

Niederösterreichische Wirtschaft

Die Zeitung der Wirtschaftskammer Niederösterreich · WEST · NORD · SÜD · www.noewi.at **WKO** NÖ

WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH

Nr. 2 · 15.1.2016

Exportbilanz: Neue Märkte beflügeln heimische Wirtschaft

Die Warenexporte legten in den ersten sechs Monaten 2015 um zwei Prozent zu – 20 Milliarden Marke im Visier. S. 6-7



So gelingt die Nachfolge

In den nächsten Jahren stehen tausende Unternehmensübergaben alleine in Niederösterreich an. Die Wirtschaftskammer unterstützt die Betriebe, damit ein reibungsloser Übergang gelingt. Mehr dazu auf den **Seiten 4 und 5**

Foto: fotolia

P.b.b. Abs.: Wirtschaftskammer Niederösterreich, Landsbergerstraße 1, 3100 St. Pölten · CZ 142040163 W

Hier könnte Ihre
Werbung stehen!

Tel: 01/523 1831

E noewi@mediacontacta.at
W www.mediacontacta.at

mediacontacta



Insolvenzversteigerung

Filialeinrichtungen und Geräte
Bilder und alle Infos unter

www.rs-auktionen.at

RS > AUKTIONEN

Internationale Verwertungen



Rechtsfragen zur
Registrierkasse?

Kontaktieren Sie unsere
Registrierkassen-Hotline
02742/851-17017
Montag bis Freitag von
7.30 – 16 Uhr

WKO NÖ

Magazin

NÖWI persönlich:

Schüler-Bewerb: Roboter in der Abfallwirtschaft



Der Verein „robotix4me“ fördert Robotik in der Bildung. Beim Regionalwettbewerb im WIFI St. Pölten (16./17. Jänner) treten 16 Teams aus Jugendlichen zwischen 10 und 16 Jahren an.

Foto: Kraus

Für die besten zwölf aller 65 österreichischen Teams geht es außerdem um die „Landeskronen“ der FIRST® LEGO® League (FLL). Die Staatsmeister haben sich dann für das europäische Finale am 19. und 20. März im ungarischen Debrecen qualifiziert. Der Verein „robotix4me“ richtet seit vier Jahren in St. Pölten den Wettbewerb aus.

Alle jungen Tüftler haben sich zu den Wettbewerben bereits im Vorjahr angemeldet und müssen bei der diesjährigen FLL zum Thema „Wege zur Bewältigung unseres Abfalls“ in vier Kategorien ihr Können zeigen. Alle Namen, Daten und Fakten auf **Seite 22**, die Sieger werden in der nächsten NÖWI veröffentlicht.

Folgen SIE uns

Niederösterreichische Wirtschaft

Grafiken: Fotolia

www.facebook.com/noewirtschaft
www.twitter.com/noewirtschaft

Nächste NÖWI-Ausgabe erscheint am 22. Jänner



In der nächsten Ausgabe der Niederösterreichischen Wirtschaft (Erscheinungsdatum 22. Jänner) lesen Sie alles zum Neujahrsempfang der WKNÖ. Im Mittelpunkt des Abends standen Preisträger, die im Vorjahr herausragende Leistungen erbrachten.

Haben Sie interessante Nachrichten aus Ihrem Unternehmen? Informieren Sie uns: redaktion.noewi@wknoe.at

AUS DEM INHALT

Thema		Branchen	
So gelingt die Unternehmens-Nachfolge und -Übergabe	4	Abfallwirtschaft mit	
Top-Services der WKNÖ		Lego-Robotern	22
rund um die Betriebsnachfolge	5	Gewerbe & Handwerk	23
Niederösterreich		Kostenlose Webinare für EPU	24
NÖ Wirtschaft:		Bezirke	25
Erfolgreich in aller Welt	6	Kleiner Anzeiger	31
Außenwirtschafts-Tagungen	6	Buntgemischt	32
Exportzahlen	7		
Beratungsscheck von Notaren	7		
Geberit-Lehrlinge leisten			
Entwicklungsarbeit in Afrika	8 - 9		
Fragen und Antworten zur			
Registrierkassenpflicht	10		
Großer Andrang bei den			
Messen zu Registrierkassen	11		
Fotografin der Woche:			
Barbara Steinbauer	12		
Österreich			
Ulrike Rabmer-Koller: „Vom			
Reden ins Handeln kommen!“	13		
Wirtschaftsmotor anwerfen	14		
Webinare für EPU	14		
Handwerkerbonus in die			
Verlängerung schicken	14		
Exporte weiter auf Rekordkurs	15		
Service			
Innovations-Roadmap: In 19			
Schritten zum Markterfolg!	16		
Lehrlinge mit Matura gesucht!	17		
TIP-Angebot zu Industrie 4.0	18		
Exportmarkt Algerien, VPI	19		
Termine	20		
NDU-Vortrag			
„Die Sprache des Geldes“	21		



Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Wirtschaftskammer Niederösterreich. **Verlags- und Herstellungsort:** St. Pölten. **Offenlegung:** wko.at/noe/offenlegung. **Redaktion:** Dr. Arnold Stivanello, Mag. Birgit Sorger, Christian Buchar, Mag. Andreas Steffl, DI (FH) Bernhard Tröstl, Mag. Gregor Lohfink, Astrid Hofmann, Christoph Kneissl. **Grafik:** Ersan Ismani. Alle Landsbergerstraße 1, 3100 St. Pölten, T 02742/851-0. E kommunikation@wknoe.at. Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter. Nachdruck von Artikeln auch auszugsweise gestattet; dies gilt jedoch nicht für namentlich gezeichnete Artikel. **Druck:** Niederösterreichisches Pressehaus Druck- und Verlagsgesellschaft mbH, Gutenbergstraße 12, 3100 St. Pölten, T 02742/802. **Zuschriften an Kommunikationsmanagement der Wirtschaftskammer Niederösterreich, Landsbergerstraße 1, 3100 St. Pölten. Reklamationen wegen der Zustellung an das nächste Postamt. Anzeigenrelevanz:** 1. Halbjahr 2015: Druckauflage 86.984. **Inseratenverwaltung:** Mediacontacta Ges.m.b.H., 1010 Wien, Teinfaltstraße 1, T 01/523 18 31, F 01/523 29 01/33 91, ISDN 01/523 76 46, E noewi@mediacontacta.at

ZAHL DER WOCHE

3,7

Prozent beträgt im November 2015 das Nächtigungsplus in Niederösterreich. Das sind 16.500 Nächtigungen mehr im Vergleich zu November 2014. Wesentlich dazu beigetragen hat der Auslandsmarkt mit einem Zuwachs von 14,2 %, während der Inlandsmarkt mit 0,4 % stabil blieb. Auch die Ankünfte legten um insgesamt 7,6 % (12.000 Ankünfte) zu.

KOMMENTAR

Innen mitgestalten statt Muskelspiele nach Außen

VON WKNÖ-PRÄSIDENTIN SONJA ZWAZL

Die gegen meine Person gerichteten Diffamierungen im Zusammenhang mit der Registrierkassenpflicht, in der letzten Woche, waren nicht gerade von der feinen Art.

Ich bin nicht wehleidig. Wer mir etwas sagen will, braucht das nicht anonym über eine Zeitung zu tun, sondern soll mich anrufen. Ich frage nur, was der von mir geforderte „Aufschrei gegen die Registrierkassenpflicht“ den Betrieben bringen soll.

Erinnern wir uns: trotz zahlreicher Proteste war es sehr bald klar, dass die Registrierkassenpflicht nicht mehr weg zu verhandeln war, dass es auf Bundesebene kein Zurück

mehr gibt. Außerdem dürfen wir uns nichts vormachen: Die Registrierkassenpflicht fand und findet bei der breiten Bevölkerung nun einmal mehr Akzeptanz als jede andere steuerpolitische Maßnahme.

So stellte sich für mich sehr früh die Frage, welches der richtige Weg ist, wie am besten den Betrieben geholfen werden kann. Vor der Tür stehen zu bleiben und laut zu schreien hätte mir zwar Applaus von der Galerie gebracht, jedoch den Betrieben nichts genutzt. Deshalb habe ich mich dafür entschieden, nicht draußen die Muskeln spielen zu lassen, sondern drinnen mitzugestalten, lästig zu sein und die Beamten des Ministeriums ständig mit der Praxis zu konfrontieren. Nur

auf die Weise ist es gelungen, eine ganze Fülle an konkreten Änderungsvorschlägen einzubringen und durchzusetzen! Ich habe auch erleben müssen, dass die, welche vorher besonders laut geschrien haben, dann auf einmal in tiefes Schweigen verfallen sind, sobald sie dem Finanzminister gegenübergesessen sind. Mit nach außen gelebten Muskelspielen ist eben unseren Betrieben nicht geholfen.

Foto: Gabriele Moser



Wirtschaft regional:

Spitzen-Leistung von PREFA in 3.450 Metern Höhe

Der Architekt Jacques Félix-Faure setzte bei der aufwendigen Sanierung der 1911 erbauten Schutzhütte Refuge de L'Aigle am La Meije in den französischen Westalpen auf die Firma PREFA aus Lilienfeld als Partner. 3.450 Höhenmeter, bis zu 215 km/h Windstärke, Temperaturunterschiede von bis zu 40°C und Schnee satt bis über den Dachfirst sind die härtesten Herausforderungen, die an ein Bauwerkwerk und seine Gestalter gestellt werden können.

„In den Bergen muss man sich auf eine perfekt funktionierende Seilschaft verlassen können. PREFA hat nicht nur hervorragend in das architektonische Konzept

gepasst. Auch der Support für das ganze Team vom Spengler, über den Zimmermann bis zum Hubschrauberpiloten hat perfekt funktioniert.“

Für die Außenverkleidung und das Dach wurden Fassadenpaneele des erfahrenen Berg-Bauers PREFA verwendet. „Das ist das einzige Produkt, das die extremen Temperaturunterschiede zwischen Tag und Nacht aushält und der einzige Produzent, der umfassende Erfahrung in der Ausstattung solcher Projekte hat. Das war extrem hilfreich“, verweist Félix-Faure auf das ebenso gelungene PREFA-Projekt der Hörnlhütte am Matterhorn. www.prefa.at



Für die Außenverkleidung und das Dach der Schutzhütte Refuge de L'Aigle auf 3.450 Metern Höhe wurden Fassadenpaneele des Lilienfelder Unternehmens PREFA verwendet.

Foto: PREFA/Croce



Wirtschaft international:

Tesla-Herausforderer stellt Boliden vor

Las Vegas (APA/AFP) – Das erst vor 18 Monaten gegründete US-Unternehmen Faraday, das eine „vollständig neue Mobilität“ verspricht, hat in Las Vegas einen ersten Prototypen vorgestellt: den FF-ZERO1, eine Mischung aus Rennauto und Batmobil. Das Elektrofahrzeug soll schon in zwei Jahren marktreif sein, wie Entwicklungschef Nick Sampson sagte. „Wir sind sehr schnell.“ Faraday werde mehr wie eine Technologiefirma geführt, nicht wie ein Autounternehmen. Faraday Futures mit Sitz im Süden Kaliforniens hat nach eigenen Angaben bereits 750 Beschäftigte, darunter ehemalige Ingenieure und Angestellte von Tesla und BMW, Apple und Google oder Boeing und SpaceX. Sampson etwa arbeitete vorher bei Jaguar und Tesla.

USA: VW könnte Milliardenstrafe drohen

Washington/Wolfsburg (APA/Reuters/dpa-AFX) – Rechnungen von Analysten sowie der Nachrichtenagentur Reuters zufolge könnte VW in den USA zu gewaltigen Strafen verurteilt werden. Bußgeldsummen von bis zu 90 Mrd. Dollar (83 Mrd. Euro) wurden kolportiert. Der Konzern hat eingeräumt, dass bei knapp 600.000 seiner Dieselfahrzeuge in den USA die Abgasemissionen höher als erlaubt ausfallen. Theoretisch könnten laut Klageschrift pro Fahrzeug und Gesetzesverstoß 37.500 Dollar an Strafzahlung anfallen. Insgesamt wären das mehr als 90 Mrd. Dollar. Bisher waren Experten von einem eher kleineren zweistelligen Milliardenbetrag ausgegangen.

Thema

Ein reibungsloser Übergang ist möglich

Das Thema „Unternehmensnachfolgen“ bzw. „Unternehmensübergaben“ hat verstärkt Aufmerksamkeit hervorgerufen. Die WKNÖ ermöglicht mit ihren zahlreichen Services einen konfliktfreien Übergang.

Allein in Niederösterreich sind es jährlich ca. 1.000 Unternehmen, die vor der Herausforderung stehen, einen Nachfolger zu finden. Für die nächsten Jahre sei unter anderem aufgrund des demographischen Wandels mit einem weiteren Anstieg zu rechnen. Umso wichtiger ist die gezielte Unterstützung bei der Unternehmensnachfolge oder -übergabe.

Der altersbedingte Rückzug aus dem Erwerbsleben ist nach wie vor der häufigste Grund für eine Unternehmensübergabe. In ca. zwei Drittel der Fälle wird das Unternehmen mit Erreichen des pensionsfähigen Alters weitergegeben. Dabei halten sich familieninterne und -externe Übergaben inzwischen die Waage. Für die Hälfte aller KMU muss demnach eine passende Nachfolge

außerhalb der Familie gefunden werden.



Erste Anlaufstelle für alle Fragen im Zusammenhang mit der Betriebsübergabe oder Betriebs-schließung sind die 23 Bezirks- und Außenstellen der WKNÖ. Die Mitarbeiter kennen die Besonderheiten der Region, können Sie informieren und Ihnen unbürokratisch und schnell Tipps geben (siehe Seite 5).

Mit der Neuauflage des Buches „Geglückte Unternehmensnachfolge – Die 7 goldenen Regeln der Übergabe“ (erhältlich im WK-Webshop unter webshop.wko.at) möchte die Junge Wirtschaft Jungunternehmern wieder Mut zur Nachfolge machen. Im Allgemeinen lauten die sieben goldenen Übergaberegeln:

- ▶ **Grundsatzentscheidung** fällen,
- ▶ **potenzielle** Nachfolger bestimmen
- ▶ **Modelle** und Varianten prüfen,
- ▶ **klare** Vereinbarungen treffen,

- ▶ **Nachfolger** fordern und fördern,
- ▶ **Inthronisierung** des Nachfolgers,
- ▶ **Rückzug** des Übergebers.

Bei potenziellen Übergebern besteht laut der KMU-Forschung Austria das Risiko rückläufiger Innovations- und Investitionstätigkeit im Betrieb. Fast die Hälfte habe in den letzten drei Jahren vor der Übergabe keine Innovationen oder Investitionen gesetzt, was sich auf den erzielbaren Kaufpreis auswirken kann.

Eine Hilfestellung für die Ermittlung und Steigerung des Marktwertes bietet der von Wirtschaftskammer und Wirtschaftsministerium unterstützte Unternehmenswertrechner. Dieses Tool gibt erste Orientierung über den Marktwert des Unternehmens und zeigt Möglichkeiten auf, diesen im Hinblick auf den anstehenden Verkauf bzw. die Übergabe zu steigern. Die Anwendung steht allen Unternehmen kostenlos zur Verfügung – im Internet unter: **kmu-unternehmenswert.wkoratgeber.at**

Foto: fotolia

INTERVIEW MIT...

...Elisabeth Fahrngruber, Inhaberin „eliis – Geschenke Bücher Papier“ in Mank

„Der richtige Schritt“

NÖWI: Sie haben Ihr Geschäft von Ihrer Vorgängerin übernommen. Was waren dabei die besonderen Herausforderungen?

Fahrngruber: Da ich im Unternehmen meine Lehre absolviert und mit kurzen Unterbrechungen dort gearbeitet habe, wusste ich, auf was ich mich dabei einlasse. Das war sicher ein großer Vorteil. Das Wichtigste bei der Betriebsübergabe ist gegenseitiges Vertrauen und eine gute Gesprächsbasis. Eine große Herausforderung war, dass man sich neu positioniert und dem Unternehmen eine eigene Note verleiht. Der Schritt in die Selbstständigkeit war durchaus ein gewagter, aber sicher der richtige Schritt.

Was raten Sie Unternehmern, die einen Betrieb übernehmen wollen?

Wichtig ist, dass man sich überall Infos einholt und dass mit offenen Karten gespielt wird. Von meiner Vorgängerin bis hin zur Wirtschaftskammer bekam ich wertvolle Informationen und Tipps, die das Unternehmerleben erleichtern.

Wie unterstützte Sie die Wirtschaftskammer NÖ bei der Übergabe?

Die WKNÖ war mein erster Ansprechpartner. In der Bezirksstelle und in der Zentrale nahm ich Beratungsgespräche zu verschiedenen Themen in Anspruch, die mir sehr weitergeholfen haben. Ich kann jedem nur raten, das umfangreiche Angebot der Wirtschaftskammer NÖ in Anspruch zu nehmen.



Bei Doris Wallner-Gallistl (li.) und Elisabeth Fahrngruber klappte die Betriebsnachfolge. Foto: zVg

TOP-Services der WKNÖ rund um die Betriebsnachfolge

Die Wirtschaftskammer Niederösterreich (WKNÖ) bietet Nachfolgern Service und Unterstützung bei der Betriebsnachfolge an.

1 Plattform www.gruenderservice.at/nachfolge

Das Gründerservice-Portal bietet generelle Informationen für Übergeber und Übernehmer, Testimonials, News, Veranstaltungen, Publikationen und Links, die für eine Betriebsnachfolge benötigt werden. Da aber jede Betriebsnachfolge individuelle Anforderungen mit sich bringen kann, ist eine persönliche Beratung unbedingt zu empfehlen.

2 Beratung

Sie wollen Ihren Betrieb übergeben, verkaufen oder verpachten? Die Probleme, die dabei auf Sie zukommen, gehen oft über das Fachgebiet nur eines Spezialisten weit hinaus. Umfassende Lösungen benötigen umfassendes Wissen. Das Beratungsangebot der WKNÖ vereint alle Experten, die Sie brauchen.

So kann Ihnen das Beratungsteam der WKNÖ helfen:

a. Bezirksstelle der Wirtschaftskammer NÖ

Anlaufstelle für alle Fragen im Zusammenhang mit der Betriebsübergabe oder Betriebschließung ist Ihre Bezirksstelle. Unsere Mitarbeiter kennen die Besonderheiten Ihres Bezirkes, können Sie informieren und Ihnen unbürokratisch und schnell Tipps geben. Unsere Mitarbeiter sind darauf geschult, mögliche Problemfelder gezielt zu erkennen. Dabei können sich auch komplexe Fragestellungen ergeben.
Kontakt: wko.at/noe/bezirksstellen

b. Expertenteam der Wirtschaftskammer NÖ in St. Pölten

Bei umfangreichen Fragen vermittelt Ihnen Ihre Bezirksstelle, maßgeschneidert auf Ihren Bedarf, ein Teamgespräch mit Experten in der Zentrale der WKNÖ. Je nach Fragestellung steht Ihnen ein Beratungsteam mit Vertretern aus den Gebieten Steuerrecht, Arbeits- und Pensionsrecht, Gesellschafts-, Miet- und Vertragsrecht und Betriebsanlagenrecht zur Verfügung. Beratungsdauer: ca. 1 Stunde, die Beratung ist kostenlos.
Kontakt: Finanzpolitische Abteilung, **Tel.: 02742/851-17401**

c. Unternehmerservice (UNS) der Wirtschaftskammer NÖ

Das UNS bietet betriebswirtschaftliche Beratungen (z.B. Firmenwert, Strategie, Finanzierung, etc.) durch externe Unternehmensberater an, die direkt zu Ihnen in den Betrieb kommen. Diese Beratungen sind kostenpflichtig, werden aber gefördert. Der 4-stündige Beratungseinstieg wird zu 100% gefördert, weitere 20 Stunden zu 66% (max. 60 Euro pro Stunde). Kontakt: wko.at/noe/bum bzw. **Tel.: 02742/851-16801**

3 Leitfaden zur Betriebsnachfolge

Als Hilfestellung und Wegweiser hat das Gründerservice einen kostenlosen „Leitfaden zur Betriebsnachfolge“ heraus-

gebracht, der Betriebserberwerber und Betriebsübergeber über alle wichtigen Aspekte der Betriebsübernahme informiert. Die Bandbreite reicht von der Ermittlung des Unternehmenswertes über Fragen des Mietrechts, der steuerlichen Situation, Haftungsfragen und der Gültigkeit von Verträgen bis hin zu erbschaftsrechtlichen Themen.

4 Checklisten für Übergeber/Übernehmer

Unter www.gruenderservice.at/nachfolge bzw. im Leitfaden zur Betriebsnachfolge finden Sie Checklisten für Übergeber und Unternehmer, die Ihnen helfen sollen, die richtigen Fragen für Ihre Betriebsnachfolge zu stellen und keine wichtige Frage zu übersehen.

5 Nachfolgebörse

Die Nachfolgebörse ist eine Onlineplattform des Gründerservice, welche sowohl Unternehmern, die ihren Betrieb übergeben wollen, als auch Interessenten an einer Betriebsübernahme zur Verfügung steht. Einen Überblick bietet unsere Nachfolgebörse im Internet unter www.nachfolgeboerse.at. Weiters besteht die Möglichkeit, ein kostenloses Nachfolgeinserat in der Zeitung „Niederösterreichische Wirtschaft“ zu schalten. Nachfolgebörse und Inserat können vertraulich behandelt werden. Die Interessenten melden sich beim Gründerservice und wir geben Ihnen die Kontaktdaten der Interessenten weiter.

Kontakt: Tel.: 02742/851-17701

Foto: fotolia



Niederösterreich

NÖ Wirtschaft: Erfolgreich in aller Welt

Die NÖ-Warenexporte legten in den ersten sechs Monaten 2015 um zwei Prozent auf 10,4 Milliarden Euro zu. Der Österreich-Durchschnitt liegt bei Plus 1,8 Prozent. Für das gesamte Vorjahr wird mit einem NÖ-Warenexport in der Höhe von 20 Milliarden Euro gerechnet.

„56 Prozent der gesamten Wirtschaftsleistung unseres Bundeslandes gehen in den Export. Das zeigt, wie wichtig er für den Standort und die Sicherung von Arbeitsplätzen ist. Als WKNÖ unterstützen wir mit der Abteilung für Außenwirtschaft die Unternehmen weltweit in allen Exportfragen“, erklärt Wirtschaftskammer NÖ-Präsidentin Sonja Zwazl.

Nach wie vor sind für die NÖ-Exportwirtschaft West- und Osteuropa von großer Bedeutung

(siehe Grafik Seite 7). Um den Exporterfolg langfristig zu sichern, braucht man aber auch Märkte außerhalb Europas, wie Walter Koren, Leiter der Außenwirtschaft der WKO, feststellt: „Wir haben eine zu hohe Europalastigkeit in unserem Außenhandel. Wir müssen unsere Firmen in die weite Welt bringen, denn hier finden sie ein überdurchschnittliches Wirtschaftswachstum.“

Bestes Beispiel sind die USA, die österreichweit an zweiter Stelle

nach Deutschland liegen (in NÖ auf Platz 6). Koren: „In den USA geht die Post ab. Der noch stärkere Dollar und der damit schwächere Euro wird unseren Exporteuren weiteren Rückenwind verschaffen.“ Besonders gefragt sind Anlagen und Lösungen im Automatisierungsbereich, der Infrastruktur und in der Umwelttechnik.

Asien bleibt ein Markt mit großem Potenzial

Ähnlich ist die Situation am asiatischen Markt. Zum einen liegen die Hoffnungen auf China, auch wenn die zweistelligen Wachstumsraten vorbei sind, zum anderen beim Markt des ASEAN Wirtschaftsverbundes (Südostasiatische

Länder), der mit 600 Millionen Menschen bevölkerungsstärker als die EU ist. Russland bleibt aufgrund der Sanktionen schwierig. Österreichweit gingen hier die Exporte um etwa 40 Prozent zurück. Die Zeichen stehen laut Koren aber auf Erholung. Und Russland habe einen enormen Nachholbedarf. Wären die Sanktionen endlich vom Tisch, gäbe es auch wieder eine Aufbruchsstimmung.

„Unsere Linie gemeinsam mit den Unternehmen und dem Land NÖ als Partner die Internationalisierungsoffensive voranzutreiben ist der richtige Schritt – für mehr Wirtschaftswachstum, Arbeitsplätze und Wohlstand“, resümiert WKNÖ-Präsidentin Sonja Zwazl.

Mehr dazu auf Seite 15!

AUSTRIA IST ÜBERALL

Außenwirtschafts-Tagungen 2016

Tauschen Sie sich persönlich mit den Wirtschaftsdelegierten der Region aus!
AW-Tagungen in der WKNÖ, Landsbergerstraße 1, 3100 St. Pölten!

- 29. Februar: Prag, Budapest, Warschau, Bratislava, Bukarest, Sofia
- 13. April: Moskau, Ankara, Almaty, Kiew, Teheran
- 6. Juli: Peking, Shanghai, Hongkong, Tokio, Seoul, New Delhi, Bangkok, Sydney, Taipeh, Kuala Lumpur, Singapur, Jakarta, Manila
- 28. September: Laibach, Istanbul, Zagreb, Belgrad, Sarajevo, Athen, Skopje
- 18. Oktober: Berlin, München, Mailand, Padua, Bern, Paris, Strassburg, Madrid, Barcelona, Lissabon

Go international:

Die Exportoffensive „go-international“ unterstützt Unternehmen finanziell bei der Erschließung neuer Märkte. Die Initiative wurde bis 2019 verlängert.

Auf www.go-international.at finden Sie das gesamte Förderangebot. Bei jeder Förderung stehen auch das Antragsformular und der Kontakt zu Ihrer WKNÖ-Betreuerin, Claudia Ziehaus (T 02742/851-16411), zum Download bereit.

Kontakt für alle
Exportfragen:

Wirtschaftskammer NÖ
AUSSENWIRTSCHAFT
Eva Hahn
Patrick Hartweg

Landsbergerstraße 1
3100 St. Pölten

T 02742 / 851 16401
E aussenwirtschaft@wknoe.at
W wko.at/noe/aw

Die NÖ Exportwirtschaft in Zahlen

Exporte im 1. Halbjahr 2015 im Bundesländervergleich

Quelle: Statistik Austria

	Absolute Zahlen in Milliarden Euro	Veränderung zum 1. Hj. 2014 in Prozent
Oberösterreich	17,0	+ 6,8 %
Niederösterreich	10,4	+ 2,1 %
Steiermark	9,6	- 0,4 %
Wien	8,5	- 10,8 %
Tirol	5,5	+ 1,5 %
Vorarlberg	4,6	+ 5,6 %
Salzburg	4,3	+ 8,2 %
Kärnten	3,5	+ 6,6 %
Burgenland	1,0	+ 5,0 %

Wohin NÖ-Firmen exportieren

1. Deutschland: 28%
2. Italien: 6,0%
3. Schweiz: 5,9%
4. Tschechien: 5,8%
5. Ungarn: 4,8%
6. USA: 4,4%
7. Polen: 4,0%
8. Frankreich: 3,9%
9. Slowakei: 3,2%
10. Slowenien: 2,8%



Beratungsscheck

für einen niederösterreichischen
Notar Ihrer Wahl



*Habe ich noch die passende Rechtsform
für mein Unternehmen?*

*Entsprechen die Firmenverträge
noch der aktuellen Situation?*

Klarheit für's Geschäft. Vorsorge für die Zukunft.

*Wie Sorge ich am besten
für meine Familie und mich vor?*

Ihr Notar unterstützt Sie gerne.

*Welche Fragen stellen sich im
Unternehmens- und Gesellschaftsrecht,
zu Immobilien, Testament und Familien-
recht – bis hin zur Vorsorgevollmacht
für Unternehmer?*

*Wie bereite ich eine
Betriebsübergabe vor?*

*Wie geht es mit meiner Firma weiter,
wenn ich nicht einsatzfähig bin?*

Eine Initiative der Wirtschaftskammer Niederösterreich und der niederösterreichischen Notare.

Als Mitglied der Wirtschaftskammer NÖ können Sie ein kostenloses Beratungsgespräch (Dauer: bis zu 1 Stunde) bei einem NÖ Notar Ihrer Wahl in Anspruch nehmen, Alles, was Sie dazu tun müssen? Bis 31. Dezember 2016 einen Termin bei einem der 101 Notare in NÖ vereinbaren. Fordern Sie ab 4. Jänner Ihren Beratungsscheck bei Ihrer WK-Bezirksstelle (Alle Adressen unter: wko.at/noe/bezirksstellen) oder Fachgruppe an und lösen Sie diesen für eine bei einem der 101 Notare in ganz Niederösterreich ein. Den Notar Ihrer Wahl finden Sie auf www.notarsuche.at

Lehrlinge leisten Entwicklungsarbeit

Beeindruckende Sozialprojekte führen jedes Jahr Lehrlinge des Sanitärspezialisten Geberit in die ärmsten Regionen dieser Welt. Kerstin Kuntner, Kunststofftechniklehrling bei Geberit in Pottenbrunn (Bezirk St. Pölten), konnte Ende 2015 in Südafrika eine besondere Lebenserfahrung sammeln.

Mit den Sozialprojekten versucht die Geberit Gruppe einen nachhaltigen Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität zu leisten, indem sie Menschen in Entwicklungsregionen zu einer besseren sanitären Grundversorgung verhelfen und ihnen damit eine wichtige Lebensgrundlage sichern.

Zweiwöchiger Einsatz in Entwicklungsregionen

Geberit stellt für diese Hilfsprojekte nicht nur Geld und Material zur Verfügung, sondern plant, leitet und koordiniert das gesamte Projekt mit eigenen Mitarbeitern und Lehrlingen. Seit 2008 ist jährlich eine Gruppe Geberit-Lehrlinge für zwei Wochen in Entwicklungsregionen im Einsatz. Die jungen Menschen sind es letztlich, die die konkrete Entwicklungsarbeit leisten.

Ende 2015 führte es acht Geberit-Lehrlinge, darunter Kunst-

stofftechniklehrling Kerstin Kuntner aus Böheimkirchen, in den Südosten von Südafrika. In diesem Projekt ging es einerseits darum, in der Provinz Kwazulu-Natal (Region Durban) an einer öffentlichen Schule die sanitären Anlagen aufzubauen, andererseits leisteten die Lehrlinge in einer sozialen Einrichtung für hilfsbedürftige Kinder und Waisenkinder die Freiwilligenarbeit. Dazu gehörte unter anderem die Mithilfe beim Sportunterricht, „Homes-Management“ oder „Farming“.

Nur zwei Toiletten mit fließendem Wasser für 1.000 Schüler

Die einzige Schule des Ortes mit rund 1.000 Schülern verfügte über 18 Toiletten, wobei nur zwei davon mit fließendem Wasser ausgestattet waren. Kuntner: „Unsere Aufgabe war es, zusammen mit einem lokalen Bauunternehmen, die Sanitäranlagen zu erneuern.

„Wir lernten zu schätzen, was wir in unseren Heimatländern zur Verfügung haben.“

Kerstin Kuntner, Lehrling bei Geberit



Kunststofftechnik-Lehrling Kerstin Kuntner, vom Geberit-Standort Pottenbrunn, setzte ihr Geschick beim Schweißen von Kunststoffrohren ein.

Fotos: Geberit

„Bei einem Rundgang über das Schulgelände, für die wir die neuen Sanitärbereiche bauten, wurde uns klar, was in diesem Land für viele Menschen Standard ist. Neben Klassenräumen, in denen bis zur Hälfte die Zimmerdecke nicht mehr vorhanden ist, über Klassenbänke, bei denen in Europa zwei Schüler – dort jedoch vier Schüler Platz finden mussten, lernten wir zu schätzen, was wir in unseren Heimatländern zur Verfügung haben“, sammelte Kuntner wertvolle Eindrücke.

„Ich führte zum großen Teil Schweißarbeiten an PE-Rohren durch, da ich die einzige Kunststofftechnikerin vor Ort war. Nach zehn Tagen anstrengender Arbeit erreichten wir unser Ziel und

finalisierten unser Projekt“, ist Kuntner stolz auf das Geschaffte und fügt an: „Das Um und Auf ist Teamwork. Es war erstaunlich zu sehen, wie in so kurzer Zeit eine so eingeschworene Gruppe entstehen kann.“

„Es war eine unvergessliche Zeit, an die wir uns sehr gerne erinnern werden. Ich bin sehr dankbar dafür, Teil dieses Projektes gewesen sein zu dürfen und würde diese Entscheidung auf jeden Fall wieder treffen“, ist Kuntner um eine außergewöhnliche Lebenserfahrung reicher und gibt Lehrlingen mit auf den Weg: „Wenn sich eine solche Möglichkeit ergibt, muss man diese nutzen. Die gesammelten Erfahrungen und Eindrücke sind unbezahlbar.“



Das Projekt: Gemeinsam mit einem lokalen Bauunternehmen wurden die Sanitäranlagen in der einzigen Schule des Ortes auf europäischen Standard gebracht.



Der Teamgedanke stand bei den Geberit-Lehrlingen – im Bild Kerstin Kuntner links oben – im Vordergrund. Nach den beiden ereignisreichen Wochen wurde aus den Lehrlingen eine eingeschweißte Gruppe.

SOZIALPROJEKTE

Geberit verhilft Menschen in Entwicklungsregionen zu einer besseren sanitären Grundversorgung und sichert damit eine wichtige Lebensgrundlage. Der Konzern Geberit stellt für Hilfsprojekte nicht nur Geld und Material zur Verfügung, sondern plant, leitet und koordiniert das gesamte Projekt mit eigenen Mitarbeitenden und vor allem Lehrlingen. Seit dem Jahr 2008 ist jährlich eine Gruppe von Geberit-Lehrlingen für zwei Wochen weltweit im Einsatz. Die Lehrlinge sind es, die konkrete Entwicklungsarbeit leisten und das nachhaltige Engagement von Geberit in die Tat umsetzen.

Mehr Informationen zu den den Sozial- und Charityprojekten von Geberit unter:

www.geberit.com

GEBERIT

Die weltweit tätige Geberit Gruppe ist europäischer Marktführer für Sanitärprodukte. Die Fertigungskapazitäten umfassen 35 Produktionswerke, davon 6 in Übersee. Der Konzern Hauptsitz befindet sich in Rapperswil-Jona in der Schweiz. Mit mehr als 12.000 Mitarbeitern in über 40 Ländern erzielt Geberit einen Nettoumsatz von ca. 2,4 Milliarden Euro. Am Standort Pottenbrunn (Bezirk St. Pölten) sind ca. 460 Mitarbeiter beschäftigt (400 Geberit Produktions GmbH & Co KG und 60 Geberit Vertriebs GmbH & Co KG).

www.geberit.at



RENAULT
Passion for life

Renault ZOE

100% elektrisch. 100% alltagstauglich.



Bereits ab

€ 16.240,- exkl. USt. (€ 19.488,- inkl. USt.)

Kein Sachbezug – bis € 2.500,- jährliche Ersparnis
Vorsteuerabzugsfähig für Unternehmen

Jetzt profitieren Dienstwagenfahrer von der Steuerreform und bekommen 4 Jahre Garantie. Aktionspreis inkl. NoVA, USt., Bonus und Händlerbeteiligung, zzgl. Auslieferungspauschale von € 200,- netto und exkl. Batteriemiete, gültig nur für Firmenkunden bis 29.01.2016. Garantieverlängerung auf insgesamt 4 Jahre und max. 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was zuerst eintritt. Stromverbrauch 13,3–16,3 kWh/100 km, homologiert gemäß NEFZ. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfoto.

Renault empfiehlt elf

reault.at

e DAY:16

UNTERNEHMEN SICHERHEIT

Im Spannungsfeld von Mensch
und Technik

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH

Do, 3. März 2016
Österreichs größter E-Business Event

Eintritt frei
Jetzt anmelden
www.eday.at



„Fragen und Antworten“ zur Registrierkassenpflicht



TIPP:
Online-Ratgeber:
<http://registrierkassenpflicht.wkoratgeber.at>

Wer ist betroffen?

Betriebe haben zur Einzelerfassung der Barumsätze ein elektronisches Aufzeichnungssystem (Registrierkasse) zu verwenden, wenn

- ▶ der **Jahresumsatz** je Betrieb **15.000 Euro und (!)**
- ▶ die **Barumsätze** dieses Betriebes **7.500 Euro** im Jahr überschreiten.

Barumsätze umfasst auch die Zahlung mit Bankomat- oder Kreditkarte, die Hingabe von Barschecks oder ausgegebenen Gutscheinen, Bons, etc.

Ab wann gilt die Registrierkassenpflicht?

- ▶ **Ab 1. 1. 2016** muss jeder Betroffene eine elektronische Registrierkasse haben.
- ▶ **Ab 1. 1. 2017** muss die Registrierkasse zusätzlich mit einer technischen Sicherheitseinrichtung (Zertifikat, digitale Signatur + Lesegerät) versehen sein.

Welche Ausnahmen gibt es?

- ▶ **Umsätze im Freien** – (so genannte „Kalte Hände“- Regelung; **bis 30.000 Euro** Jahresumsatz im Betrieb, auf öffentlichen Straßen, Plätzen ohne Verbindung mit fest umschlossenen Räumlichkeiten, beispielsweise Maronibrater, Christbaumverkäufer)
- ▶ **Onlineshop** (keine Gegenleistung durch Bezahlung mit Bargeld unmittelbar an den Leistungsempfänger)
- ▶ **Bestimmte Umsätze von wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben von abgabenrechtlich begünstigten Körperschaften** (z.B. kleine Feuerwehreste)
- ▶ **Warenausgabe- u. Dienstleistungsautomaten** bis zu einem Einzelumsatz von **20 Euro** (beispielsweise Zigarettenautomat, Tischfußballautomat) Die weitere Nutzung von „Altautomaten“ (Inbetriebnahme vor dem 1. 1. 2016) ohne Nachrüstung ist bis zum 1.1.2027 möglich.
- ▶ **Fahrausweisautomaten**

Was muss die Registrierkasse haben?

- ▶ **ab 1. 1. 2016:**
 - Datenerfassungsprotokoll
 - Drucker oder Vorrichtung zur elektronischen Übermittlung von Zahlungsbelegen
- ▶ **ab 1. 1. 2017:**
 - Schnittstelle zu einer Sicherheitseinrichtung mit einer Signaturerstellungseinheit
 - Verschlüsselungsalgorithmus AES 256
 - Kassenidentifikationsnummer

WKNÖ-Hotline:

02742/851-17017

Montag bis Freitag von 7.30 – 16 Uhr

Welche Förderungen gibt es?

Für die Anschaffung/Umrüstung kann eine **Prämie von 200 Euro** mit der jährlichen Steuerklärung beantragt werden. Darüber hinaus besteht eine unbegrenzte Absetzbarkeit der Kosten im Jahr der Anschaffung.

Wo gibt es mehr Informationen?
Alle Informationen und laufende Entwicklungen bei der Registrierkassenpflicht:

- wko.at/registrierkassenpflicht
- <https://www.bmf.gv.at/top-themen/Registrierkassen.html>
- www.facebook.com/wknoe

Großer Andrang bei den Messen zu Registrierkassen

Welches Kassensystem passt für mein Geschäft und worauf muss ich beim Kauf achten? Die Antworten darauf geben die von der WKNÖ organisierten „Registrierkasse-Info-Messen“. Besuchen Sie die Messen oder informieren Sie sich auf unseren Sonderseiten im Internet.

Weit über 40.000 Betriebe sind allein in der gewerblichen Wirtschaft Niederösterreichs von der mit 1. Jänner in Kraft getretenen Registrierkassenpflicht betroffen. Bekanntlich gibt es auf Drängen der Wirtschaftskammer noch eine Verschnaufpause bis zumindest Ende März.

Wer sich noch nicht schlüssig ist, welches das richtige System für sein Unternehmen ist, sollte daher jetzt die verbleibende Zeit unbedingt nutzen. Die WKNÖ veranstaltet im Jänner insgesamt fünf Info-Messen. Nutzen Sie noch die Chance und besuchen Sie die Messe in Mistelbach (18.1) oder Stockerau (20.1), um Ihnen die Kaufentscheidung zu erleichtern (mehr dazu siehe Infobox).

Wer keine Möglichkeit hat, die Messen zu besuchen, kann sich unter wko.at/registrierkassen umfangreich informieren. Neben allgemeinen Infos zur Registrierkassenpflicht, zu Webinaren, Mustervereinbarungen zum Registrierkassenkauf und Listen aller Registrierkassenanbieter, gibt es auch einen speziellen Online-Ratgeber, der für alle betroffenen Unternehmen maßgeschneiderte Informationen liefert.

Sie haben noch rechtliche Fragen zur Registrierkassenpflicht? Kontaktieren Sie dazu die Registrierkassen-Hotline der Wirtschaftskammer NÖ unter **02742/851-17017** (Montag bis Freitag von 7.30 – 16 Uhr).



Hunderte Unternehmer informierten sich am 8. Jänner bei der Info-Messe zu den Registrierkassen im WIFI St. Pölten. Foto: Ismani/WKNÖ

INFO-MESSEN ZU REGISTRIERKASSEN

Termine:

- **18. Jänner:** Stadtsaal Mistelbach, Franz Josef-Straße 43, 2130 Mistelbach
- **20. Jänner:** Z2000 Stockerau, Sparkassaplatz 2, 2000 Stockerau

Das bieten die Messen:

- Vortrag: „Welches Kassensystem passt für mein Geschäft und worauf muss ich beim Kauf achten?“ – Download der Vortragsun-

terlagen unter:

wko.at/noe/infomessen

- Ziel der Vorträge ist es, die Messebesucher „fit“ für den anschließenden Besuch der Messestände zu machen.
- Messestände von Registrierkassensystem-Anbietern
- Beratungsinseln der WKNÖ mit individueller Beratung.
- Das komplette Ausstellerverzeichnis und Termine finden Sie unter wko.at/noe/infomessen



WKO NÖ
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH



Info-Messen zu Registrierkassen

- **Mit Info-Vorträgen!**
Start jeweils um 13 Uhr, 15 Uhr und 16.30 Uhr
- **Individuelle Beratung an Infoständen Ihrer Branche**
- **Produktpräsentationen von Registrierkassenanbietern**

18. Jänner 13 – 18 Uhr Mistelbach Stadtsaal Mistelbach Franz Josef-Straße 43 2130 Mistelbach	20. Jänner 13 – 18 Uhr Stockerau Z2000 Stockerau Sparkassaplatz 2 2000 Stockerau
--	--

Keine Anmeldung erforderlich.
Nähere Infos: wko.at/noe/infomessen

Foto: Fotolia, Grafik: WKNÖ

gültig bis 20.01.2016
Angaben über Artikel und Preise vorbehaltlich Druck & Satzfehler. Angebote gültig solange der Vorrat reicht.
www.pagro.at

PAGRO DISKONT

PAGRO Ordner

- PP-kaschiert
- Rückenbreite: 5 cm oder 7,5 cm
- versch. Farben

TOP QUALITÄT GÜNSTIGER

DAS BESTE FÜR IHR BÜRO!

MEGA PACK
AB 5 STK. JE **0,95**
statt 1,69

PAGRO Aktenhüllen

- DIN A4, 160 µm
- transparent
- 10 Stück/Pkg.

TOP QUALITÄT GÜNSTIGER

MEGA PACK
AB 2 PKG. JE **1,99**
statt 2,29

PAGRO Haftnotizblock

- pastell oder intensiv
- 75 x 75 mm

TOP QUALITÄT GÜNSTIGER

MEGA PACK
AB 2 STK. JE **0,99**
statt 1,99

IHR MARKT FÜR PAPIER, BÜRO UND HAUSHALT

Fotografin der Woche Barbara Steinbauer



Barbara Steinbauer



WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH
Die Berufsfotografen

SERIE

Fotograf/in der
Woche

Barbara Steinbauer ist selbstständige Newbornfotografin aus Leidenschaft. Bereits als Kindergartenpädagogin hat sie viel mit Kindern verschiedenen Alters zusammengearbeitet und erkannt, dass ihre Freude am Beruf umso größer war, je jünger die Kinder waren.

Um die eigene Familie und den Beruf besser organisieren zu können, hat sie sich für die Newbornfotografie entschieden, die sie von Breitensee (Bezirk Gänserndorf) und Wien aus anbietet.

Im eigenen Stil anders zu sein und so einen Wiedererkennungswert zu schaffen waren dabei ihre persönlichen Ziele. Angespornt durch amerikanische Topfotografen eignete sie sich das fotografische Knowhow autodidaktisch und in Privatcoachings an. Dass ihr Weg richtig war, zeigt ihr großer Erfolg in nur wenigen Monaten als

Berufsfotografin.

Als Mutter einer sechsjährigen Tochter weiß sie, wie schnell die ersten wundervollen Momente vergehen und wie schön es ist, sich immer wieder daran zurück zu erinnern. Mit Newbornfotografie verbindet sie ihren Sinn für Ästhetik und ihre Liebe zu Babys mit dem Wunsch nach freiem, kreativem Arbeiten.

www.newbornfotografie.at

INTERESSE?

Sie sind Berufsfotograf und möchten sich in der NÖWI präsentieren? Mail an fotografen@wknoe.at, T: 02742/851-19141

Die ganze Serie zum Nachlesen und alle weiteren Infos finden Sie im Internet unter:

wko.at/noe/fotografderwoche



Die Newbornfotografie von Barbara Steinbauer vereint Liebe zu Babys und Ästhetik.

Foto: Steinbauer

SCHLAFEN SIE RUHIG?



WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH
Unternehmensberatung · IT

IT-Sicherheit und Datenschutz sind eine Frage professioneller Konzepte.

Ihr/e Informationstechnologe/in

- ortet Schwachstellen,
- schafft bedarfsgerechte Verfügbarkeit,
- schließt technische und organisatorische Sicherheitslücken,
- macht Risiko bewältigbar.

INFORMATIONSTECHNOLOGIE

NIMMT WISSEN IN BETRIEB.



www.ubit.at/noe

Österreich

„Vom Reden ins Handeln kommen!“

Unternehmerin, WKÖ-Vizepräsidentin, Vorsitzende des Hauptverbandes der Sozialversicherungen und Präsidentin des Europäischen KMU- und Handwerksverbands (UEAPME) – Ulrike Rabmer-Koller vertritt Österreichs Betriebe in verantwortungsvollen Positionen in Österreich und der EU.

Frau Vizepräsidentin, in Anbetracht Ihrer verschiedenen Funktionen wurden Sie in Medien schon als „Multi-funktionärin und Powerfrau“ bezeichnet. Warum tut man sich diese Fülle von Aufgaben an?

Ich gestalte gerne! Ich habe selber einen mittelständischen Betrieb mit rund 100 Beschäftigten und war etliche Jahre Wirtschaftskammer-Funktionärin in Oberösterreich. Da sieht man tagtäglich, welche Sorgen und Probleme die heimischen Unternehmerinnen und Unternehmer haben. Daher kann ich aus eigener Erfahrung sagen: Unsere Betriebe brauchen dringend bessere Rahmenbedingungen und gezielte Unterstützung, um vernünftig wirtschaften zu können, gerade auch angesichts der immer noch recht schwachen konjunkturellen Entwicklung. Und sie brauchen die Zuversicht, dass etwas weitergeht in unserem Land. Dazu will ich in Österreich wie auf EU-Ebene einen wirksamen Beitrag leisten.

Wie möchten Sie das erreichen? Und wo hapert's konkret?

Wir müssen vom Theoretisieren und (Zer-)Reden ins Handeln kommen! Konkrete Maßnahmen und innovativen Lösungen sind gefragt, damit es wieder aufwärts



Ulrike Rabmer-Koller: „Unsere Betriebe brauchen bessere Rahmenbedingungen und gezielte Unterstützung, um vernünftig wirtschaften zu können. Dazu will ich einen wirksamen Beitrag leisten.“

Fotos: WKÖ

geht. Hohe Kosten, überbordende Bürokratie, die Fachkräfte-Problematik – da muss die Politik ansetzen, um rasch Erleichterungen für die Wirtschaft zu schaffen. Sonst kommen wir nicht gegen die hohe Arbeitslosigkeit an und wir verlieren weiter an Wettbewerbsfähigkeit. Wir brauchen weitere Lohnnebenkostensenkungen genauso wie eine Entrümpelung und Modernisierung der vielen

bürokratischen Vorgaben. Auf der anderen Seite braucht es in der Wirtschaft dringend bessere Zugänge zu Finanzierungsmöglichkeiten, aber auch Unterstützung, damit die Investitionen wieder anspringen. Da sind wir wieder bei der Zuversicht.

Zuversichtlich haben Sie sich vor kurzem auch bei der Vorstellung als neue Haupt-

ZUR PERSON

Ulrike Rabmer-Koller

Ulrike Rabmer-Koller war zwischen 2003 und 2015 Vizepräsidentin der Wirtschaftskammer OÖ, bevor sie 2015 als Vizepräsidentin der Wirtschaftskammer Österreich nach Wien wechselte.

Am 15. Dezember 2015 wurde sie einstimmig zur neuen Vorsitzenden des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger gewählt. Seit 2016 ist die 49-jährige Oberösterreicherin zudem Vorsitzende

der UEAPME, der europäischen Vertretung von 12 Millionen Klein- und Mittelbetrieben mit 55 Millionen Mitarbeitern.

Rabmer-Koller ist 1992 ins Familienunternehmen Rabmer eingestiegen. Seit 2002 ist sie Geschäftsführerin und seit 2011 alleinige Gesellschafterin des im Bereich Hoch-, Tiefbau, Umwelttechnik spezialisierten Betriebes. Sie ist verheiratet und hat zwei Kinder.

verbandschefin gezeigt. Angesichts der budgetären Lage im Gesundheitssystem keine leichte Aufgabe...

Österreichs Gesundheitssystem bietet sehr gute Leistungen, ist aber verhältnismäßig teuer. Wenn wir das System auf zukunftsfähige Beine stellen und die hohe Leistungsqualität sichern wollen, müssen alle Akteure an einem Strang ziehen. Die Richtung dabei ist klar: Kosteneffizienz und Nachhaltigkeit. Und die können wir nur erreichen, wenn Prävention einen viel höheren Stellenwert bekommt als das jetzt der Fall ist. Von gezielter Vorsorgemedizin profitiert letztlich ja nicht nur das System, sondern vor allem auch die Versicherten.

Wie soll das konkret aus-schauen?

Die Kassen können dazu beitragen, die Eigenverantwortlichkeit der Versicherten zu stärken. Ein gutes Beispiel ist das Vorsorgeprogramm der SVA, das zeigt, wohin der Weg gehen sollte: Wer sich als SVA-Versicherter Gesundheitsziele steckt und diese auch einhält, bekommt das unmittelbar durch Boni beziehungsweise deutlich verringerten Selbstbehalt vergütet. Auch der SVA-Gesundheitshunderter ist ein erfolgreiches Beispiel. Mit Modellen wie diesen wird eine Win-Win-Situation für den Versicherten geschaffen, nämlich gesundheitlich und finanziell, aber genauso auch für das Gesundheitssystem.

Finanzielle Anreize für einen gesünderen Lebensstil?

Wenn Sie so wollen, ja es würde Sinn machen. Aber diese Boni oder Anreizsysteme können ganz unterschiedlich gestaltet sein. Ich würde mir wünschen, dass hier verschiedenste Modelle entworfen und etabliert werden.

Den Wirtschaftsmotor anwerfen

Das Neue Jahr startet mit einer unverändert angespannten Lage auf dem Arbeitsmarkt, und das Investitionsniveau ist nach wie vor niedrig. Gezielte Unterstützung der Wirtschaft ist gefragt.

Die Stimmung in den Unternehmen ist Dreh- und Angelpunkt für eine Trendwende ins Positive. „2016 wird davon gekennzeichnet sein, ob es uns gelingt, den Unternehmensmotor wieder anzuwerfen: Die heimischen Betriebe sichern unsere Arbeitsplätze und zahlen die Mehrzahl an Steuern und Abgaben. Zuversicht und vertrauensbildende Maßnahmen sind daher jetzt wichtiger denn je“, betont Wirtschaftskammer-Präsident Christoph Leitl. „Die wichtigste Aufgabe der Politik ist es jetzt, Optimismus zu verbreiten. Maßnahmen zu setzen, die zuversichtlich stimmen – darauf kön-

nen unsere Betriebe aufbauen.“ Leitl fordert gezielte Investitionsanreize: „Wir liegen mit dem Investitionsniveau um rund ein Drittel unter jenem vor Ausbruch der Finanzkrise, die Unternehmen müssen aber Mut fassen und auch Neuinvestitionen, nicht nur Ersatzinvestitionen tätigen.“

Gesetze auf ihre Auswirkungen am Arbeitsmarkt prüfen

Auch Maßnahmen zur Stützung des Wachstums und Konsums wie durch den Handwerkerbonus (siehe unten) seien notwendig, ebenso längst überfällige Strukturreformen und Bürokratieabbau. „Deshalb sollten neue gesetzliche Vorgaben nicht nur auf ihre finanziellen und budgetären, sondern immer auch auf ihre Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt analysiert werden“, fordert der WKÖ-Präsident eine „Arbeitsplatzverträglichkeits-Prüfung“ von Gesetzen und Verordnungen.

Auch zum Jahresausklang 2015 sorgten die heimischen Betriebe wieder für einen Beschäftigungszuwachs.



Im gerade abgelaufenen Jahr haben die heimischen Unternehmen trotz schwierigster wirtschaftlicher Rahmenbedingungen Beschäftigungsrekorde erreicht. Allein im Dezember 2015 wurden 40.000 zusätzliche Jobs geschaffen. Die Beschäftigung stieg damit stärker als in den Vormonaten. Und dass die heimischen Betriebe dem AMS im Dezember um plus 33 Prozent mehr offene Stellen gemeldet haben, ist ein zusätzliches erfreuliches Signal.

Eine der größten Herausfor-

derungen auf dem Arbeitsmarkt bleibt auch 2016, dass immer mehr Menschen für den Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen – während eine wirklich spürbare Behebung der Konjunktur immer noch auf sich warten lässt.

Leitl: „Vor diesem Hintergrund heißt es jetzt Ärmel aufkrepeln und Taten der Ermutigung setzen. Dafür brauchen wir dringend einen Belastungsstopp für die Wirtschaft und unternehmerfreundlichere Rahmenbedingungen in unserem Land.“

Österreichweite Webinare für EPU

Die WKÖ bietet 2016 wieder österreichweit vier kostenlose Webinare an. Dabei werden Videobild und Präsentationsfolien übertragen, über ein Chatfenster haben die Teilnehmer die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Welche Themen angeboten werden, bestimmen die EPU selbst. Wählen Sie aus zehn Vorschlägen Ihre vier Favoriten – die Vorträge mit den meisten Votes werden heuer veranstaltet. Folgende Themen stehen zur Auswahl:

- ▶ Aktive Unternehmenssteuerung – wie Sie mit Controlling sicher Kurs halten
- ▶ Bei Anruf Erfolg – Aktive Kundenansprache am Telefon
- ▶ Facebook leicht gemacht – Erreichen Sie Ihre Zielgruppe
- ▶ Gesunde Lebensbalance – Basis für wirtschaftlichen Erfolg
- ▶ Keine Angst vor dem Förderdschungel



- ▶ Kunden finden – Kunden binden
- ▶ Ohne Geld kein Erfolg – wie EPU es schaffen, „flüssig“ zu bleiben
- ▶ Über den Vortrag zum Kunden – ein Weg zum Auftrag mit viel Potential
- ▶ Wie Sie Lebens- und Existenzkrisen erfolgreich meistern
- ▶ Zur eigenen Webseite in 60 Minuten – Ihr Online-Auftritt mit Wordpress

Stimmen Sie noch bis 31. Jänner für Ihre Favoriten unter:

epu.wko.at/webinare

Handwerkerbonus in Verlängerung schicken

Eine deutliche wirtschaftliche Belegung ist für Gewerbe und Handwerk auch 2016 nicht in Sicht.

Die WKÖ-Bundessparte erwartet nur moderate Verbesserungen zum Vorjahr. Daher gelte es jetzt, den Investitionsmotor anzuwerfen, um die konjunkturelle Situation rascher zu verbessern, so Bundesspartenobfrau Renate Scheichelbauer-Schuster. „Mit der Steuerreform im Rücken wäre es ein Leichtes, den Handwerkerbonus in die Verlängerung zu schicken. Es besteht auch ein Investitionsrückstau bei den Haushalten, jetzt sollte man dazu anregen, Geld für bauliche Maßnahmen in die Hand zu nehmen und damit gleichzeitig die Auftragslage der Handwerksbetriebe zu stärken“. Neben Investitionsanreizen

brauche der Wirtschaftsstandort Österreich auch mehr Flexibilität bei den Arbeitszeiten. Die jüngsten Änderungen im Montagebereich (Einrechnung von Fahrzeiten in die Gesamtarbeitszeit) seien ein Schritt in die richtige Richtung, jetzt brauche es weitere Maßnahmen.

Den Fokus legt die Bundessparte dabei auf die Ausweitung der täglichen Normalarbeitszeit auf 10 anstatt 9 Stunden. „Das wäre defacto eine Durchrechnung innerhalb einer Woche“, so der Bundesinnungsmeister der Metallgewerbe, Harald Schinnerl. Gleichzeitig sollte die tägliche Höchstarbeitszeit 12 Stunden betragen – unter Beibehaltung der wöchentlichen Obergrenze von 50 Stunden. „Beides bedarf einer gesetzlichen Regelung, damit auch kleinere Betriebe die Spielräume nutzen können.“

Fotos: WKÖ

International

EXPORT-SPLITTER

Schwerpunkte und Veranstaltungen

...für Investoren und (Neu) Exporteure

EU-Fördermittel: Forum zu EU-Förderprogrammen für Projekte in Bulgarien, Kroatien, Polen, Rumänien, Slowakei, Tschechien sowie in Ungarn. Wien, 24.02.2016.

...für branchenspezifisch Interessierte

Rumänien: Austria Showcase: Chancen in der Wasserwirtschaft, der Kommunal- und Umweltechnik sowie Infrastruktur. Kontakte zu Stadtverwaltungen und Unternehmen. Temeschwar/Arad/Oradea, 22.-24.2.2016.

...für Fernmärkte

Südafrika: Branchenforum zu Chancen in Medizintechnik, Arzneimittel und Spitalsausrüstungen in Südafrika. Wien, 22.2.2016.

Mosambik: Forum zu Geschäfts- und Investitionsmöglichkeiten. Wien, 24.2.2016.

China: Austria Showcase „Geschäftschancen auf dem wachsenden chinesischen Wintersportmarkt“. Peking/Chongli/Jilin, 25.2.-1.3.2016.

Kuba: Marktsondierungsreise anlässlich des Staatsbesuchs von Bundespräsident Fischer. Havanna, 1.-3.3.2016.

Infos zu allen Veranstaltungen:
wko.at/aussenwirtschaft
Tel. 0800-397678

Exporte weiter auf Rekordkurs

2015 wurde laut WK-Berechnung erstmals die 130 Milliarden-Euro-Grenze bei Warenexporten überschritten. Auch 2016 wird ein neuer Exportrekord erwartet.

„Österreich steht im internationalen Vergleich noch relativ gut da – und das in einem schwierigen weltwirtschaftlichen Umfeld. Ein positiver Aspekt ist die Erfolgsgeschichte unserer Exportwirtschaft“, betont Walter Koren, Leiter der AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA.

Förderung für heimische Unternehmen

Die österreichischen Exporte legen seit dem Krisenjahr 2009 kontinuierlich jährlich auf jeweils historische Höchstwerte zu. Koren: „Damit diese Erfolgsgeschichte auch fortgeschrieben werden kann, bieten wir einen Fächer voll Exportfördermaßnahmen etwa im Rahmen der Internationalisierungsoffensive go international der WKÖ und des Wirtschaftsministeriums.“

Mit Hilfe dieser Fördermaßnahmen konnte laut WK-Berechnung 2015 neuerlich ein „All-time-high“ bei den Warenexporten eingefahren werden. Demnach wurde erstmals die 130-Milliarden-Euro-Grenze bei den Warenexporten überschritten.

Zuwachsvolumen auch 2016 höher erwartet

Im laufenden Jahr sollte es weiter bergauf gehen. Koren: „Unsere Prognosen rechnen mit einem Exportzuwachs 2016 von 4,5 Prozent auf 137,4 Milliarden Euro.“



„Der Export bleibt Österreichs wichtigster Trumpf für ein solides, sich selbst tragendes Wirtschaftswachstum und die tragende Säule unseres Wohlstandes!“

Walter Koren, Leiter der AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA



GO INTERNATIONAL

„Communicating Austria“

Die Exportoffensive „go international“ wurde bis 2019 verlängert. In fünf Clustern werden umfangreiche Förderungen für den Schritt in neue Märkte geboten. An dieser Stelle werden die einzelnen Cluster vorgestellt. Heute: Cluster 5 - „Communicating Austria“:

Die österreichische Wirtschaft wird in ihrer weltweiten Marketingarbeit durch den Ausbau und die Weiterentwicklung der elektronischen Außenwirtschaftsplattform advantageaustria.org

als weltweiter und vielsprachiger Marktplatz im Ausland (Präsentation österreichischer Firmen und ihrer konkreten Geschäftschancen für ausländische Partner, Importeure, Investoren und Multiplikatoren) unterstützt.

Die nachhaltige Positionierung ausgewählter Branchen und die Verankerung von Sectorclaims in Kombination mit gezielter Medienarbeit und Begleitmaßnahmen im Ausland stellen weitere Arbeitsschwerpunkte dar. Internationale Großevents,

thematisch gebündelte Spezialveranstaltungen, professionelle Kompetenz- und Imageauftritte, aber auch Incoming Missions von Multiplikatoren werden zur Positionierung Österreichs als Wirtschaftspartner, Technologieland und Wirtschaftsstandort genutzt.

Infos zur Internationalisierungsoffensive „go international“ bekommen Sie bei den Außenwirtschafts-Experten in den Landeskammern, unter der Telefonnummer 0590900-60100 oder unter go-international.at

Service

In 19 Schritten zum Markterfolg!

Die Innovations-Roadmap der Technologie- und InnovationsPartner ist Ihr Wegweiser durch die verschlungenen Pfade eines typischen Innovationsprozesses und unterstützt so die erfolgreiche Vermarktung Ihrer Idee!

Das Modell (www.tip-noe.at/innovationsroadmap) wurde aus der Praxis und der Erfahrung aus zahlreichen Innovationsprojekten entwickelt. Im Rahmen eines Kooperationsprojektes der Technologie- und InnovationsPartner der WKNÖ und dem Innovations-service der WKOÖ wurde darauf aufbauend eine Internet-Lösung realisiert. Damit kann die Markteinführung optimal vorbereitet werden.

Zu jeder der 19 Stationen gibt es Fragestellungen, Tipps und Handlungsempfehlungen, um das neue Produkt oder die Dienstleistung erfolgreich auf den Weg zu bringen.

anklicken, um Details abzurufen und die einzelnen Themen, welche für Ihr Innovationsprojekt notwendig sind, bearbeiten.

Anhand einer kurzen Erklärung und Fragestellung können Sie mittels einer Ampel bewerten, ob Sie dieses Thema schon zufriedenstellend gelöst haben oder konkrete Aufgaben dazu definieren.

In der Aufgabenübersicht erhalten Sie einen Überblick über alle Themen, die mit Aufgaben befüllt sind. Der Überblick zeigt, welche Themen wichtig und/oder dringend sind.

Fotos: TIP/zVg

www.tip-noe.at/innovationsroadmap

Das Service-Angebot der Technologie- und InnovationsPartner:

Das Online-Tool zur Innovations-Roadmap ist eine wertvolle Erweiterung des Serviceangebotes der Technologie- und InnovationsPartner, dem gemeinsamen Innovationservice des Landes und der Wirtschaftskammer NÖ.

„Wenn ein Unternehmen Gefallen an der Roadmap gefunden hat, können wir das natürlich vertiefen“, weiß TIP-Leiter Raimund Mitterbauer.

Konkret gibt es dazu folgende TIP-Angebote:

- ▶ Ihr regionaler TIP-Betreuer geht in einem 2 bis 3-stündigen Gespräch die Innovations-Roadmap mit Ihnen durch und zeigt mögliche Unterstützungsmaßnahmen auf.
- ▶ Im Rahmen einer geförderten Beratung analysiert ein Experte die einzelnen Themenfelder und leitet mit Ihnen konkrete Maßnahmen dazu ab.

Nähere Infos dazu finden Sie auf www.tip-noe.at

Aktivitäten planen

Mit dem Online-Tool können Sie zu den einzelnen Themen Aktivitäten planen und haben jederzeit einen guten Überblick, welche Aufgaben dringend und wichtig zu erledigen bzw. welche Themen bereits erledigt sind.

In 19 Stationen gelangen Sie so vom „Ideenregen“ über den „Pfad des Kundennutzens“ und das „Labyrinth der Werbung“ zum „Highway der Umsetzung“!

Mit Cartoons den Überblick behalten

Innovation muss auch Spaß machen! Die einzelnen Stationen wurden daher mit Cartoons unterlegt. Auf der Startseite haben Sie immer den genauen Überblick: Sie sehen alle zu bearbeitenden Themen, sowie einen Pfad, in welcher Reihenfolge die Themen sinnvoll zu bearbeiten sind. Sie können aber auch individuell jedes Thema



Lehrlinge mit Matura gesucht!

Das Fördermodell „Lehre mit Matura“ erfreut sich großer Beliebtheit. Immer mehr Unternehmen ermöglichen es ihren Lehrlingen die Berufsreifeprüfung im Zuge der Lehrlingsausbildung zu absolvieren. Info-Veranstaltungen finden in Kürze in ganz NÖ statt.

Unsere Wirtschaft braucht für ihren Erfolg gut ausgebildete und motivierte Menschen. Um auch Lehrlingen den Abschluss der Berufsreifeprüfung ermöglichen zu können, wurde 2008 das Modell „Lehre mit Matura“ eingeführt. Das Modell wird in ganz Niederösterreich angeboten.

Viele Veranstaltungsorte

„Größtes Hemmnis für eine Teilnahme außerhalb der Arbeitszeit ist jedoch oft die schwere Erreichbarkeit des Kursortes“, erklärt Andreas Satzinger vom WIFI Niederösterreich.

Deshalb hat das WIFI Niederösterreich das Netz an Veranstaltungsorten in den letzten Jahren weiter ausgedehnt.

Unternehmen als Wegbereiter

Dass sich das Modell großer Beliebtheit erfreut, beweisen die Teilnehmerzahlen: Waren es 2008 rund 50 Teilnehmer, so sind es heute bereits weit mehr als 800.

Immer mehr Unternehmen erkennen die Möglichkeit, ihren Lehrlingen eine fundierte Allgemeinbildung zusätzlich zu ihrer Fachausbildung zu ermöglichen. „Unternehmen leisten einen wichtigen Beitrag, indem sie ihren Mitarbeitern den Weg zu Aus- und Weiterbildung ebnen“, weiß Andreas Satzinger.

Wie geht's?

Für jeden Teilbereich (Deutsch,

Englisch, Mathematik, Fachbereich) besuchen die Lehrlinge den Vorbereitungskurs mit abschließender Teilprüfung. Für Lehrlinge mit einem aufrechten Lehrvertrag ist die Berufsreifeprüfung de facto kostenlos, da die Bundesregierung die gesamten Kosten übernimmt.

Interesse?

Info-Veranstaltungen finden im Februar 2016 in ganz Niederösterreich statt. Nähere Informationen zum Fördermodell Lehre mit Matura sowie alle Termine finden Sie auch auf www.noef.wifi.at/lehremitmatura



Foto: Fotolia



Zero Emission

AB € 20.240,-
zzgl. Batteriemiete ab € 79,-/Monat¹



100% ELEKTRISCH – SCHONT UMWELT UND FINANZEN.

DER NISSAN LEAF – FREI VON CO₂ UND SEIT 01.01.2016 FREI VON SACHBEZUG² UND VORSTEUER³.

Null CO₂-Emissionen bei Gebrauch (bei Verwendung von Energie aus regenerativen Quellen). Verschleißteile nicht inbegriffen.

Abbildung zeigt Symbolfoto. ¹Bei allen teilnehmenden NISSAN Händlern. € 2.420,- Bonus bereits berücksichtigt, Angebot gültig für Kaufverträge bis 31.03.2016. Der Fahrzeugpreis gilt nur in Verbindung mit einem Batteriemietvertrag von NISSAN Finance. Batteriemiete gilt für eine Laufzeit von 36 Monaten und 37.500km Gesamtfahrleistung. Freibleibendes Angebot von NISSAN Finance (RCI Banque S.A. Niederlassung Österreich). ²Seit 01.01.2016 kein Sachbezug beim Einsatz als privat genutzter Firmenwagen. ³Seit 01.01.2016 vorsteuerabzugsfähig, nur für Firmenkunden. NISSAN CENTER EUROPE GMBH, Postfach, 1100 Wien.

Ist Ihr Betrieb schon barrierefrei?

Jetzt vorbeischauen auf
wko.at/noe/barrierefreiheit

Dort finden Sie

- alle Infos zum Barrierefreiheits-Erstcheck: Dieser ist von der Wirtschaftskammer NÖ gefördert und damit für Sie kostenlos.
- alle Teile unserer NÖWI-Serie „Schon barrierefrei?“ zum Download
- punktgenaue Infos speziell für Ihre Branche



wko.at/noe/barrierefreiheit



WUSSTEN SIE, DASS...

- ▶ ...das Corporate Design bei der Werbemittelgestaltung die halbe Miete ist?
- ▶ ...ein Werbeplan mit Excel effizient organisiert wird?
- ▶ ...Social-Media Werbung das Firmen-Image beeinflusst?

Wollen Sie mehr wissen? Dann besuchen Sie den Lehrgang „Kreativassistenz in der Wirtschaft“ von 12.2.-25.6.2016 im WIFI St. Pölten. Anmeldung und Infos unter T 02742/890-2000 oder kundenservice@noe.wifi.at!

Foto: Bilderbox

UNTERNEHMERSERVICE

Das TIP-Angebot zu Industrie 4.0

Nützen Sie das Wissen zahlreicher Experten und machen Sie Ihr Unternehmen fit für die Digitalisierung!

Industrie 4.0 bedeutet Chancen und Herausforderungen zugleich, die es zu nutzen und zu bewältigen gilt.

Die Ausprägungen sind dabei sehr unterschiedlich und vielschichtig.

Die Bandbreite der Themen, die für die fortschreitende Digitalisierung notwendig ist, erstreckt sich von der Produktionsplanung über neue Arbeitsabläufe, IT-Infrastruktur, Cloudlösungen, Datenmanagement bis hin zum Breitbandausbau oder Umgang mit mobilen Anwendungen.



Das TIP-Angebot in vier Schritten

Das Unterstützungsangebot der TIP trägt gemeinsam mit dem Land NÖ dieser hohen Individualisierung mit einem auf Ihre Bedürfnisse abgestimmten Angebot Rechnung.

In vier Schritten begleiten wir Sie auf dem Weg in die Zukunft:

▶ Erstanalyse

In einem Erstgespräch ermitteln wir Ihren vorrangigen Bedarf und zeigen mögliche Unterstüt-

zungsmaßnahmen auf.

▶ Projektumsetzung

Die für Sie relevanten Punkte werden bearbeitet. Dabei haben Sie Zugriff auf einen großen Expertenpool bestehend aus Beratern, Forschungsunternehmen und führenden Institutionen im Bereich Industrie 4.0. Sie entscheiden über die Wahl der Themen und den Wunschexperten!

▶ Erfahrungsaustausch

Wir bieten Fachveranstaltungen zum Thema und Zugang zu Netzwerken und Projekten an.

▶ Finanzielle Unterstützung

Mit unserer TIP-Sonderförderung übernehmen wir einen Teil der Kosten. Sie erhalten bis zu



SERIE, TEIL 126

Vitale Betriebe in den Regionen

4.800 Euro für Beratungsunterstützung zur Projektumsetzung.

www.tip-noe.at



Auf in den Exportmarkt Algerien!

Um österreichischen Unternehmen einen Markteintritt in Algerien zu erleichtern, organisiert die AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA gemeinsam mit dem AußenwirtschaftsCenter Algier im ersten Halbjahr 2016 Gruppenausstellungen auf folgenden internationalen Messen, um Ihr Unternehmen im richtigen Rahmen zu präsentieren:

- ▶ **PLAST ALGER 2016, Fachmesse für die Kunststoff-Industrie, 5. bis 7. April in Algier**
- sowie dem
- ▶ **Direktimport von Lebensmitteln und Getränken.**

Schwerpunkte sind Kunststoff- und Gummiverarbeitung, Kunststoffherzeugnisse und Kunststoffverarbeitungs-Maschinen

Im April 2015 stellten 637 Firmen aus (76 % ausländische Firmen) und es gab über 20.000 Fachbesucher.

- ▶ **DJAZAGRO 2016, Fachmesse für die Nahrungsmittelindustrie, 18. bis 21. April in Algier**

Nach bereits zwei erfolgreichen Teilnahmen (2013 und 2015) organisiert das AußenwirtschaftsCenter Algier anlässlich der 14. Ausgabe der Internationalen Nahrungsmittelmesse „DJAZAGRO“ wieder einen Gruppenstand als auch eine Katalogausstellung!

Algerien ist für Österreich einer der interessantesten Märkte für die Nahrungsmittelbranche. Das Land ist mit seinen fast 40 Mio. Einwohnern der wichtigste Nahrungsmittelimporteur Afrikas. Rund 75% der Nahrungsmittel werden importiert.

Exportmöglichkeiten für österreichische Lieferanten bestehen bei:

- ▶ Maschinen für die Nahrungsmittelverarbeitung,
- ▶ Grundstoffen und Additiven

Die Themen

Die Messe deckt folgende Themenbereiche ab:

- ▶ Lebensmittel und Getränke sowie deren Inhaltsstoffe
- ▶ Maschinen für die Produktion, Bearbeitung und Verpackung von Nahrungsmitteln
- ▶ Ausstattung für die Gastronomie, Handel und Bäckereien
- ▶ **TIJARA EQUIP EXPO, Messe für Handelsausstattungen, 18. bis 21. April in Algier**

Die Internationale Messe für Handelsausstattungen (Equipement pour le Commerce) wird von der algerischen Handelskammer zeitgleich mit der „Djazagro“ veranstaltet. Die Messe wird in Zusammenarbeit mit dem AußenwirtschaftsCenter Algier organisiert und wendet sich an Lieferanten von Ausstattungen,



Ein Blick über die algerische Hauptstadt Algier.

Foto: Fotolia

Werkzeugen sowie Zubehör für die Fassadengestaltung, Inneneinrichtung und Dekoration von Läden und Einkaufszentren.

- ▶ **BATIMATEC 2016, Baumesse, 3 bis 7. Mai in Algier**

Die Batimatec Messe gilt als der wichtigste Treffpunkt für die Baubranche in Algerien. 2015 stellten über 1.200 Aussteller, davon 600 aus dem Ausland, aus. Österreich war bei der Batimatec 2015 mit einem österreichischen Gruppenstand von 10 Firmen vertreten. Das österreichische Pavillon (100 m²) auf der Batimatec 2015 war bestens platziert (gemeinsam mit Frankreich und Deutschland).

Bitte informieren Sie uns schon jetzt, wenn Sie Interesse haben, Ihre Firma auf der BATIMATEC 2016 zu präsentieren! Dies erleichtert uns, den Platzbedarf

einzuschätzen, eine optimale Platzierung zu erreichen und Ihnen einen möglichst langen Planungshorizont zu ermöglichen.

Interesse?

Detaillierte Informationen finden Sie auf der Website über Algerien der AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA unter <http://wko.at/awo/dz> bei „Veranstaltungen“. Dort finden Sie im Ordner „Publikationen“ u.a. auch den kostenlosen Länderreport, der eine umfassende Grundinformation über Algerien bietet.

Jetzt anmelden!

Wenn Sie Interesse haben, kontaktieren Sie bitte das AußenwirtschaftsCenter Algier unter T +213 21 69 12 29 oder E.algier@wko.at

VERBRAUCHERPREISINDEX

Vorläufige Werte		Verkettete Werte	
Basis 0 = 100		VPI 05	121,5
		VPI 00	134,4
		VPI 96	141,4
November 2015	111,0	VPI 86	184,9
		VPI 76	287,5
Veränderung gegenüber dem		VPI 66	504,5
		VPI I /58	642,8
Vormonat	+0,1 %	VPI II/58	644,9
Vorjahr	+0,6 %	KHPI 38	4867,9
		LHKI 45	5648,2

VPI Dezember 2015 erscheint am: 21.1.2016
Achtung: Ab 1/2011 neue Basis JD 2010 = 100

Folgen SIE uns

Niederösterreichische Wirtschaft

Grafiken: Fotolia

www.facebook.com/noewirtschaft
www.twitter.com/noewirtschaft

Termine



Einen Überblick über
Veranstaltungen der
WKNÖ finden Sie unter:
<http://wko.at/noe/veranstaltungen>



VERANSTALTUNGEN

Veranstaltung	Beschreibung/Termine
Finanzierungs- und Förder-sprechtag	Sie suchen die optimale Finanzierung für Ihr Projekt? Sie möchten wissen, welche Förderprogramme für Sie geeignet sind? Bei einem einstündigen kostenlosen Einzelgespräch zwischen 9 und 16 Uhr stehen Ihnen ein Unternehmensberater und ein Förderexperte der WKNÖ Rede und Antwort. Die nächsten Termine: (Anmeldung nur telefonisch möglich) -> 10.2. WK Stockerau T 02266/62220 -> 25.2. WKNÖ St. Pölten T 02742/851-18018 -> 9.3. WK Hollabrunn T 02952/2366



UNTERNEHMERSERVICE

Veranstaltung	Datum/Zeit	Beschreibung	Ort/Adresse
Ideensprechtag	25. Jänner	Ideen-Sprechtag für Patente, Marken, Muster und Technologien. In Einzelgesprächen analysieren Patentanwalt, Recherche-Experte und TIP-Referent Ihre Idee, geben Ihnen wichtige Infos und zeigen neue Lösungswege auf. Anmeldung bei Julia Biergl unter: T 02742/851-16501.	WKNÖ St. Pölten
Ideensprechtag	8. Februar		WK Mödling
Workshop „Storytelling“	27. Jänner 14 - 18 Uhr	Alle 60 Sekunden gibt es 1,8 Millionen Likes, 72 Stunden Videomaterial und 570 neue Websites. Die eigenen Inhalte müssen auffallen und durch gezieltes Content Marketing verbreitet werden. Lernen Sie, wie Sie mit der Methode Storytelling Ihre Kunden begeistern und sich vom Wettbewerb abheben können. Dieser Workshop richtet sich an Mitarbeiter von Unternehmen des produzierenden Gewerbes mit Standort in NÖ. Anmeldung unter: www.tip-noe.at (Veranstaltungen) oder bei Manuela Morgeditsch unter: T 02742/851-16502.	Wirtschaftskammer NÖ Landsbergerstraße 1 3100 St. Pölten

NACHFOLGEBÖRSE

Um selbstständig zu werden, können auch bestehende Unternehmen übernommen werden. Nähere Auskünfte darüber erhalten Sie bei der Abteilung Gründerservice der Wirtschaftskammer NÖ unter T 02742/851-17701.

Foto: Kzenon - Fotolia.com



Branche	Lage	Detailangaben	Kenn-Nr.
Kfz-Technik	Mostviertel	Suche Nachfolger für Kfz-Werkstätte. Büroeinrichtung, Werkzeuge, Hebebühne und Lagereinrichtung gegen Ablöse, Serviceverträge vorhanden. Halle auf Miete.	A 4574
Gastgewerbe	Hochneukirchen, Bez. Wr. Neustadt	Alteingesessenes Gasthaus „Kirchenwirt“ (samt Wohnung) sucht neuen Pächter. Im Ortszentrum von Hochneukirchen gegenüber der Pfarrkirche im Gebäudeverband mit Gemeindeamt und Raiffeisenbank. Gastzimmer (35 Sitzplätze) Extrazimmer (25 Sitzplätze), Küche komplett eingerichtet. Damen- und Herren-WC, 3 Lagerräume, Gastgarten 120 m ² , Kinderspielplatz hinter dem Gasthaus, ca. 12 PKW-Abstellplätze vor bzw. neben dem Lokal. Nähere Informationen unter T 0650/3161630 Hr. Bgm. Heissenberger oder T 02648/20206 Hr. Schabauer.	A 4575



Rechnen Sie mit der Zukunft.

Zahlen verwalten war gestern. Starten Sie durch mit den Buchhaltungskursen im WIFI NÖ. noe.wifi.at



NDU-Vortrag „Die Sprache des Geldes“

Peter Harold, Vorstandsvorsitzender der HYPO NOE Gruppe, referiert am 20. Jänner, um 18 Uhr, in der New Design University (NDU) St. Pölten zum Thema „Die Sprache des Geldes in der Finanzwelt und den Medien: Zwischen Kreativität und Manipulation.“

Für die Banken- und Finanzwelt ist es oft eine Herausforderung, die passenden Formulierungen zu finden, um die komplexen Ereignisse rund ums Geld zu schildern. Die blumige Sprache der Finanzen ist ein eigener Code, der gelernt und verstanden werden muss, vom Sprecher wie vom Hörer.

Was bedeutet, eine Bank ist „in Schieflage geraten“? Welche Änderungen sind mit „Regulierungsflut“ gemeint, und trägt die „Stabilitätsabgabe“ tatsächlich zur Stabilität bei? Warum nützt ein „schwacher Euro“, und warum schadet ein „Francogeddon“ der europäischen Wirtschaft – und warum ist eine „harte Landung Chinas“ auch für uns relevant? Der Vortrag von Peter Harold führt durch die sprachliche Gratwanderung und zeigt, worüber wir reden, wenn wir über „das Geld“ reden.

Über Peter Harold

Peter Harold ist seit 2008 Vorstandsvorsitzender der HYPO NOE Gruppe, zu welcher unter



anderem die HYPO NOE Landesbank gehört. Er blickt auf über 30 Jahre Erfahrung im Bankwesen und auf zahlreiche Führungspositionen zurück – unter anderem bei der Creditanstalt, Bank Austria/Unicredit sowie mehreren ausländischen Banken.

Darüber hinaus ist Harold in Aufsichtsgremien wichtiger niederösterreichischen Organisationen aktiv, u. a. in der NÖ Kulturwirtschaft GmbH, NÖ Vorsorgekasse AG und im Verband der Österreichischen Landes-Hypothekenbanken. Außerdem ist Harold Präsident des Fußballclubs SKN St. Pölten.

Foto: Fotolia



INFOS

- ▶ **Peter Harold „Die Sprache des Geldes in der Finanzwelt und den Medien: Zwischen Kreativität und Manipulation.“**
- ▶ **Wann?** Mittwoch, 20.01.2016, 18 Uhr
- ▶ **Wo?** New Design University im Zentrum für Technologie & Design, Mariazeller Straße 97a, 3100 St. Pölten
- ▶ Die NDU LECTURES & DEBATES 2015/16 sind öffentlich zugänglich und finden in Kooperation mit der HYPO NOE und mit Unterstützung des Landes NÖ statt. Der Eintritt ist frei! **Infos: www.ndu.ac.at**



Rechtsfragen zur Registrierkasse?

bis 29.1. 2016

Kontaktieren Sie unsere **Registrierkassen-Hotline**
02742/851-17017
Montag bis Freitag von 7.30 – 16 Uhr

Mehr Info auf wko.at/registrierkassen



Ihr Partner für Kassen

Ob Vertrieb, Beratung oder Installation – Elkasoft ist ihr Partner, wenn es um Registrierkassen geht.

Ob Customizing von ERP Software von Sage sowie CRM Software von Cobra, Kassensoftware von SEP BAR! als auch Hardware: Seit über 10 Jahren sind wir kompetenter Partner von Klein- und Mittelbetriebe in Wien, NÖ, OÖ, dem Burgenland und Wien. Wir beraten Sie gerne zur Registrierkassen-

pflicht, die seit 1.1.2016 gilt und zeigen verschiedene Lösungen auf. Wir bieten Ihnen zudem unsere SEP-Bar! Kassa an, die sowohl als Stand-Alone-Lösung wie auch mit unserer Sage Office Line Evolution Advanced einsetzbar ist. Sie haben Fragen? Wir beantworten Sie gerne unter 01/8902724. **WERBUNG**



SEP Bar! - Die neue Kassenlösung für Ihr Unternehmen

- Einfache Bedienung mit Touch, Tastatur oder Maus
- Schnelle Bonierung über Favoriten-Buttons
- Individuelle Gestaltung der Bildschirmmasken und Belege
- Einzel- oder Filialbetrieb möglich
- Optionale Anbindung an ERP-Software (z. B. Sage Office Line)
- Gerüstet für die Registrierkassen-Sicherheitsverordnung 2017

www.kassaprofi.at

ELKA Consulting Ltd. • Föhrenstraße 10 • A-3061 Schönfeld/Neulengbach
T: +43 1 890 27 24 • M: +43 664 116 4 911 • E: office@elkasoft.at • I: www.elkasoft.at

Branchen

Abfallwirtschaft mit Lego-Robotern



Von links: Laura Füsselberger (Obergrafendorf), Sparten-GF-Stv. Stefan Gratzl (Industrie), Matthäus Hirsch (Statzendorf), Direktionsrat Peter Lafite (Sparkasse NÖ Mitte West AG), Marlene Schorm (St. Pölten), Lehrer Martin Kaiblinger (BORG St. Pölten), Sebastian Heiden (Groß Siering), Stefan Weinberger (Rabenstein), Hanna Wegscheider (Pottenbrunn), Vanessa Terian (Inzersdorf), Alexander Fraberger (Herzogenburg), Luca Neumann (Gutenbrunn), Renate Langsam (BORG St. Pölten) und Erika Schreiber (Verein „robotix4me“).

Foto: Kraus

Der Verein „robotix4me“ fördert Robotik in der Bildung. Beim Regionalwettbewerb im WIFI St. Pölten treten 16 Teams (10 – 16 Jahre) an, Thema 2016 ist „Abfall“.

Für die besten zwölf aller 65 österreichischen Teams geht es außerdem um die „Landeskronen“ der FIRST® LEGO® League (FLL). „Die

Staatsmeister haben sich dann für das europäische Finale am 19. und 20. März im ungarischen Debrecen qualifiziert“, erklärt Erika

Schreiber vom Verein „robotix4me“, der seit vier Jahren in St. Pölten den Wettbewerb ausrichtet.

Alle jungen Tüftler haben sich zu den Wettbewerben bereits im Vorjahr angemeldet und müssen bei der diesjährigen FLL zum Thema „Wege zur Bewältigung unseres Abfalls“ in vier Bereichen ihr Können zeigen: Forschung, Teamwork, Roboterdesign und Robotgame. Im theoretischen Teil der Forschung entwerfen die Teams Ideen, wie weniger Abfall produziert werden kann, oder finden einen innovativeren Weg mit Abfall umzugehen. Im praktischen Teil des Robot-Design konstruieren alle Teams aus Sensoren, Motoren und LEGO Steinen einen eigenständig agierenden Roboter. Dieser soll „Müll“ aus Legosteinen sortieren, „Abfall“ trennen und „Wertstoffe“ sammeln. „Das Teamwork in den Gruppen wird

von einer Jury beobachtet und zählt auch zur Gesamtwertung“, weiß Erika Schreiber. Die Sparkasse NÖ Mitte West unterstützt den Roboterwettbewerb in St. Pölten von Beginn an. Direktionsrat Peter Lafite: „Kreativität und Teamarbeit sind die Eckpfeiler des Erfolges bei diesem Wettbewerb. Damit passt er perfekt zu unserer Unternehmensphilosophie“.

Drei weitere Eigenschaften, die bei der FLL im Vordergrund stehen, betont auch Sparten-GF-Stellvertreter Stefan Gratzl (Industrie): „Projektorientierung, Ziel- und Lösungsorientierung sind auch für unsere Unternehmen die entscheidende Grundlage für den wirtschaftlichen Erfolg. Zeigen wir das unseren Jugendlichen auf spannende Weise und sorgen damit für technikbegeisterten Mitarbeiternachwuchs, so ist das eine Win-Win-Situation für alle!“

ECKDATEN

- ▶ Die F.I.R.S.T. LEGO League (FLL) ist Teil eines globalen Bildungsprogramms und wird in mehr als 70 Ländern weltweit mit mehr als 23.000 Teams durchgeführt. In Zentraleuropa findet der Wettbewerb unter der Schirmherrschaft des gemeinnützigen Vereins HANDS on TECHNOLOGY (HoT) e.V. mit Sitz in Leipzig (Deutschland) statt. www.first-lego-league.org
- ▶ „robotix4me – Verein zur Förderung der Robotik in der Bildung“ wurde vom Organisationsteam der ersten FLL in NÖ 2013 gegründet. Der Zweck des Vereins ist die Förderung von Ansehen und Nutzung der Robotik im Bildungsbereich, er fördert und unterstützt schulische Initiativen und Aktivitäten zur Bekanntmachung von Robotik in NÖ Schulen sowie Kooperationen zwischen Schulen und Bildungseinrichtungen. www.robotix4me.at

Kommunikationselektroniker – ein Beruf mit Zukunft

Unter diesem Motto stand die Berufsgruppentagung der niederösterreichischen Kommunikationselektroniker im ORF-Zentrum am Küniglberg (Wien). Berufsgruppenobmann Rudolf Jursitzky konnte dazu eine große Anzahl an Vertretern von Mitgliedsbetrieben begrüßen: „Wir haben diesen Tagungsort bewusst gewählt – der ORF ist ‚Kommunikation‘ und hier sind die Mittel unserer täglichen Arbeit ständig im Einsatz.“

An die 50 Tagungsteilnehmer konnten sich bei der Führung einen Eindruck von modernen Medien und Mediengestaltung machen. Einhelliger Tenor der anschließenden Vorträge: „Der Beruf der Kommunikationselektroniker



Berufsgruppentagung beim ORF am Küniglberg: Obmann Rudolf Jursitzky (am Podium) konnte 50 Teilnehmer zur Tagung begrüßen.

Foto: Landesinnung

hat Zukunft, man muss sich aber den verändernden Marktsituationen und der weiterentwickelten

Technik permanent anpassen.“

Schwerpunkte der Tagung waren die Themen Lehrlingsausbil-

dung, die Zukunft der Reparatur- und Servicebetriebe sowie die ORF-Technik-Umstellung.

holz bau preis 2016

SO BAUEN GEWINNER.

Holzbaupreis Niederösterreich 2016
Land NÖ, proHolz/WK NÖ und LK NÖ zeichnen die besten Holzprojekte aus.
Reichen Sie jetzt ein! Die Trophäe „Oikos“ wird in fünf Kategorien vergeben.



4 KOSTENLOSE WEBINARE FÜR EPU WÄHLEN SIE IHRE FAVORITEN!

Die Wirtschaftskammern bieten auch im kommenden Jahr wieder kostenlose Webinare („Web-Seminare“) für EPU an. 10 Themen stehen zur Auswahl, die Top 4 werden durchgeführt. Sie entscheiden!

THEMEN 2016

- **Aktive Unternehmenssteuerung - Wie Sie mit Controlling sicher Kurs halten** - Manuela Renner
- **Bei Anruf Erfolg - Aktive Kundenansprache am Telefon** - Barbara Kompöck
- **Facebook leicht gemacht - Erreichen Sie Ihre Zielgruppe mit einfachen Tricks** - Mathias Haas
- **Gesunde Lebensbalance - Wichtige Basis für wirtschaftlichen Erfolg** - Elisabeth Gimm
- **Keine Angst vor dem Förderdschungel - Holen Sie sich erfolgreich Ihre Förderung** - Albert Gerlach
- **Kunden finden - Kunden binden** - Kasia Greco
- **Ohne Geld kein Erfolg - Wie EPU es schaffen, „flüssig“ zu bleiben** - Konrad Stuparits
- **Über den Vortrag zum Kunden - Ein Weg zum Auftrag mit viel Potential** - Claudia Spary
- **Und plötzlich fällst Du aus... Wie Sie Lebens- und Existenzkrisen erfolgreich meistern** - Sabine Rohrmoser
- **Zur eigenen Website in 60 Minuten - Ihr eigener Online Auftritt mit Wordpress** - Florian Rachor

Sie möchten mehr zum Inhalt wissen
und für Ihre Favoriten stimmen?

Unter epu.wko.at/webinare
finden Sie alle wichtigen
Informationen dazu.

**ENDE DER ABSTIMMUNG:
31.1.2016**



Bezirke

Mit Beiträgen der WKNÖ-Bezirksstellen
Amstetten, Scheibbs, Melk, Lilienfeld, St. Pölten und Tulln

Regional-Infos aus allen übrigen Bezirken des Landes im Internet
auf wko.at/noe/noewi bzw. auf den Seiten der Bezirksstellen.

Randegg (Bezirk Scheibbs): Engelbert Pruckner GmbH ehrt Mitarbeiter

Im Rahmen der Weihnachtsfeier der Firma Engelbert Pruckner Gesellschaft m.b.H. wurden langjährige Mitarbeiter geehrt.

Die Urkunden und Medaillen der Wirtschaftskammer Niederösterreich überreichte Bezirksstellenobfrau und gleichzeitig Firmenchefin Erika Pruckner (links im Bild) gemeinsam mit ihrem Ehegatten und Geschäftsführer Engelbert Pruckner (rechts).

Im Bild die Geehrten mit den Urkunden (v.l.): Daniel Repper (15 Jahre), Anita Höhlmlüller (30 Jahre) und Anneliese Aichinger für 20 Jahre Betriebszugehörigkeit.

Foto: zVg



Technik-Ausbildung am WIFI anpacken!

Von CAD über Schweißtechnik bis hin zu Elektro- und Automatisierungstechnik. Wir bringen Sie auf Kurs. noe.wifi.at



Neujahrs- und Wirtschaftsempfänge

WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH

JÄNNER		Anmeldung			
Scheibbs	Neujahrsempfang	20. Jänner	19.30 Uhr	Sparkasse Scheibbs, Hauptstraße 9	T 07482/42368 scheibbs@wknoe.at
Melk	Neujahrsempfang	22. Jänner	19.00 Uhr	Autohaus Eigenthaler, Pöchlarn, Reichsstraße 10	T 02752/52364 melk@wknoe.at
Tulln	Wirtschaftsgespräch	27. Jänner	10.00 Uhr	WK-Bezirksstelle, Hauptplatz 15	T 02272/62340 tulln@wknoe.at

INFOS & TERMINE REGIONAL

Bezirksstellen im Internet

- ▶ wko.at/noe/amstetten
- ▶ wko.at/noe/lilienfeld
- ▶ wko.at/noe/melk
- ▶ wko.at/noe/stpoelten
- ▶ wko.at/noe/scheibbs
- ▶ wko.at/noe/tulln

Bau-Sprechtag

DO, 21. Jänner, an der **BH Amstetten**, von **8.30 bis 12 Uhr**.
Anmeldung unter T 07472/9025, DW 21110 bzw. 21289 (für Wasserbau).

FR, 12. Februar, an der **BH Lilienfeld**, Haus B, 1. Stock, Zimmer Nr. 36 (B.1.36), von **8 bis 11 Uhr**. Anmeldung unter T 02762/9025, DW 31235.

FR, 29. Jänner, an der **BH Melk**, Abt Karl-Straße 25a, Besprechungszimmer Nr. 02.013 im 2. Stock, von **8 bis 12 und 13 bis 15 Uhr**. Anmeldung erforderlich unter T 02752/9025/32240.

MO, 25. Jänner, an der **BH Scheibbs**, Schloss, Stiege II, 1. Stock, Zimmer 26

bzw. 34, von **9 bis 11.30 Uhr**. Anmeldung unter T 07482/9025, DW 38239.

FR, 22. Jänner, an der **BH St. Pölten**, am Bischofteich 1, von **13.30 bis 16 Uhr**. Anmeldung unter T 02742/9025-37229.

FR, 19. Februar, an der **BH Tulln (Bau)**, Hauptplatz 33, Zimmer 212, von **8.30 bis 12 Uhr**. Anmeldung unter T 02272/9025, DW 39201 oder 39202/39286

Mehr Informationen zur optimalen Vorbereitung der Unterlagen für den Bausprechttag: Wirtschaftskammer NÖ – Abteilung Umwelt, Technik und Innovation (UTI) T 02742/851, DW 16301.

Flächenwidmungspläne

In den Gemeinden finden immer wieder Änderungen der Raumordnung (Flächenwidmung) statt. Der Entwurf liegt bis zum angegebenen Zeitpunkt im jeweiligen Gemeindeamt zur Einsicht und zur schriftlichen Stellungnahme auf:

Ertl (Bez. Amstetten) 19. Februar
Ferschnitz (Bez. Amstetten) 3. Februar
Frankenfels (Bez. St. Pölten) 3. Februar
Gerersdorf (Bez. St. Pölten) 8. Februar
Karlstetten (Bez. St. Pölten) 25. Jänner
Oed-Oehling (Bez. Amstetten) 18. Februar
Waidhofen an der Ybbs 2. Februar

Sprechtag der SVA

Die Sprechtag der Sozialversicherungsanstalt der Gewerblichen Wirtschaft finden zu folgenden Terminen in der jeweiligen Wirtschaftskammer-Bezirksstelle statt:

Amstetten	DI, 19. Jän. (8 - 12/13 - 15 Uhr)
Lilienfeld	DO, 21. Jän. (8 - 12/13 - 15 Uhr)
Melk	MI, 20. Jän. (8 - 12/13 - 15 Uhr)
Scheibbs	MO, 25. Jän. (8 - 12/13 - 15 Uhr)
Tulln	DO, 4. Feb. (8 - 12/13 - 15 Uhr)

Sprechtag der Sozialversicherung in der Servicestelle St. Pölten:

MO bis DO von 7.30 bis 14.30 Uhr, FR von 7.30 - 13.30 Uhr, 3100 St. Pölten, Daniel Gran-Straße 48, T 05 0808 - 2771 oder 2772, E Service.St.Poelten@svagw.at

Alle Informationen zu den Sprechtagen der SVA finden Sie unter: **www.svagw.at**



WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH



Info-Messen zu Registrierkassen

- **Mit Info-Vorträgen!**
Start jeweils um 13 Uhr, 15 Uhr und 16.30 Uhr
- **Individuelle Beratung an Infoständen Ihrer Branche**
- **Produktpräsentationen von Registrierkassenanbietern**

18. Jänner 13 – 18 Uhr Mistelbach Stadtsaal Mistelbach Franz Josef-Straße 43 2130 Mistelbach	20. Jänner 13 – 18 Uhr Stockerau Z2000 Stockerau Sparkassaplatz 2 2000 Stockerau
--	--

Keine Anmeldung erforderlich.
Nähere Infos: wko.at/noe/infomessen

Foto: Fotolia, Grafik: WKNÖ



Landesakademie, Zukunftsakademie



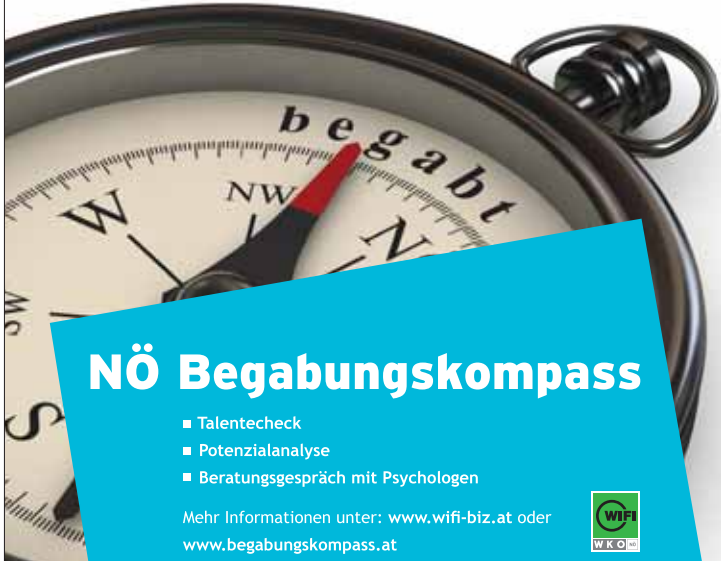
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH

„JEDER JUGENDLICHE HAT TALENTE, FÄHIGKEITEN UND STÄRKEN.“

Der **Talente Check** an der Schule umfasst sprachliche, rechnerische, räumliche, kreative, praktische und sozial-emotionale Begabung.

Die **Potenzialanalyse** am WIFI-BIZ umfasst Tests der Reaktion und Konzentration, des handwerklichen Geschicks, des technischen Verständnisses sowie Interessens- und Neigungstests.

Individuelle Beratung der Schülerinnen und Schüler sowie ihrer Eltern durch erfahrene Psychologinnen bzw. Psychologen an der Schule oder im WIFI-Berufsinformationszentrum.



NÖ Begabungskompass

- Talentecheck
- Potenzialanalyse
- Beratungsgespräch mit Psychologen

Mehr Informationen unter: www.wifi-biz.at oder www.begabungskompass.at




St. Pölten: Champions der Tourismusschule



Die Sieger des Allgemeinquiz von der 4B, Kathrin Semper und Marcel Mujanovic, nehmen ihre Siegerurkunde entgegen (Bild Mitte).

Mit dabei (v.l.): Günther Seidl, Klassenvorstand Armin Haiderer, Daisy Kattinger, Philipp Meloun von der 3B (dritter Platz), Alexander Krug, Adrian Lechner von der 4A (zweiter Platz) sowie Petra Gradinger und Schulleiter Michael Hörhan.

Fotos: zVg.

In fulminanten Shows kürte die Tourismusschule (TMS) St. Pölten ihre Sieger im Showbarkeeping, Kochen und in der Allgemeinbildung.

Die TMS bietet bekanntlich eine Fülle an Zusatzausbildungen. In einigen von ihnen gibt es Jahr für Jahr Bewerbe, um die Besten der Schule zu küren. Besonders gut hat sich in den letzten Jahren das Flairtending (Show-Barkeeping) entwickelt. Bei ihren Auftritten müssen die Schüler nicht nur ihr artistisches Geschick und ihr Showtalent unter Beweis stellen, sondern natürlich auch die Qualität ihrer Cocktails.

Beurteilt von einer hochkarätigen, internationalen und externen Jury (Barkeeper Georg Schöpf, Barkeeperin Sandra Wagner, Staatsmeister Dein Dumancic,

der internationale Meister Karl Kleineidam sowie der Mixologe Lubos Ulicny) konnte sich diesmal letztendlich Julian Mayrhofer vor seinem Freund und „Flair Bro“ Florian Winter durchsetzen.

Auch die Köche der Tourismusschule gaben ihr Bestes. Bei „Rock the Rex“ sollten sie in einer bestimmten Zeit mit wenigen Zutaten möglichst kreative und wohlschmeckende Gerichte in ein Rex-Glas zaubern. Christian Schosser, Franz Weigl und Walter Kahri fungierten als Jury und kürten Philipp Walek zum Rex-König 2015.

Und weil auch die Allgemeinbildung einen hohen Stellenwert hat, wurde ein großes Quiz durchgeführt, bei dem die 4B-Klasse ihren Vorjahressieg wiederholen konnte.



Auf Händen getragen für seine Flair-Show wurde Julian Mayrhofer. Die Fachjury und die angetretenen Schüler konnten zufrieden mit ihren Leistungen sein.



„Rock the Rex“-Sieger Philipp Walek (Mitte) mit seinen Mitstreitern und der Fachjury.

St. Pölten:

500 Unternehmer beim Neujahrsempfang

Die Volksbank und die Bezirksstelle St. Pölten luden alle Unternehmer aus St. Pölten zum traditionellen Neujahrsempfang ins WIFI St. Pölten ein.

Bezirksstellenobmann Norbert Fidler freute sich, dass rund 500 Personen der Einladung gefolgt sind und blickte auf ein durchwachsendes Jahr 2015 zurück. Fidler: „Rückblickend war das Jahr 2015 ein Jahr der wirtschaftlichen Gegensätze. Nicht nur dass die Zahl der Arbeitslosen im Bezirk so hoch wie noch nie war, auch die Zahl der Unternehmen ist so hoch wie noch nie.“

Derzeit haben etwa 8.900 Personen eine Gewerbeberechtigung im Bezirk St. Pölten gemeldet. Moderatorin Nadja Mader konnte den Direktor der Volksbank Niederösterreich Johann Bauer und die Präsidentin der WKNÖ Sonja Zwazl im Interview zu den Zukunftsplänen, ebenso wie zu den Geschehnissen des letzten Jahres befragen.

Rückblick auf ein ereignisreiches 2015

WKNÖ-Präsidentin Sonja Zwazl unterstrich ihre Forderung nach Bürokratieabbau und blickte auf ein vom Thema „Registrierkasse“ dominiertes Halbjahr zurück. „Niemand von uns Unternehmern hat sich die Registrierkasse gewünscht. Es bleibt auch abzuwarten, ob der vom Ministerium erwartete Betrag zur Steuerreform tatsächlich zufließt. Wichtig ist mir in diesem Zusammenhang bei der Diskussion auf die Objektivität nicht zu verzichten. Die Infomessen zur Registrierkassenpflicht sind ein wesentlicher Bestandteil für die Unternehmer die richtige Kasse zu finden.“

Für Volksbank Direktor Johann Bauer war das letzte Jahr ein Jahr der Konsolidierung: „Durch die Fusionierungen der Volksbanken in Niederösterreich hat die Bank die Weichen für die Zukunft gestellt. Ziel ist die Verwaltung zu optimieren, um so die Regionalität im Servicebereich zu gewährleisten.“

Auch Wirtschaftslandesrätin Petra Bohuslav wünschte den St. Pöltner Unternehmen seitens des Landes Niederösterreich ein



Bild oben (v.l.): Volksbank Direktor Johann Bauer, Präsidentin der WKNÖ Sonja Zwazl, Bezirksstellenobmann Norbert Fidler, Moderatorin Nadja Mader und Wirtschaftslandesrätin Petra Bohuslav.

Bild unten (v.l.): Winzer Alexander Siedler (3. v.l.) schenkte Finanzminister Hans-Jörg Schelling (rechts), Stadtrat Markus Krempf-Spörk und Vizebürgermeister Matthias Adl reinen Wein ein.

Fotos: Wolfgang Mayer



erfolgreiches 2016 und sagte die Unterstützung bei der Umsetzung der Ziele zu. Beim anschließenden Imbiss bot sich die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch. Auch Finanzminister Hans-Jörg Schelling und die Abgeordneten zum Nationalrat Fritz Ofenauer und Johann Hell (Bürgermeister Böheimkirchen) unterhielten sich dabei genauso wie auch die Landtagsabgeordneten Martin Michalitsch und Doris Schmidl.

V.l.: WKNÖ-Vizepräsident Dieter Lutz, NÖ-Spartenobfrau Information und Consulting Ingeborg Dockner, Roman Haiderer und Eva-Maria Wessely.



NEUGRÜNDUNGEN - WEST

AMSTETTEN

Brekner Paletten Logistik GmbH,
(Tischler, Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Weistrach

Capătă Ioan,
(sonstige Berechtigungen im Bereich Bauhilfsgewerbe), Amstetten

Fuchs Gertraud Maria,
(Humanenergetiker), Ennsdorf

Grießenberger Kerstin,
(Direktvertrieb), Amstetten

Kühnl Renate,
(Organisation und Vermittlung von Veranstaltungen, Kongressen), Sonntagberg

Langeder Harald Anton,
(Versicherungsagenten), Haag

Lehner Beeren GmbH,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln, Großhandel mit Obst, Gemüse, Kartoffeln und Zwiebeln, Marktfahrer), Haag

Lumplecker Elfriede,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u. Modeschmuckerzeuger), Kematen an der Ybbs

Macho Christian,
(Bodenleger (umfassend Bodenleger, Belagsverleger, usw.)), St. Pantaleon-Erla

Mavrogiorgos Georgios,
(Gasthäuser), Zeillern

Muti Pavel,
(sonstige Berechtigungen im Bereich Bauhilfsgewerbe), Amstetten

Neuwirth Jürgen Helmut,
(Handelsgewerbe, die nicht einem anderen Hdl.-FV angehören), St. Georgen am Reith

Puschacher Andrea,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Humanenergetiker), St. Pantaleon-Erla

Schindlegger Erwin,
(Handel mit Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbfertigprodukten, Handel mit Holz, Handel mit Baustoffen), Seitenstetten

Schwein Paul,
(Handel mit Altwaren), Sonntagberg

Stacher Bernhard,
(Berufsfotografen), Waidhofen an der Ybbs

Tutkur Alen,
(Tipgeber, Geschäftsvermittler), Waidhofen an der Ybbs

WEGAST GmbH,
(Kaffeerestaurants, Bars, Tanzlokale, Diskotheken, Clubbinglounges), St. Valentin

SCHEIBBS

Fallmann Dominik Siegfried,
(Tipgeber, Geschäftsvermittler), Scheibbs

Frühwirth Katharina,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Gresten

Hödl Carina,
(Direktvertrieb), Wieselburg-Land

Pfister Beate,
(sonstige Berechtigungen im Bereich Maler), Reinsberg

Reisenbichler Tamara Leopoldine,
(Friseur), Scheibbs

Reiterlechner Margit,
(Gewerbe und Handwerk), Scheibbs

Wieser Leopold,
(Handel mit Maschinen und Präzisionswerkzeugen), Randegg

Zehetner Irmgard,
(Direktvertrieb), Scheibbs

MELK

Dienstbier Markus,
(Kaffeehäuser), Ybbs an der Donau

Dorninger Nicole,
(Kleidermacher), Münichreith-Laibach

Fischer Tanja,
(Kaffeehäuser), Ruprechtshofen

Fuchs Andreas,
(Unternehmensberatung), Golling an der Erlauf

Krenn Markus,
(Maler und Anstreicher, Bodenleger (umfassend Bodenleger, Belagsverleger, usw.)), Münichreith-Laibach

Kusal Marek,
(Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl), Melk

PGX Solution GmbH,
(Versandhandel, Versandhandel), Dunkelsteinerwald

Reissner Svetlana,
(Fitnesstrainer), Pöchlarn

Reutner Christian,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör, Handel mit Reifen, Einzelhandel mit KFZ-Bestandteilen, KFZ-Zubehör, Serviceeintr., Kraftfahrzeugtechnik), Münichreith-Laibach

Roitner Christian,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen u. Ausschank v. Getränken), Kilb

Sigl Gerhard,
(Tipgeber im Bereich der Versicherungsagenten, Vers.makler sowie Berater in Versicherungsangelegenheiten), St. Oswald

Stangl Raphael,
(Tipgeber, Geschäftsvermittler), Schollach



Alle Neugründungen in Niederösterreich auf einem Blick:
wko.at/noe/gruendungen oder scannen Sie den QR-Code um direkt zur Liste zu gelangen.

LILIENFELD

Dankic Snjezana,
(Gasthäuser), Lilienfeld

Poplasen Ivan,
(Forstunternehmer), Ramsau

ST. PÖLTEN

Ambichl Peter Ing.,
(Humanenergetiker), St. Pölten

Avci Yasin,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör), Herzogenburg

Benn-Ibler Alexandra Mag. phil.,
(Humanenergetiker, Tierenergetiker), St. Pölten

Bichlmayer Kathrin,
(Gürtel- u. Riemenerz. sowie Reparatur v. Lederwaren u. Taschen), Kirchberg an der Pielach

Billek Harald,
(Direktvertrieb), Herzogenburg

Billek Wolfgang,
(Direktvertrieb), Herzogenburg

Brückler Bernd,
(Fitnesstrainer), St. Pölten

Carlson Evelyn Elisabeth,
(Sprachdienstleistungen), Maria-Anzbach

Chin Chee Mei,
(Restaurants), St. Pölten

Čišteč Jesus da Cruz Luciana,
(Handel mit Wein und Weinmost, Spirituosen, Obstwein u. -most), Eichgraben

Deac Darius,
(Direktvertrieb), Traismauer

Denić Amira,
(Friseur), St. Pölten

Die Gerüster GmbH,
(Baugewerbetreibender, eingeschränkt auf sonstige Gebiete), Markersdorf-Haindorf

Dogan Hakan,
(Handel mit Edelmetallen, Edelmetallwaren, Edelsteinen, Perlen), St. Pölten

DotHome Solutions GmbH,
(IT-Dienstleistung), St. Pölten

Eckmann Harald Friedrich Dr. med. univ.,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln), St. Pölten

grow2gether OG,
(Allgemeines Handelsgewerbe), St. Pölten

Harm Veronika,
(Gasthäuser), Ober-Grafendorf

Haubenwallner Franz,
(Fitnessbetriebe (Fitnessstudios, Fitnesscenter)), Böheimkirchen

Haumer Dominik,
(Direktvertrieb), Traismauer

Hinterhofer Martin,
(Gemischtwarenhandel/Mehrfachsortiment, uneingeschr. Handel), Obritzberg-Rust

Iovan Mircea-Răzvan,
(Werbemittelverteiler), St. Pölten

Kagerer Stefan Dkfm.,
(Immobilienmakler), Neulengbach

Kalender Hüseyin,
(Spengler), St. Pölten

Karnholz Alexandra,
(Tipgeber im Bereich der Versicherungsagenten, Vers.makler sowie Berater in Versicherungsangelegenheiten), Brand-Laaben

Kernstock Stefanie,
(Konditoren (Zuckerbäcker)), Hafnerbach

Kowalewski Markus Daniel,
(Werbeagentur), Kirchstetten

Lotter Claudia,
(Handel mit Bekleidung und Textilien, Gemischtwarenhandel/Mehrfachsortiment, uneingeschr. Handel, IT-Dienstleistung), Inzersdorf-Getzersdorf

Maler CSUVI GmbH,
(Maler und Anstreicher, Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Böheimkirchen

Mentil Dolores Mag. (FH),
(Fremdenführer), Rabenstein an der Pielach

Müller Fabian,
(Direktvertrieb), St. Pölten

Novoa Malaga Carlos Diego,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u. Modeschmuckerzeuger), St. Pölten

Nowak Beata Iwona,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), St. Pölten

Pamberger Landmaschinentechnik GmbH,
(Metalltechnik für Land- und Baumaschinen, Handel mit Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbfertigprodukten, Versandhandel, Handel mit Landmaschinen, Handel mit Maschinen und Präzisionswerkzeugen), Obritzberg-Rust

Panzenböck Leonhard,
(Elektrotechnik), St. Pölten

Pelczar Beata,
(Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl, Unternehmungen zur Wartung von KFZ (Servicestationen)), St. Pölten

Petrit Taqi KG,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen u. Ausschank v. Getränken), Neulengbach

Pfeiffer Martin,
(Handelsagenten), Kirchberg/Pielach

PGX Solution GmbH,
(Versandhandel, Versandhandel),
St. Pölten

Posseth Alexandra,
(Direktvertrieb), Ober-Grafendorf

Sandler Maria Margit,
(Astrologen), St. Pölten

Schlögl Adolf Mag.,
(Bausparvermittler), St. Pölten

Schwarz-Bühlmann Margot,
(Massagen nach ganzheitlich in sich
geschlossenen Systemen), Traismauer

Seher Erich Dipl.-Ing.,
(IT-Dienstleistung), St. Pölten

Silaghi Ionel-Florian,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbe-
sorger, Hausservice)), Eichgraben

Sirok Janos,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Haus-
besorger, Hausservice), Kleintrans-
portgewerbe - mit beschränkter KFZ-
Anzahl, Entrümpel), Kirchberg/Pielach

Spiegelfeld Matthias,
(Public-Relations-Berater),
Maria-Anzbach

Steindl Nadine,
(Direktvertrieb),
Traismauer

Steininger Herbert Dipl.-Ing. (FH),
(Mechatroniker für Maschinen- und
Fertigungstechnik), Eichgraben

Stephanek Friedrich,
(Direktvertrieb),
Nußdorf ob der Traisen

Stephanek Gabriele,
(Direktvertrieb),
Nußdorf ob der Traisen

Stephanek Matthias,
(Direktvertrieb),
Nußdorf ob der Traisen

Vogt Michaela,
(Modellieren von Fingernägeln (Nagel-
studio - Teilgewerbe)),
Traismauer

Wagner Thomas,
(Organisation und Vermittlung von
Veranstaltungen, Kongressen, Vermie-
tung von Spielautomaten),
Hofstetten-Grünau

Wielander Stephanie,
(Tierpflegesalons, Tierpensionen, Tier-
betreuer u. Tiertrainer),
Hofstetten-Grünau

Zinner Theresa,
(Handel mit Bekleidung und Textilien),
St. Pölten

TULLN

Berzobohaty Rasa,
(Fitnesstrainer),
St. Andrä-Wördern

Brauner Heribert,
(Handel mit Automobilen, Motorräd-
ern inkl. Bereifung, Zubehör),
Atzenbrugg

Hacker Isabella,
(Nahrungs- und Genussmittelgewer-
be), Sitzenberg-Reidling

Hutterer Martha,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegen-
stände u. Modeschmuckerzeuger),
Fels am Wagram

Insam Phil,
(Handelsagenten), Tulbing

Kitzweger Michael,
(Errichtung, Vermietung u. Betreuung
v. Beleuchtung, Beschallung), Absdorf

Kotrba Manuel,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler),
Tulbing

Lesovská Dita,
(freie Gewerbe Verabreich.v.Speisen u.
Ausschank v.Getränken), Zwentendorf

Manyet Andreas Johann,
(Tippgeber im Bereich der Versiche-
rungsagenten, Vers.makler sowie
Berater in Versicherungsangelegen-
heiten), Tulln an der Donau

Maurer Wolfgang Günter,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler),
St. Andrä-Wördern

Petrak Bohumil,
(Versandhandel),
Judenau-Baumgarten

Petrakova Martina,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln, freie
Gewerbe Verabreich. v. Speisen u.
Ausschank v. Getränken),
Judenau-Baumgarten

Ruschbaschan Hannes,
(Elektro-, Audio-,Video- u. Alarman-
lagentechniker - verschiedene),
Sieghartskirchen

Sailer Waltraud,
(Verarbeiter v. Obst- u. Gemüse inkl.
Obst- u. Gemüsekonservierer),
Tulbing

Schweizer Georgia,
(Versandhandel, Handel mit Heimtie-
ren und zoologischen Artikeln, Han-
delsgewerbe, die nicht einem anderen
Hdl.-FV angehören), Grafenwörth

Seal Art KG,
(Handel mit Maschinen und Präzisi-
onswerkzeugen), St. Andrä-Wördern

Steiner Silke Katharina,
(Hersteller von kosmetischen Arti-
keln), Judenau-Baumgarten

Ubetterstayawake OG,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln,
Großhandel mit Lebensmitteln),
Würmla

Van Dyk Michael Felix,
(Handel mit Sportartikeln), Tulln an
der Donau

Viablist GmbH,
(IT-Dienstleistung),
St. Andrä-Wördern

Winkler Valentin Franz,
(Handelsagenten), Tulln an der Donau

Zinterhof Karl Ing.,
(Floristen (Blumenbinder und Blumen-
einzelhändler)), Sieghartskirchen



**INFO-VERANSTALTUNG
REGISTRIERKASSENPFlicht
2016**

IN KOOPERATION MIT

kassentechnik.at
ESCHBACHER KASSENTECHNIK
0664 - 313 79 79

KASSENTECHNIK ESCHBACHER E. U.
BUNDESBERUFSGRUPPENSPRECHER &
GERICHTSSACHVERSTÄNDIGER MIT 25 JAHREN
BERUFSERFahrung

**AUSSTELLUNG & BERATUNG FÜR
IT-SYSTEME & KASSENTECHNIK
FÜR DIE RKSv 2017**

**DONNERSTAG
28. 01. 2016
10:00 - 19:00 UHR**

IN UNSEREN AUSSTELLUNGS-RÄUMLICHKEITEN
SCHLOSS STRASSE 20, 3131 WALPERSDORF

**FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT.
KEINE VORANMELDUNG NÖTIG.**

**WIR FREUEN UNS AUF
UNTERNEHMERINNEN & UNTERNEHMER,
SOWIE AUF ALLE INTERESSIERTEN
PERSONEN.
IHR CL-FUSION TEAM**

IT SERVICES & CONSULTING








**NEW DESIGN
UNIVERSITY**
PRIVATUNIVERSITÄT ST. PÖLTEN

DIE ZUKUNFT WARTET NICHT

NEW DESIGN UNIVERSITY
GESTALTUNG . TECHNIK . BUSINESS

**QUER-
DENKER
GESUCHT!**

BACHELOR

- Grafik- & Informationsdesign
- Innenarchitektur & 3D Gestaltung
- Design, Handwerk & materielle Kultur
- Event Engineering
- Business & Design °

MASTER

- Raum- und Informationsdesign
- E-Mobility & Energy Management
- Intellectual Property Rights & Innovations
- Entrepreneurship & Innovation

° in Akkreditierung



JETZT ANMELDEN!
WWW.NDU.AC.AT

Die New Design University ist die Privatuniversität der Wirtschaftskammer NÖ und Innes WFI 

Bezirke

NIEDERÖSTERREICH NORD

Mit Beiträgen der WKNÖ-Bezirksstellen

Gmünd, Waidhofen/Thaya, Horn, Zwettl, Krems, Hollabrunn, Mistelbach, Korneuburg-Stockerau und Gänserndorf.

Regional-Infos aus allen übrigen Bezirken des Landes im Internet auf wko.at/noe/noewi bzw. auf den Seiten der Bezirksstellen.

Stockerau (Bezirk Korneuburg): Anerkennung zum 70er von Werner Moormann



V.l.: Elisabeth Moormann, WK-Bezirksstellenobmann Peter Hopfeld, Werner Moormann und WKNÖ-Vizepräsident Christian Moser. Foto: Bst

WKNÖ-Vizepräsident Christian Moser und WK-Bezirksstellenobmann Peter Hopfeld konnten Werner Moormann, den ehemaligen Vorstandsvorsitzenden und nunmehrigen Aufsichtsrat der LKW Walter-Gruppe, anlässlich seines 70. Geburtstages mit einer Dank- und Anerkennungsurkunde überraschen.

Werner Moormann ist sozial sehr engagiert und unterstützt zahlreiche Projekte in der Stadt Stockerau und der Region. Darüber hinaus betätigt er sich im „Dr. Konrad Strappler-Fonds“ als Vorstandsmitglied und Förderer.

Die WK-Bezirksstelle Korneuburg-Stockerau gratuliert Werner Moormann sehr herzlich.

Stockerau (Bezirk Korneuburg): Xylem Service Austria GmbH ehrt Mitarbeiter



Bei einer Feier der Firma Xylem Service Austria GmbH in Stockerau konnte WKNÖ-Vizepräsident Christian Moser und WK-Bezirksstellenobmann Peter Hopfeld an verdienstvolle Mitarbeiter Dank- und Anerkennungsurkunden überreichen. 20-jähriges Dienstjubiläum feierten: Bernhard Bauer, Georg Hobbiger, Petr Rimek, Hubert Hofstetter, Sabine Pötsch und Robert Salzbauer; 30 Jahre sind Thomas Kramer und Elisabeth Maitner im Betrieb; für 40 Jahre Betriebszugehörigkeit wurden Johann Dangl und Leopold Fritz geehrt.

Foto: zVg

Hobersdorf (Bezirk Mistelbach): Mitarbeitererehrung bei Baumeister Anton Dörtl



V.l.: WK-Bezirksstellenleiter Klaus Kaweczka, Klaus Schneider, Jaroslav Tesarek, Lubomir Kaczmarski, AK-Bezirksstellenleiter Rudolf Westermayer, Johann Geissler und Firmenchef Baumeister Anton Dörtl. Foto: Bst

Zur Ehrung langjähriger Mitarbeiter hatte Baumeister Anton Dörtl in das Lokal „Neunläuf“ in Hobersdorf geladen. Dabei konnte er WK-Bezirksstellenleiter Klaus Kaweczka und AK-Bezirksstellenleiter Rudolf Westermayer begrüßen, die die Ehrungen vornahmen. Zuvor gab Firmenchef Anton Dörtl einen kurzen geschäftlichen Rückblick auf das Jahr 2015.

Johann Geissler (Maurer) erhielt für seine 40-jährige Betriebszugehörigkeit die Goldene Mitarbeitermedaille der WKNÖ samt Urkunde. Klaus Schneider (Maurer-Vorarbeiter), Jaroslav Tesarek (LKW-Fahrer) und Lubomir Kaczmarski (Schweißer-Hilfsarbeiter) erhielten für ihre 25-jährige Betriebszugehörigkeit die Silberne Medaille samt Urkunde.

Wilfersdorf (Bezirk Mistelbach): Mitarbeitererehrung bei Firma Pech



V.l.: Johann Pech, Gottfried Tindl, Karl und Andreas Pech und WK-Bezirksstellenleiter Klaus Kaweczka.

Foto: Peter Kraus

Die Mitarbeiter des Installateurunternehmens Ing. Johann und Karl Pech aus Poysdorf wurden von ihren Chefs zur Mitarbeitererehrung im Rahmen der Weihnachtsfeier ins „La Hacienda“ in Wilfersdorf eingeladen. Nach einem kurzen Jahresrückblick

durch Karl und Andreas Pech überreichte Bezirksstellenleiter Klaus Kaweczka an Gottfried Tindl (Installateur und Spengler) die Goldene Mitarbeitermedaille der Wirtschaftskammer NÖ samt Urkunde für seine 45-jährige Betriebszugehörigkeit.

Obersdorf (Bezirk Mistelbach): Mitarbeitererehrung bei Rögner Transporte



V.l.: Bernhard Rögner, WK-Bezirksstellenleiter Klaus Kaweczka und Karl Kremser.
Foto: Claudia Rögner

Im Rahmen der Weihnachtsfeier des Obersdorfer Unternehmens Rögner Transporte Gesellschaft m.b.H. konnte Firmenchef Bernhard Rögner WK-Bezirksstellenleiter Klaus Kaweczka beim „Schurlwirt“ in Pillichsdorf begrüßen, der die Ehrung des langjährigen Mitarbeiters Karl Krem-

ser (Berufskraftfahrer) vornahm. Karl Kremser erhielt für seine 30-jährige Betriebszugehörigkeit die Silberne Mitarbeitermedaille der Wirtschaftskammer NÖ samt Urkunde. Firmenchef Bernhard Rögner dankte dem geehrten Mitarbeiter für seine Treue und Loyalität.

Gmünd: Moorheilbad Harbach und Lebens.Resort Ottenschlag mit Gütezeichen ausgezeichnet



V.l.: Sonja Schuster (Qualitätsmanagement Moorheilbad Harbach), Christina Lohninger (Prokuristin Lebens.Resort Ottenschlag), Franz Rolenz (Therapieleiter), die Auditoren Barbara Steyrer-Fauth und Egon Fritz Michelitsch, Martina Fuchs (Qualitätsmanagement Lebens.Resort Ottenschlag) und Primar Johannes Püspök (ärztlicher Leiter). Foto: Xundheitswelt

Bereits 2004 wurde dem Moorheilbad Harbach das Best Health Austria-Gütezeichen in der Stufe Premium verliehen. Das Lebens.Resort Ottenschlag wurde 2011 erstmals geprüft und ist seitdem ebenfalls stolzer Träger des Gütezeichens. Diese Auszeichnung garantiert den Gästen und Patienten eine beweisbare, nachhaltige und ganzheitliche Gesundheitsförderung sowie eine erstklassige Betreuung durch die qualifizierten Mitarbeiter.

Die hervorragende Arbeit im Bereich „Schulung und Weiterbildung der Lehrlinge“, sowie die hohe Qualität der Therapien wurden

im Moorheilbad Harbach als besondere Stärken hervorgehoben. Begeistert waren die Prüfer auch von den baulichen Erneuerungen, die spürbar zur Qualitätsverbesserung beitragen und den Standard des Hauses weiter heben.

Im Lebens.Resort Ottenschlag waren die unabhängigen Prüfer besonders vom Mitarbeiter-Team beeindruckt, vor allem von der Natürlichkeit und Authentizität sowie der gelebten Freundlichkeit. Betont wurde auch das komplett durchdachte Beschwerdemanagement, von der Annahme der Beschwerde bis hin zur Problemlösung.

Gmünd: Gewinnspiel der Werbegemeinschaft Echt Gmünd



V.l.: Bezirksstellenobmann Peter Weißenböck, Echt Gmünd-Obmann Josef Hag, Gewinnerin Monika Haidvogel und Echt Gmünd-Obmann-Stv. Harald Eder bei der Übergabe der Einkaufsgutscheine.
Foto: zVg

Der Obmann der Werbegemeinschaft „Echt Gmünd“ Josef Hag konnte sich bei der heurigen Wahl zur beliebtesten Einkaufsstadt Niederösterreichs über einen sehr guten Platz im Mittelfeld freuen. Gmünd ist zur Weihnachtszeit unter dem langjährigen Motto „Stadt der Engel“ weit über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt. Aber nicht nur aufgrund der wunderschönen Weihnachtsengel-De-

koration sondern auch wegen der großen Einkaufsmöglichkeiten erfreuen sich die Gmünder Unternehmen großer Beliebtheit.

Im Zuge der Aktion zur Wahl der beliebtesten Einkaufsstadt NÖ stand auch heuer ein Gewinnspiel auf dem Programm. Monika Haidvogel aus Fromberg war die glückliche Gewinnerin und kann sich über Einkaufsgutscheine der Stadt Gmünd freuen.

Zwettl: Josef Rametsteiner feiert 80. Geburtstag



Josef Rametsteiner (2.v.r.) feierte vor kurzem seinen 80. Geburtstag. Das nahm WK-Bezirksstellenobmann Dieter Holzer (2.v.l.) zum Anlass, um ihm zu gratulieren und zugleich für sein Engagement als Bezirksinigungsmeister und Ausschussmitglied der Landesinnung der Landmaschinentechniker zu danken. Josef Rametsteiner übte von 1965 bis 2001 das Landmaschinentechnikergewerbe, den Handel und eine Handelsagentur in Graubrunn aus, die nun sein Sohn weiterführt. Rametsteiner hat aus einem kleinen Betrieb, den er auf Zeitrente kaufte, ein modernes florierendes Familienunternehmen geschaffen. Auch Bürgermeister Leopold Bock (l.) und Franz Weidenauer gratulierten dem Jubilar sehr herzlich.

Foto: zVg

Horn: Druckerei Berger rüstet auf

Mit Jahresbeginn wurde Österreichs modernste 8-Farben-Bogenoffsetmaschine bei der Druckerei Berger in Betrieb genommen. Gleichzeitig ist in der Endfertigung eine neue Anlage für die Zeitschriftenproduktion in Betrieb gegangen. Das Investitionsvolumen beträgt etwa zehn Millionen Euro. Mit dieser Investitionsoffensive und dem Komplettangebot von Pre-Press, Digitaldruck, Bogen- und Rollenoffsetdruck bis hin zu industrieller Endfertigung präsentiert sich Berger als eine der modernsten und leistungsfähigsten Druckereien Österreichs.

„Die Aufrüstung unserer Pro-

duktionskapazität erlaubt es uns, zukünftig noch flexibler und schneller zu produzieren. Ein klares Wachstumssignal für bestehende und potenzielle Kunden. Unser Ziel ist dabei klar definiert: Im Magazin- und Zeitschriftendruck, aber auch in allen anderen Druckbelangen soll kein Weg an der Druckerei Berger vorbeiführen“, sagt der für den Verkauf zuständige Geschäftsführer Peter Berger jun., der die Geschäfte mit seinem Cousin Ferdinand Berger jun. übernommen hat.

Derzeit setzt die Horner Druckerei Berger rund 60 Millionen Euro im Jahr um und beschäftigt 240 Mitarbeiter. www.berger.at



Österreichs modernste 8-Farben-Bogenoffsetmaschine wurde mit Jahresanfang bei der Druckerei Berger in Betrieb genommen.



vl.: Seniorchef Peter Berger mit den beiden Geschäftsführern Ferdinand Berger jun. und Peter Berger jun.

Fotos: zVg

Seminare für Lehrlinge

Investieren Sie in die Weiterbildung Ihrer Lehrlinge, denn sie sind Ihre Fachkräfte von morgen! Die Volkswirtschaftliche Gesellschaft bietet in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftskammer NÖ viele Möglichkeiten zur Weiterbildung von Lehrlingen an. Um die wirtschaftliche, soziale und persönliche Kompetenz zu stärken, stehen den Interessenten verschiedene Seminare zur Auswahl:

Seminar	Termin	Kosten	Ort
▶ Konfliktmanagement	18. Februar 2016	€ 125,-	WK Gmünd
▶ Interkulturelles Training	21. April 2016	€ 125,-	WK Gmünd
▶ Benehmen „On Top“	25. Februar 2016	€ 125,-	WK Horn
▶ Konfliktmanagement	19. April 2016	€ 125,-	WK Horn
▶ Gesprächsgestaltung I	10. Februar 2016	€ 125,-	WK Korneuburg-Stockerau
▶ Gesprächsgestaltung II	17. Februar 2016	€ 125,-	WK Korneuburg-Stockerau
▶ Seminar für Lehrlingsausbilder	30. März 2016	€ 215,-	WK Korneuburg-Stockerau
▶ Speaking English	13. April 2016	€ 120,-	WK Korneuburg-Stockerau
▶ Der Lehrling als Berufseinsteiger	14. März 2016	€ 100,-	WK Krems
▶ Gesprächsgestaltung II	21. März 2016	€ 125,-	WK Krems
▶ Der Lehrling auf dem Weg zur Fachkraft	31. März 2016	€ 100,-	WK Krems
▶ Karriere mit Lehre	11. April 2016	€ 100,-	WK Krems
▶ Verkaufstechniken	19. April 2016	€ 120,-	WK Krems
▶ Seminar für Lehrlingsausbilder	25. April 2016	€ 215,-	WK Krems
▶ Benehmen „On Top“	28. April 2016	€ 125,-	WK Krems
▶ Teambuilding	9. Mai 2016	€ 125,-	WK Krems
▶ Konfliktmanagement	19. Mai 2016	€ 125,-	WK Krems
▶ Motivation! So macht Arbeit Spaß	30. Mai 2016	€ 125,-	WK Krems
▶ Der Lehrling auf dem Weg zur Fachkraft	10. Februar 2016	€ 100,-	WK Mistelbach
▶ Karriere mit Lehre	16. März 2016	€ 100,-	WK Mistelbach
▶ Motivation! So macht Arbeit Spaß	13. April 2016	€ 125,-	WK Mistelbach
▶ Karriere mit Lehre	16. März 2016	€ 100,-	WK Waidhofen/Thaya
▶ Gesprächsgestaltung I	30. März 2016	€ 125,-	WK Waidhofen/Thaya
▶ Kundenorientierung	9. März 2016	€ 120,-	WK Zwettl
▶ Verkaufstechniken	10. Mai 2016	€ 120,-	WK Zwettl

Seminarzeiten für Lehrlinge: 8:30 - 16:30 Uhr; Seminarzeiten für Ausbilder: 9 - 17 Uhr
Nähere Informationen zu den Seminaren und Anmeldung unter: www.vwg.at
 Rückfragen: Regina Schraik T 01/5330871-13, Karin Streimetweger T 01/5330871-14
 Die Seminare werden bis zu 75 % durch die WKNÖ gefördert -> www.lehre-foerdern.at

Foto: Fotolia



NEUGRÜNDUNGEN IN DER REGION

GMÜND

Biedermann Johann Christian,
(Tischler, Elektrohandel, Handel mit Möbeln, Büromöbeln), Eisgarn

Dietrich Helga,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln, Tabakverkaufsstelle verbunden mit sonstigem Gewerbe, Gasthäuser), Eggern

Fleischerei Edinger OG,
(Fleischer, Einzelhandel mit Lebensmitteln), Heidenreichstein

Flicker Barbara,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler), Heidenreichstein

Jajan Fadi,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln), Gmünd

Kowarsch Melanie,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Gmünd

Kretschmer Dorothea DI,
(Humanenergetiker), Hirschbach

Mader Nathalie,
(Erzeuger von Fisch- und Feinkostprodukten), Reingers

Siegl Peter,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör, Einzelhandel mit KFZ-Bestandteilen, KFZ-Zubehör, Serviceeinr., Einzelhandel mit Mopeds und Motorrädern), Schrems

Waidhofen/Thaya

Buxbaum Veronika,
(Betonwarenerzeuger), Raabs an der Thaya

Lackner Melanie,
(Versandhandel), Vitis

Müller Otto,
(Handel mit Parfümeriewaren), Raabs an der Thaya

Pany Jennifer Maria,
(Pferde- und Reitrainer, Reitschulen, Reitställe, Pferdepenionen, Betrieb von Reithallen), Waidhofen an der Thaya-Land

Takács Anita Éva,
(Kaffeerestaurants), Kautzen

ZWETTL

Decker Ramona,
(Büroservice), Schweiggers

Führer Johann,
(Konzessionierte Unternehmungen - innerstaatlich), Kottes-Purk

Führer Melanie,
(Handel mit sonstigen landwirtschaftlichen Produkten), Kirchsschlag

Grünstäudl Claudia Renate,
(Gasthöfe mit Beherbergung ab 9 Gästebetten), Rappottenstein

Höchtl Robert,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Karosseriebauer einschließl. Karosseriespengler u. -lackierer), Schönbach

König Reinhard,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Göpfritz an der Wild

Leutgeb Josef Leopold,
(Direktvertrieb), Zwettl

Müllner Christian,
(Metalltechnik für Metall- und Maschinenbau, Forstunternehmer, Handel mit Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbfertigprodukten, Handel mit Holz, Handel mit Bauelementen und Flachglas, Handel mit Landmaschinen), Bad Traunstein

Scherak Tanja,
(Direktvertrieb), Zwettl-Niederösterreich

Strohmayr Johann,
(Zusammenbau von Möbelbausätzen, Handelsagenten, Handel mit Holz), Altmelon

HORN

Ahteela Saara Maija,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln), Eggenburg

Ali Tahir,
(Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl, Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl, Kaffeerestaurants, Kaffeerestaurants), Horn

Anger-Koch Ines Mag.,
(Informationsdienste (Sammeln, Weitergeben allg. zugängl. Infos)), Eggenburg

Kölch Markus,
(Informationsdienste (Sammeln, Weitergeben allg. zugängl. Infos)), Geras

Krippel Georg,
(alle sonstigen Gewerbe- und Handwerksunternehmungen), Brunn an der Wild

Küchenwelt Hausgnost GmbH & Co KG,
(Handel mit Möbeln, Büromöbeln), Horn

Sperber Herta Maria,
(Friseure), Geras

STAAB Metallbau GmbH,
(Metalltechnik für Metall- und Maschinenbau, Handel mit Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbfertigprodukten, Handel mit Holz, Handel mit Baustoffen), Brunn an der Wild

Streicher David,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler), Gars am Kamp

Szelag Miroslaw Stanislaw Dipl.-Ing.,
(IT-Dienstleistung), Geras

KREMS

AGEM GmbH,
(Sonstige Beauftragte, Berater, Bereitsteller, Informanten), Krems an der Donau

Ali Tahir,
(Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl, Kleintrans-



Alle Neugründungen in Niederösterreich auf einem Blick: wko.at/noe/gruendungen oder scannen Sie den QR-Code um direkt zur Liste zu gelangen.

portgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl, Kaffeerestaurants, Kaffeerestaurants), Krems an der Donau

Ciotârlă Laurențiu Valentin,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen u. Ausschank v. Getränken), Langenlois

Czerny Eva Gisela,
(Humanenergetiker, Tierenergetiker), Gföhl

Dornhackl Marion,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln), Krems an der Donau

Flaschi OG,
(Buffets aller Art (einschließlich Tankstellenbuffets)), Krems an der Donau

Fuchs Karl,
(Marktfahrer), Gföhl

GETec Microscopy GmbH,
(Mechatronik für Elektronik, Büro- und EDV-Systemtechnik), Langenlois

Glinserer David,
(Elektrotechnik), Langenlois

Göls Rudolf,
(Kaffeerestaurants), Dürnstein

Heinrich Jürgen Karl,
(Errichtung, Vermietung u. Betreuung v. Beleuchtung, Beschallung), Paudorf

Kern Sabine,
(Direktvertrieb), Bergern im Dunkelsteinerwald

Knappel Andrea Erika,
(Farb- und Typberater), Furth bei Göttweig

Maier-Braun Iris,
(Humanenergetiker), Hadersdorf-Kammern

Stütz Michael,
(Handel mit Bekleidung und Textilien), Rohrendorf bei Krems

Wagner Sonja,
(Humanenergetiker), Mautern an der Donau

Weichselbaum Petra,
(Direktvertrieb), Mühldorf

Zederbauer Christoph Othmar,
(Masseur), Krems an der Donau

HOLLABRUNN

Bauer Antonia,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln, Buffets aller Art (einschließlich Tankstellenbuffets), freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen u. Ausschank v. Getränken), Hollabrunn

Binder Ernst,
(Handel mit Hausrat und Küchengeräten, Haushaltswaren, Handel mit Bauelementen und Flachglas, Handel mit Möbeln, Büromöbeln), Guntersdorf

Guttman Isabella Claudia,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegen-

stände u. Modeschmuckerzeuger), Hollabrunn

Herbeck Philipp Johann,
(Metalltechnik für Metall- und Maschinenbau), Hollabrunn

Ledermann Thomas,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör, Einzelhandel mit KFZ-Bestandteilen, KFZ-Zubehör, Serviceeinr.), Hollabrunn

Mayr Verwaltungs GmbH,
(Elektrohandel, Handel mit Möbeln, Büromöbeln), Retz

Mayr Wohnquartier GmbH,
(Tischler, Handel mit Bauelementen und Flachglas, Elektrohandel, Handel mit Möbeln, Büromöbeln), Retz

Puti Elvira,
(alle sonstigen Gewerbe- und Handwerksunternehmungen), Seefeld-Kadolz

Redl-Schneider Maria,
(Humanenergetiker), Pulkau

SARO Fitnesscenter Hollabrunn GmbH,
(Fitnessbetriebe (Fitnessstudios, Fitnesscenter)), Hollabrunn

Schneider Albert Franz,
(IT-Dienstleistung), Hollabrunn

Schüller Bernhard Ing.,
(Metalltechnik für Metall- und Maschinenbau), Zellerndorf

Schüller Bernhard Ing.,
(Metalltechnik für Metall- und Maschinenbau), Guntersdorf

Schwanda Beate,
(Sonstige Berechtigungen im Bereich Freizeit-, Sportbetriebe), Retz

Stefan Ingeborg,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör, Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör), Nappersdorf-Kammersdorf

Zecha Andreas,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u. Modeschmuckerzeuger), Pernersdorf

Zehetmayer Markus Thomas,
(Direktvertrieb), Hollabrunn

KORNEUBURG

Bachinger Melanie Ing.,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u. Modeschmuckerzeuger), Harmannsdorf

Baotić Đuro,
(Handel mit Maschinen und Präzisionswerkzeugen), Langenzersdorf

Bartl Marion Edeltraud,
(Tierpflegesalons, Tierpensionen, Tierbetreuer u. Tiertrainer), Langenzersdorf

Berwein Franz,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör, Kaffee-restaurants, Kraftfahrzeugtechnik), Korneuburg

Berwein Franz,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör, Kaffee-restaurants, Kraftfahrzeugtechnik), Hagenbrunn

Binder Elisabeth Monika,
(Direktvertrieb), Korneuburg

cool IT GmbH,
(IT-Dienstleistung), Korneuburg

Doppler Nina Andrea,
(Direktvertrieb), Korneuburg

Fraberger Peter,
(Unternehmungen zur Wartung von KFZ (Servicestationen), Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Großrußbach

Fürnkranz Gabriele,
(Humanenergetiker), Stockerau

Gabriel-Muck Christine Mag. (FH),
(Unternehmensberatung, IT-Dienstleistung), Korneuburg

Gallai Gustav Ing.,
(Unternehmensberatung), Großmugl

Huber Regina Viktoria,
(Markt- und Meinungsforschung), Spillern

iTech Secure Käferböck GmbH,
(Elektrotechnik, Kommunikationselektroniker, IT-Dienstleistung), Leobendorf

Ivanov Denis Iliyanov,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör), Langenzersdorf

Kollarits Harald Christoph Mag. rer. soc. oec.,
(Handelsagenten), Langenzersdorf

Kraft-Wegerth Elisabeth,
(Humanenergetiker), Ernstbrunn

Kuzel Versicherungsmaklerei GmbH,
(Versicherungsmakler sowie Berater in Versicherungsangelegenheiten), Großmugl

Mitrovic Marijan,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Hagenbrunn

Nikolasch Wolfgang,
(Kehr-, Wasch- und Räumdienste, Winterdienste), Langenzersdorf

Partyservice Böhle GmbH,
(Buffets aller Art (einschließlich Tankstellenbuffets)), Bisamberg

PEUGEOT Autohaus GmbH,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör, Einzelhandel mit KFZ-Bestandteilen, KFZ-Zubehör, Serviceeinr.), Spillern

Ressl Andrea,
(Graveure, Gewerbe und Handwerk - noch nicht zugeordneter Berufsbranche), Langenzersdorf

Riedl Alexander,
(Bauwerksabdichter), Stockerau

Ritty GmbH,
(Handel mit Computern und Computersystemen, IT-Dienstleistung), Stockerau

Schmid Verena,
(Kappenmacher und Rauwarenfärber, Hutmacher, Modisten, sonstige Berechtigungen im Bereich Bekleidungs-gewerbe), Langenzersdorf

Schodits Barbara,
(Direktvertrieb), Langenzersdorf

SCHRANTZ & HARM OG,
(IT-Dienstleistung), Korneuburg

Schussek Manuel Bernd Ing.,
(Versandhandel), Sierndorf

Varga Petru,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör), Hagenbrunn

Weinlinger Barbara,
(Astrologen, Humanenergetiker), Hausleiten

Wolf Rene,
(Werbearchitekt, Werbemittelhersteller), Korneuburg

GÄNSERNDORF

AGROM KG,
(Handel mit Landmaschinen), Matzen-Raggendorf

Balga Philipp Marcus Dr. med. univ.,
(Ankündigungsunternehmen), Strasshof an der Nordbahn

Beganović Hamida,
(Nahrungs- und Genussmittelgewerbe, Einzelhandel mit Lebensmitteln, Großhandel mit Obst, Gemüse, Kartoffeln und Zwiebeln), Haringsee

Berger Peter,
(Elektrohandel, Handel mit Möbeln, Büromöbeln), Deutsch-Wagram

Davidson Matthias Ferdinand,
(Vermieten von KFZ ohne Beistellung eines Lenkers, Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Kraftfahrzeugtechnik), Aderklaa

Dietrich Marlene,
(Tipgeber im Bereich der Versicherungsagenten, Vers.makler sowie Berater in Versicherungsangelegenheiten), Leopoldsdorf im Marchfelde

DUER solutions GmbH,
(Erzeuger von Farben und Lacken, Kunststoffen und Klebstoffen, Zeichenbüros (Zeichnungen nach vollständig vorgegeb. Angaben), Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Deutsch-Wagram

Ellend Nicole,
(Direktvertrieb), Dürnkrot

H. Schicht KG,
(Mechatroniker für Elektromaschinenbau und Automatisierung), Deutsch-Wagram

Haiderer Sabine Dipl.BW,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln, Gemischtwarenhandel/Mehrfachsortiment, uneingeschr. Handel, Lieferküchen, Partyservice, Catering, Mietkoch, Unternehmensberatung), Deutsch-Wagram

Hegedüs Christian,
(IT-Dienstleistung), Groß-Enzersdorf

Hrdy Bernd Mag. phil.,
(Sprachdienstleistungen, Werbegrafik-Designer), Gänserndorf

Kampits Martin,
(Vers.makler sowie Berater in Versicherungsangelegenheiten), Orth an der Donau

Kaufmann Niko,
(Elektrotechnik, Sonstige Fachgebiete, Unternehmensberatung), Deutsch-Wagram

Klima Thomas Jürgen,
(Handelsagenten), Strasshof an der Nordbahn

Mayer Sigrid,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u. Modeschmuckerzeuger), Gänserndorf

Mikovits Sonja,
(Direktvertrieb), Dürnkrot

Müller Karin,
(Partnervermittler), Schönkirchen-Reyersdorf

Multistopper Austria GmbH,
(Handelsgewerbe, die nicht einem anderen Hdl.-FV angehören), Markgrafneusiedl

Neuwirth Roman,
(Sicherheitsfachkräfte und sicherheitstechnische Zentren), Deutsch-Wagram

Riegler Bernhard,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u. Modeschmuckerzeuger), Gänserndorf

Roderer Marlene,
(Hotels, Bars, Tanzlokale, Diskotheken, Clubbinglounges), Deutsch-Wagram

Roman Rakosch GmbH,
(Hörgeräteakustiker), Neusiedl an der Zaya

Schmid Bärbel,
(Gemischtwarenhandel/Mehrfachsortiment, uneingeschr. Handel), Deutsch-Wagram

Schuch Roman,
(Zweiradmechaniker, Fahrradtechniker, Kehr-, Wasch- und Räumdienste, Winterdienste), Weikendorf

Sinkić Radulović Kristina,
(Handel mit Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbfertigprodukten), Groß-Enzersdorf

Steinwendner Petra,
(Direktvertrieb), Raasdorf

Stoff Christina,
(Ledergalanteriewarenerzeuger und Taschner, Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u. Modeschmuckerzeuger), Strasshof an der Nordbahn

Šusta Tibor,
(Marktfahrer), Eckartsau

Vock Robert,
(Elektrotechnik, Kälte- und Klimatechnik, wie Kälteanlagen-techniker), Matzen-Raggendorf

Wittibschlager Willibald,
(alle sonstigen Gewerbe- und Handwerksunternehmungen, Markt- und

Meinungsforschung, Direktvertrieb), Palterndorf-Dobermannsdorf

Zawřel Andreas,
(Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl), Strasshof an der Nordbahn

Zihr & Partner OG,
(Personalverrechner nach BibuG, Buchhaltung nach BibuG), Orth an der Donau

MISTELBACH

Bsteh Michael,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u. Modeschmuckerzeuger), Laa an der Thaya

Chalvatzas Elena,
(Restaurants), Gaweinstal

Ester Rosa-Maria,
(Modellieren von Fingernägeln (Nagelstudio - Teilgewerbe)), Gaweinstal

Gössinger Alexandra,
(Humanenergetiker), Wolkersdorf im Weinviertel

Hochhauser Eva,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u. Modeschmuckerzeuger), Mistelbach

Janda Matthias,
(Metalltechnik für Metall- und Maschinenbau, Direktvertrieb), Ulrichskirchen-Schleinbach

Janner-Gottschall Brigitte Susanne,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u. Modeschmuckerzeuger), Mistelbach

Kurzweil Manuela,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u. Modeschmuckerzeuger), Mistelbach

Mekinulow Amiran,
(Marktfahrer, Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Wolkersdorf im Weinviertel

Neumann Björn,
(Handelsagenten), Hausbrunn

Pollak Helmut,
(Elektrohandel), Mistelbach

Prochazka Judith,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u. Modeschmuckerzeuger), Kreuzstetten

Rabo Tobias,
(Tipgeber, Geschäftsvermittler), Hochleithen

Rybak Beate,
(Stricker), Laa an der Thaya

Scharbl Christine Johanna,
(Direktvertrieb), Laa an der Thaya

Seifried Eva Dr. med. univ.,
(Kontaktlinsenoptiker, Einzelhandel mit Lebensmitteln), Wolkersdorf im Weinviertel

Stüttler Gerhard Ing.,
(Filmproduktion, inkl. der Herstellung von Multimediaprod.), Ulrichskirchen-Schleinbach

TERMINE REGIONAL

Bezirksstellen im Internet

wko.at/noe/gmuend
wko.at/noe/waidhofen-thaya
wko.at/noe/horn
wko.at/noe/zwettl
wko.at/noe/krems
wko.at/noe/hollabrunn
wko.at/noe/mistelbach
wko.at/noe/korneuburg
wko.at/noe/gaenserndorf

Bau-Sprechtag

- FR, 22. Jänner**, an der **BH Gmünd**, Schremser Str. 8, von **8.30 - 12 Uhr**, Anmeldung unter T 02852/9025- DW 25216, 25217 bzw. 25218
- DO, 28. Jänner**, an der **BH Waidhofen/Th.**, Aignerstraße 1, 2. Stock, von **9 - 12 Uhr**, Anmeldung unter T 02952/9025-40230
- DO, 21. Jänner**, an der **BH Horn**, Frauenhofner Str. 2, **8.30 - 12 Uhr**, Anmeldung unter T 02982/9025
- FR, 5. Februar**, an der **BH Zwettl**, Am Statzenberg 1, **8.30 - 11.30 Uhr**, Anmeldung T 02822/9025-42241
- DO, 28. Jänner**, an der **BH Krems**, Drinkweldergergasse 15, **8 - 11 Uhr**,

Anmeldung unter T 02732/9025- DW 30239 oder 30240.

DI, 2. Februar, am **Magistrat Stadt Krems**, Gaswerkergasse 9, **8 - 12 Uhr**, Anmeldung unter T 02732/801-425

MI, 27. Jänner, an der **BH Hollabrunn**, Mühlgasse 24, 1. Stock, **8 - 12 Uhr**, Anmeldung unter T 02952/9025- DW 27236 oder DW 27235

DO, 28. Jänner, an der **BH Mistelbach**, Hauptplatz 4-5, Zi. A 306: **8.30 - 12 Uhr**, Anmeldung unter T 02572/9025-33251

MO, 1. Februar, an der **BH Korneuburg**, Bankmannring 5, 1. Stock, Zi. 112, von **8 - 16 Uhr**, Anmeldung unter T 02262/9025- DW 29238 od. 29239 bzw. DW 29240

FR, 22. Jänner, an der **BH Gänserndorf**, Schönkirchner Str. 1, Zi. 124, von **8 - 13 Uhr**, Anmeldung unter T 02282/9025/ DW 24203 od. 24204

Infos zur optimalen Vorbereitung:
WKNÖ – Abt. Umwelt / Technik / Innovation:
Harald Fischer, T 02742/851-16301

Sprechtag der SVA

Die nächsten Sprechtag der Sozialversiche-

rungsanstalt der Gewerblichen Wirtschaft (SVA) finden zu folgenden Terminen in der jeweiligen WK-Bezirksstelle statt:

Gmünd: 2. Feb. (8 - 12/13 - 15 Uhr)
Waidhofen/T: 1. Feb. (8 - 12/13 - 15 Uhr)
Horn: 1. Feb. (8 - 12/13 - 15 Uhr)
Zwettl: 2. Feb. (8 - 12/13 - 15 Uhr)
Krems: 20. Jän. (8 - 12/13 - 15 Uhr)
Hollabrunn: 8. Feb. (8 - 12/13 - 15 Uhr)
Mistelbach: 10. Feb. (8 - 12/13 - 15 Uhr)
Stockerau: 9. Feb. (8 - 12/13 - 15 Uhr)
Gänserndorf: 11. Feb. (8 - 12/13 - 15 Uhr)
Alle Informationen unter: www.svawg.at

Flächenwidmungspläne

In den Gemeinden finden immer wieder Änderungen der Raumordnung (Flächenwidmung) statt. Der Entwurf liegt bis zum angegebenen Zeitpunkt im jeweiligen Gemeindeamt zur Einsicht und schriftlichen Stellungnahme auf.

Japons (Bez. Horn) 22. Jän.
Mistelbach 25. Jän.
Strasshof an der Nordbahn (Bez. GF) 26. Jän.
Wildenbach (Bez. MI) 1. Feb.
Sierndorf (Bez. KO) 2. Feb.
Marktgem. Enzersfeld (Bez. KO) 16. März

Obmann-Sprechtag

In **Gänserndorf** jeden DI von 9 - 11 Uhr in der WK-Bezirksstelle. Anmeldung wird erbeten unter T 02282/2368.



Neujahrs- und Wirtschaftsempfänge



JÄNNER		Anmeldung			
Korneuburg	Neujahrsempfang	19. Jänner	19.00 Uhr	Raiffeisen Kompetenzzentrum, Stockerauer Straße 94	T 02266/62220 korneuburg-stockerau@wknoe.at
FEBRUAR					
Horn	Wirtschaftsempfang	15. Februar	19.00 Uhr	WK-Bezirksstelle, Kirchenplatz 1	T 02982/2277 horn@wknoe.at
Waidhofen/T.	Wirtschaftsempfang	18. Februar	19.00 Uhr	WK-Bezirksstelle, Bahnhofstraße 22	T 02842/52150 waidhofen.thaya@wknoe.at
Zwettl	Wirtschaftsempfang	25. Februar	19.30 Uhr	WK-Bezirksstelle, Gartenstraße 32	T 02822/54141 zwettl@wknoe.at

Bezirke

Mit Beiträgen der WKNÖ-Bezirksstellen

Klosterneuburg, Purkersdorf, Schwechat, Bruck/Leitha, Baden, Mödling, Wiener Neustadt und Neunkirchen

Regional-Infos aus allen übrigen Bezirken des Landes im Internet auf wko.at/noe/noewi bzw. auf den Seiten der Bezirksstellen.

Bruck an der Leitha:

Mitarbeitererehrung bei der Tischlerei Zamecnik

Bei der Weihnachtsfeier des Tischlereifachbetriebes Zamecnik fand auch die Ehrung langjähriger und verdienter Mitarbeiter des Unternehmens statt. Nachfolgende Dienstnehmer wurden geehrt:

30-jähriges Dienstjubiläum:

Geselle Christian Brandl
Geselle Herbert Bichler

40-jähriges Dienstjubiläum:

Meister Alfred Lichtenberger
Geselle Johann Schmid

Die Geschäftsleitung, Seniorchef Johann Zamecnik und Geschäftsführer Stefan Zamecnik, dankten den Mitarbeitern für ihr Engagement. Bezirksstellenobmann Klaus Köpplinger überreichte Urkunden und Medaillen und wünschte Familie Zamecnik und ihrem Team weiterhin viel Geschäftserfolg.



V.l.: Seniorchef Johann Zamecnik, Christian Brandl, Herbert Bichler, Alfred Lichtenberger, Johann Schmid, Stefan Zamecnik und Bezirksstellenobmann Klaus Köpplinger.

Foto: zVg



Neujahrs- und Wirtschaftsempfänge



JÄNNER

		Anmeldung				
Wr. Neustadt	Neujahrsempfang	19. Jänner	16.00 Uhr	Sparkassensaal, Neunkirchner Straße 17	T 02622/22108 wienerneustadt@wknoe.at	
Mödling	Neujahrsempfang	21. Jänner	11.00 Uhr	Haus der Wirtschaft, Guntramsdorfer Straße 101	T 02236/22196 moedling@wknoe.at	
Baden	Eröffnung und Neujahrsempfang	27. Jänner	18.00 Uhr	WK-Bezirksstelle, Bahngasse 8	T 0225248312 baden@wknoe.at	

FEBRUAR

Purkersdorf	Eröffnung und Valentinsempfang	12. Februar	17.00 Uhr	WK-Bezirksstelle, Tullnerbachstraße 12	T 02231/63314 purkersdorf@wknoe.at
Schwechat	Valentinsempfang	17. Februar	19.00 Uhr	WK-Bezirksstelle, Schmidgasse 6	T 01/7076433 schwechat@wknoe.at

APRIL

Bruck/Leitha	Frühjahrsempfang	7. April	19.00 Uhr	WK-Bezirksstelle, Wiener Gasse 3	T 02162/62141 bruck@wknoe.at
---------------------	------------------	----------	-----------	-------------------------------------	---------------------------------

Bruck an der Leitha: Neuer Standort des TD-KOM Systemhaus

Jungunternehmer Dominick Thümmrich, bereits seit einigen Jahren als Experte für Telekommunikation, Sicherheitssysteme sowie EDV- und Netzwerklösungen tätig, übersiedelte sein Unternehmen „TD-KOM Systemhaus Kommunikationselektronik e.U.“ kürzlich an den neuen Standort in die Altstadt von Bruck/Leitha.

Service und spezielles Hardware Angebot

In den neu gestalteten Geschäftsräumen präsentiert das Unternehmen nunmehr ein umfangreiches Serviceangebot sowie eine Auswahl an spezieller Hardware. Für fachmännische Beratung durch den Geschäftsführer ist natürlich ebenfalls gesorgt. Bezirksstellenobmann Klaus Köpplinger gratulierte zur geglückten Übersiedlung und wünschte Dominick Thümmrich für die Zukunft weiterhin viel Erfolg.



Geschäftsinhaber Dominick Thümmrich (l.) und Bezirksstellenobmann Klaus Köpplinger. Foto: zVg

Die Leader Region Bucklige Welt/Wechseland und Wirtschaftsplattform Bucklige Welt und Stadtgemeinde Kirchschlag laden
zur Auftaktveranstaltung am
Mittwoch, 27. Jänner 2016

Vortrag: 19.00 Was heute zu lernen in Schule und Unternehmen wichtig ist

Gastreferentin: Direktorin Margret Rasfeld gemeinsam mit Schülern



Margret Rasfeld, Mitgründerin der erfolgreichen Initiative „Schule im Aufbruch“ stiftet dazu an, Schule neu zu denken – Schule und Wirtschaft stehen im 21. Jahrhundert vor großen Herausforderungen: Komplexe und unsichere Situationen, die mittlerweile zu unserem Alltag gehören, fordern eine hohe Lernflexibilität, Bereitschaft für neue Erfahrungen und Veränderungen, Verantwortung, Kreativität, Handlungsmut, Beziehungskompetenz und Erfahrungen mit Vielfalt. Der Vortrag zeigt anhand erprobter Schulpraxis auf, wie eine Lernkultur der Potenzialentfaltung die Voraussetzung schafft, in Zeiten wachsender Unsicherheiten souverän und verantwortungsvoll handeln zu können.



**Amtsführender Präsident des LSR f. NÖ
Mag. Johann Heuras**
Bildung in Bewegung

Passionsspielhaus Kirchschlag
anschließend Diskussion und Büchersignierung

Eintritt: Kartenvorverkauf in allen Raiffeisenbanken und Sparkassen;
Vorverkauf: € 11,-; AK: € 15,-;
Kinder & Jugendliche bis 18 Jahre: € 9,-
Preis über Schulen: VK: € 9,-; Kinder & Jugendliche: € 7,-

www.BuckligeWelt-Wechseland.at • www.WirtschaftBuckligeWelt.at

Logos: WKO NÖ, Raiffeisen Meine Bank, Sparkasse, ostermann, etc.

Neue Vortragsreihe im WIFI Mödling: 90min WIFI-Top-Thema

Sie sind interessiert an Weiterbildung, haben aber nicht die Zeit mehrtägige Seminare oder länger dauernde Lehrgänge zu besuchen? Dann sind Sie hier richtig. Das WIFI bietet seit heuer am Standort Mödling die neue Vortragsreihe „90min WIFI-Top-Thema“.

Themen:

Stark im Leben
Trainer: Ronny Kokert
Termin: 26.1.2016, 18.30 Uhr

Geld verdienen auf die gute Art
Trainer: Abt Gregor Henckel
Donnersmarck OCist
Termin: 17.3.2016, 18.30 Uhr

Business-Strategien auf dem Weg zur Spitze
Trainerin: Dr. Renée Moore
Termin: 19.5.2016, 18.30 Uhr

WIFI Logo
WKO NÖ Logo

NEUGRÜNDUNGEN - SÜD

WIEN UMGEBUNG

Andre Hana,
(Werbeagentur, Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u. Modeschmuckerzeuger), Klosterneuburg

Bacsich Gesellschaft m.b.H.,
(Restaurants, Restaurants), Schwechat

Bakirzoglu Markus,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör), Himberg

Bertl Gerhard Ing.,
(Unternehmensberatung), Gerasdorf bei Wien

Biwan Astrid,
(Bilanzbuchhaltung nach BibuG), Klosterneuburg

Boden Stephan,
(Direktvertrieb), Himberg

Cet Isabella,
(Kosmetiker, Fußpfleger), Mauerbach

Dickinger - FINALE CAFE BAR GmbH,
(Bars, Tanzlokale, Diskotheken, Clubbinglounges), Klosterneuburg

Dume Cătălin-Daniel,
(sonstige Berechtigungen im Bereich Bauhilfsgewerbe), Fischamend

Durst Susanne,
(Direktvertrieb), Mauerbach

Fabich Josef Dieter,
(alle sonstigen Gewerbe- und Handwerksunternehmungen), Wolfsgraben

Fuchslocher Florian,
(Mechatroniker für Elektronik, Büro- und EDV-Systemtechnik), Pressbaum

Grafeneder Alexander,
(Handelsagenten), Klosterneuburg

Grbić Dobrosav,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör), Gerasdorf bei Wien

Heidinger Hartwig,
(Eissalons, Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Schwechat

Hof Jakob,
(Fitnesstrainer), Gablitz

Holzer Ines,
(Lebens- und Sozialberater (Ernährungsberater)), Leopoldsdorf

Jularić Dejan,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Schwechat

Kanoun Daniella Ing.,
(Unternehmensberatung), Klosterneuburg

Kazmi Syed,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Gerasdorf bei Wien

Kleibel Michael,
(Versandhandel), Leopoldsdorf

Körper Cornelia,
(Fitnesstrainer), Rauchenwarth

Kräuter Janine,
(Tierpflegesalons, Tierpensionen, Tierbetreuer u. Tiertrainer), Schwechat

Lauret Pfeifer Nadine,
(Direktvertrieb), Klosterneuburg

Lehner & Spikowitsch Software OG,
(IT-Dienstleistung), Klosterneuburg

Mammerler Christoph Mag.,
(Unternehmensberatung), Pressbaum

Neipp Tanja,
(Hersteller von kosmetischen Artikeln), Klosterneuburg

Nikolic Zvonkica,
(Export-, Import-, Transit- und Binnenmarkthandel), Pressbaum

Oberauer Petra,
(Fitnesstrainer), Gerasdorf bei Wien

Olsacher Norbert Dipl.-Ing.,
(Unternehmensberatung), Klosterneuburg

Oppl Christian Rudolf Mag. Dr.,
(Unternehmensberatung), Gablitz

Paksy Zita Zsuzsanna,
(Handelsagenten), Gerasdorf bei Wien

Pall Andreas,
(Tipgeber, Geschäftsvermittler), Fischamend

Rössler Hubert,
(Handel mit Automaten), Schwechat

Rotter Richard Karl Ing.,
(Errichtung, Vermietung u. Betreuung v. Beleuchtung, Beschallung), Klosterneuburg

Rummel Friedrich Dr.,
(Unternehmensberatung), Mauerbach

Šajn Ivan,
(Unternehmungen zur Wartung von KFZ (Servicestationen)), Klosterneuburg

Sicha Michael,
(Restaurants), Schwechat

Simić Boris,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör), Gablitz

Spatzierer Peter,
(IT-Dienstleistung), Klosterneuburg

Stahl Isabella,
(Fußpfleger), Zwölfaxing

Stefan Ingeborg,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör, Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör), Gerasdorf bei Wien

Transblitz Kleintransporte KG,
(Mietwagengewerbe), Rauchenwarth

Umlauf Saskia,
(Direktvertrieb), Gerasdorf bei Wien

Urban Sylwia,
(Handel mit Bekleidung und Textilien, Handel mit Schuhen, Handel mit Leder und Schuhzubehör), Klosterneuburg



Alle Neugründungen in Niederösterreich auf einem Blick:
wko.at/noe/gruendungen oder scannen Sie den QR-Code um direkt zur Liste zu gelangen.

Weinkopf Bernd Ing.,
(IT-Dienstleistung), Purkersdorf

Weiszne Besz Renata,
(Humanenergetiker), Gramatneusiedl

Yildirim Rahim,
(Taxigewerbe), Schwechat

BRUCK/LEITHA

Bacsich Gesellschaft m.b.H.,
(Restaurants, Restaurants), Bruck an der Leitha

Bayer Hertha,
(Metalltechnik für Metall- und Maschinenbau), Scharndorf

Dippold Michael,
(Zeichenbüros (Zeichnungen nach vollständig vorgegeb. Angaben), Werbeagentur), Bruck an der Leitha

Eisterer Elfriede,
(Direktvertrieb), Mannersdorf am Leithagebirge

Gaugusch Klara,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u. Modeschmuckerzeuger), Göttlesbrunn-Arbesthal

Hoffmann Zoltán,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln, Marktfahrer), Bruck an der Leitha

Kaas Manfred,
(Forstunternehmer), Hof am Leithaberge

Knafo-Horvath Natalie,
(Marktfahrer, Lieferküchen, Partyservice, Catering, Mietkoch), Götzendorf an der Leitha

Luigi Dunja,
(Masseure), Mannersdorf am Leithagebirge

Ocanasova Martina,
(Gasthäuser), Berg

Petrişor Gabriel-Lucian,
(sonstige Berechtigungen im Bereich Bauhilfsgewerbe), Hof am Leithaberge

Preinsperger Susanne,
(Unternehmungen zur Wartung von KFZ (Servicestationen)), Enzersdorf an der Fischa

Radinger Franz,
(Lieferküchen, Partyservice, Catering, Mietkoch), Enzersdorf an der Fischa

Windholz Amrit,
(IT-Dienstleistung), Bruck an der Leitha

MÖDLING

Bruhn Peter Michael Mag. Dr.,
(IT-Dienstleistung), Perchtoldsdorf

De Sousa Maia Fritz Ilda Maria,
(Versandhandel), Mödling

Distl Maximilian,
(Buschenschankbuffets), Perchtoldsdorf

DK Group GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Mödling

Event Arena Betriebsgmbh,
(Bars, Tanzlokale, Diskotheken, Clubbinglounges), Vösendorf

FAH Frank Andreas Handels GmbH,
(Handelsagenten), Vösendorf

Farnberger Karin,
(Werbetexter), Perchtoldsdorf

Gaigl Bahar Atak,
(Direktvertrieb), Guntramsdorf

Gardowsky Peter,
(Gemischtwarenhandel/Mehrfachsortiment, uneingeschr. Handel), Brunn am Gebirge

Gerl Sigrid Maria DI,
(Werbungsvertreter), Maria Enzersdorf

Geyer Martin Mag. (FH),
(Unternehmensberatung), Breitenfurt bei Wien

Gireau Laurence Anne,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u. Modeschmuckerzeuger), Münchendorf

Gumhold Ursula,
(Handel mit Leder-, Galanterie- und Bijouteriewaren), Mödling

Habony Maria Terezia,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Hinterbrühl

Hofstädter Ludwig,
(Restaurants), Guntramsdorf

Jovanović Jelena,
(Handel mit Bauelementen und Flachglas, Handel mit Möbeln, Büromöbeln), Mödling

Kamiński Robert Andrzej,
(Verspachteln von Gipskartonwänden, Gartenpflege bzw. eingeschränkte Gewerbeumfänge), Perchtoldsdorf

Kiesenhofer Bernhard,
(Büroservice), Hinterbrühl

Kiraly Barbara,
(Änderungsschneiderei), Vösendorf

Knauerhase Michael,
(Großhandel mit Lebensmitteln, Handel mit Bekleidung und Textilien, Handelsagenten), Perchtoldsdorf

Köbbel Simone,
(IT-Dienstleistung), Gaaden

Koch Lukas,
(Handelsagenten), Gumpoldskirchen

Koller Thomas,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Hinterbrühl

Kremenjaš Dario,
(Bauwerksabdichter, sonstige Berechtigungen im Bereich Bauhilfsgewerbe, Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice), Beratungs-, Logistikunternehmen, Organisat. Abfallwirtschaft), Perchtoldsdorf

Kunz - Die innovativen Brandschutzplaner GmbH,
(Sonstige Fachgebiete), Mödling

Langer Michael,
(Gas- und Sanitärtechnik), Hennersdorf

Lauermaun David,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler), Guntramsdorf

Mann Sabine,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Gaaden

März Manuela,
(Organisation und Vermittlung von Veranstaltungen, Kongressen), Maria Enzersdorf

MEDBest GmbH,
(Handel mit Medizinprodukten, IT-Dienstleistung), Mödling

Müller Roland,
(Personaldienstleister (Arbeitskräftevermittler), Unternehmensberatung), Mödling

Nord Lukas,
(Werbegrafik-Designer), Vösendorf

Oberenzler Barbora Mag.,
(Handelsgewerbe, die nicht einem anderen Hdl.-FV angehören), Mödling

Özen Aytekin,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Wiener Neudorf

Perinec Monika,
(Humanenergetiker), Maria Enzersdorf

plusmedica GmbH,
(Handel mit Medizinprodukten), Guntramsdorf

Pöcksteiner Johann,
(Marktfahrer), Perchtoldsdorf

Prinz Daniel,
(Friseur), Brunn am Gebirge

Resch Martin,
(Direktvertrieb), Perchtoldsdorf

Sabados Andreas,
(Direktvertrieb), Laxenburg

Salaun Harald Andreas,
(Filmproduktion, inkl. der Herstellung von Multimediaprod.), Maria Enzersdorf

Schmidt Wolfgang,
(Handelsagenten, Direktvertrieb), Wiener Neudorf

Sevindi Nurten,
(Handel mit Papier-, Schreibwaren und Bürobedarf), Vösendorf

Singh Ranjit,
(Kleintransportgewerbe - mit unbeschränkter KFZ-Anzahl), Mödling

Šulješova Kristina Mag.,
(IT-Dienstleistung), Hinterbrühl

Superdry Germany GmbH,
(Handel mit Bekleidung und Textilien, Handel mit Schuhen), Vösendorf

Szalay Hannes,
(Rauchfangkehrer), Brunn am Gebirge

TMS OG,
(Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger), Wiener Neudorf

Tonchev Viktor Angelov,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler), Hinterbrühl

Umar Gökhan,
(Imbissstuben, Jausenstationen, Milchtrinkstuben, Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Perchtoldsdorf

Wacha-Egger Erna Christine,
(Farb- und Typberater, Humanenergetiker), Vösendorf

Zanoni Alexander,
(Automatenausschank gemäß § 111 Abs. 2 Z 6 GewO), Hinterbrühl

BADEN

Behremovic Zlatan,
(Elektrotechnik), Reisenberg

Beranek Doris,
(Direktvertrieb), Teesdorf

Bilko Andreas,
(Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl), Kottlingbrunn

Blau Charlotte,
(Handel mit Parfümeriewaren), Baden

Bosch Rolf,
(Werbeagentur), Leobersdorf

Brandt Jutta Mag.,
(Unternehmensberatung), Klausen-Leopoldsdorf

Das Fischhaus Grüner Markt OG,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln), Baden

das Plus - Unternehmensberatung OG,
(Unternehmensberatung), Pottendorf

DH Dienstleistungen OG,
(Forstunternehmer, Agrarunternehmer, Kehr-, Wasch- und Räumdienste, Winterdienste), Reisenberg

Dingsleder Roland,
(Direktvertrieb), Teesdorf

EBK-Kunststoffe Gesellschaft m.b.H.,
(Handelsagenten, Handelsgewerbe, die nicht einem anderen Hdl.-FV angehören), Bad Vöslau

Enzinger Karin Dr. Mag.,
(Biologie), Berndorf

Erk Bekir,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Blumau-Neurifshof

Fuchs Friedrich Mag.,
(Unternehmensberatung), Hernstein

Füzine Nagy Zsanett,
(Kaffeehäuser), Blumau-Neurifshof

Gaffga Kai Markus,
(Kraftfahrzeugtechnik), Bad Vöslau

Géczy József Dániel,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln), Berndorf

Geng Lingyan,
(Versandhandel), Ebreichsdorf

Grameiser Edith,
(Direktvertrieb), Ebreichsdorf

Granithaus OG,
(Steinmetzmeister einschließl. Kunststeinerzeuger u. Terrazom.), Pfaffstätten

Guem Gesellschaft m.b.H.,
(Handel mit Landmaschinen), Traiskirchen

Gumpoldsberger Judith,
(Direktvertrieb), Teesdorf

Hadraba Klemens,
(Lebens- und Sozialberater (psychologische Berater)), Pfaffstätten

Hadžić Irma,
(Kehr-, Wasch- und Räumdienste, Winterdienste), Traiskirchen

Hager Robert Dr. Dipl.-Ing.,
(Elektrotechnik), Heiligenkreuz

Hager Timothy,
(Direktvertrieb), Berndorf

Heribert Bayer Kellerei In Signo Leonis GmbH,
(Be-, Verarbeitung, Abpacken, Abfüllen von Nahrungsmitteln), Baden

Hofbauer Martin Friedrich,
(Buffets aller Art (einschließlich Tankstellenbuffets)), Baden

Hovie Daniel,
(IT-Dienstleistung), Traiskirchen

Kenedi & Simon Nushi OG,
(Restaurants, Restaurants), Baden

Kenedi & Simon Nushi OG,
(Restaurants, Restaurants), Ebreichsdorf

Kocharyan Arman,
(Gasthäuser, Gasthäuser, Restaurants, Restaurants), Traiskirchen

Kovačević Marijana,
(Friseur), Traiskirchen

Kovács Edit,
(Humanenergetiker), Trumau

Kracher Iris,
(Handel mit Farben, Lacken und Anstreicherbedarf), Bad Vöslau

Kubik Erna,
(Direktvertrieb), Bad Vöslau

Lechner Andreas,
(Direktvertrieb), Altenmarkt an der Triesting

Mader Rudolf,
(Unternehmungen zur Wartung von KFZ (Servicestationen)), Ebreichsdorf

Manda Alexander Roberto,
(Direktvertrieb), Berndorf

Mayerhofer Claudia,
(Nahrungs- und Genussmittelgewerbe), Tattendorf

Meixner Christian Maria,
(Handelsagenten), Pottendorf

Molnar Juraj,
(Direktvertrieb), Baden

Palaiologarou Despoina,
(Restaurants), Pottendorf

Pegios Evangelos,
(Bars, Tanzlokale, Diskotheken, Clubbinglounges), Baden

Peter Koerner Consulting GmbH,
(Unternehmensberatung), Baden

Pfannberger GmbH,
(Handel mit Fahrrädern, einschließl. Zubehör u. Bestandteilen), Baden

Pospischil Bernhard,
(Direktvertrieb), Baden

Rathbauer Markus,
(Direktvertrieb), Hirtenberg

Rauch Martin,
(Direktvertrieb), Bad Vöslau

Rausch Heimo,
(Vers.makler sowie Berater in Versicherungsangelegenheiten), Traiskirchen

Repitz Christian,
(Elektrotechniker, eingeschränkt auf 42 Volt oder 100 Watt), Bad Vöslau

Resch Karin,
(Handel mit Bekleidung und Textilien), Baden

Riecher Patrick Ludwig,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler), Ebreichsdorf

RKI GmbH,
(Baugewerbetreibender, eingeschränkt auf sonstige Gebiete), Traiskirchen

Rössner Alexander,
(Direktvertrieb), Ebreichsdorf

Sahbazyan Ruzanna,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Baden

Şahin Kadir,
(Buffets aller Art (einschließlich Tankstellenbuffets)), Bad Vöslau

Schandel Sandra,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln), Bad Vöslau

Schifböck Patrick,
(Direktvertrieb), Blumau-Neurifshof

Schmutterer Walter,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln), Reisenberg

Seidl Helga,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u. Modeschmuckerzeuger), Pottendorf

Seipel Iris,
(Handel mit Parfümeriewaren, Handelsagenten), Traiskirchen

Seybold Petra Maria,
(Lieferküchen, Partyservice, Catering, Mietkoch), Traiskirchen

Sida Dustin,
(Direktvertrieb), Baden

Stanicky Tommy,
(Direktvertrieb), Klausen-Leopoldsdorf

Steinacher Anna,
(Berufsfotografen), Klausen-Leopoldsdorf

Suszter Tünde,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Ebreichsdorf

Szántai Zsuzsanna,
(IT-Dienstleistung), Baden

Tehrani Vahed Mehdi,
(IT-Dienstleistung), Ebreichsdorf

Trifunović Miroslav,
(Unternehmungen zur Wartung von KFZ (Servicestationen)), Ebreichsdorf

Tulum Gürcan,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Hirtenberg

Uduner Soner,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör), Hirtenberg

Wagner Nicolas,
(Direktvertrieb), Ebreichsdorf

Walla Tabea,
(Direktvertrieb), Alland

Weinhofer Ronald,
(Direktvertrieb), Schönau an der Triesting

Zima Patrick Rudolf,
(Berufsfotografen), Bad Vöslau

Zimmel Peter,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Pottendorf

Zyła Dominik Oskar,
(Direktvertrieb), Baden

WR. NEUSTADT

advansTREK KG,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Wiener Neustadt

Alderkot Larissa,
(Verspachteln von Gipskartonwänden), Wiener Neustadt

Angerler Pascal,
(Direktvertrieb), Theresienfeld

Aslam Anton Samuel,
(Kehr-, Wasch- und Räumdienste, Winterdienste), Theresienfeld

Aslam Lidia,
(Kehr-, Wasch- und Räumdienste, Winterdienste), Theresienfeld

Aslam Sergiu Daniel,
(Kehr-, Wasch- und Räumdienste, Winterdienste), Theresienfeld

AW PROFI OG,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Wiener Neustadt

Bacos Aurica,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör), Theresienfeld

Bailer Gerlinde,
(Fußpfleger), Sollenau

Bartunek Vera Ing.,
(Direktvertrieb), Wiener Neustadt

Baumgartner Thomas,
(Handel mit Leder und Schuhzubehör, Handel mit Leder-, Galanterie- und Bijouteriewaren, Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u. Modeschmuckerzeuger), Walpersbach

Beisteiner Rene,
(Direktvertrieb), Wiesmath

Berger Kevin,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler), Wöllersdorf-Steinbrüchl

Bodea Mirel,
(Handel mit Holz, Handel mit Baustoffen), Wiener Neustadt

Borbás Péter,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice), Forstunternehmer), Wiener Neustadt

Cetin Kemal,
(Taxigewerbe), Wiener Neustadt

Dasek Manuel Lukas,
(Direktvertrieb), Theresienfeld

Die Kosmetikbude GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Wöllersdorf-Steinbrüchl

Dillhof Lukas,
(Direktvertrieb), Wiener Neustadt

Dobie Roland Ionel,
(Direktvertrieb), Theresienfeld

Döller Clemens,
(Direktvertrieb), Zillingdorf

Durovic Jovan,
(Filmproduktion, inkl. der Herstellung von Multimediaprod.), Ebenfurth

Eisenkirchner Manuel,
(Filmproduktion, inkl. der Herstellung von Multimediaprod.), Muggendorf

Eiwen Katharina Irmgard,
(Kleidermacher), Lanzenkirchen

Ekinci Martin,
(sonstige Berechtigungen im Bereich Maler), Eggendorf

Ernst Hans-Peter Ing.,
(Direktvertrieb), Katzelsdorf

Fries Bernhard,
(Direktvertrieb), Katzelsdorf

Fries Florian,
(Direktvertrieb), Katzelsdorf

Fruhmam Katharina,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u. Modeschmuckerzeuger), Wiener Neustadt

Graner Peter,
(Direktvertrieb), Wiener Neustadt

Groer Helmut Herwig,
(Direktvertrieb), Wiener Neustadt

Gruber Marie Therese,
(Humanenergetiker), Winzendorf-Muthmannsdorf

Herzog Michael,
(Direktvertrieb), Theresienfeld

Hinesser Stefan Rainer,
(Direktvertrieb), Sollenau

Hosu Florin Alinodor,
(Bauwerksabdichter), Waldegg

Jautz Patrick Andreas,
(Direktvertrieb), Lichtenwörth

Keleş Evliya,
(Taxigewerbe), Wiener Neustadt

KiBas Lebensmittelhandel GmbH,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln), Wiener Neustadt

Klima-Titze Gerhard,
(Humanenergetiker, Tierenergetiker), Eggendorf

Kocharyan Arman,
(Gasthäuser, Gasthäuser, Restaurants, Restaurants), Wiener Neustadt

Kovar Petra,
(Modellieren von Fingernägeln (Nagelstudio - Teilgewerbe)), Bad Fischau-Brunn

Kraemer-Stangl Gesellschaft m.b.H.,
(Gasthäuser), Wiener Neustadt

Kravarik Christa Helmutraud,
(Direktvertrieb), Markt Piesting

Kubik Daniel Rene,
(Direktvertrieb), Ebenfurth

Kurt Naime,
(Kaffeehäuser), Felixdorf

Lauermark Markus Walter,
(Erzeugung von Spielzeug aller Art, Handel mit Spielwaren), Bad Fischau-Brunn

Leitgeb Mattias,
(Direktvertrieb), Winzendorf-Muthmannsdorf

Leitgeb Michael,
(Handelsagenten), Markt Piesting

Loidolt Sebastian,
(Werbeagentur, Direktvertrieb), Wiener Neustadt

Lueger Niklas,
(Versandhandel, Handel mit technischen und industriellem Bedarf, IT-Dienstleistung), Wöllersdorf-Steinbrüchl

Malota Michael,
(Direktvertrieb), Zillingdorf

ONLY STORES Austria GmbH,
(Handel mit Bekleidung und Textilien), Wiener Neustadt

Özdemir Sinan,
(Friseure), Felixdorf

Páliášová Klaudia,
(Kaffeehäuser), Waidmannsfeld

Panzenböck Mario,
(Handel mit Sportartikeln), Markt Piesting

Peschke Kurt Johannes,
(Werbeagentur, Direktvertrieb), Bad Erlach

Pfaffelmaier Julia,
(Kleidermacher), Markt Piesting

Proschek Alexander Franz Dipl.-Ing.,
(Kommunikationselektroniker), Wiener Neustadt

Pürbauer Markus,
(Direktvertrieb), Wiesmath

Schenk Handels GmbH,
(Handel mit Schuhen, Handel mit Leder und Schuhzubehör), Wiener Neustadt

Schmidt Helene,
(Kunststoffverarbeiter), Wiener Neustadt

Schneeberger Alexandra,
(Pferde- und Reittrainer, Reitschulen), Markt Piesting

Schwarz Christian Franz,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler), Lanzenkirchen

Serk Peter,
(Handelsagenten), Waldegg

Sulzmann Maria,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln, Handel mit Leder-, Galanterie- und Bijouteriewaren), Kirchschatz in der Buckligen Welt

Takac Kai Lukas,
(Handel mit Computern und Computersystemen, IT-Dienstleistung), Wöllersdorf-Steinbrüchl

Tauber Klaus Ing.,
(Handelsagenten, Direktvertrieb), Ebenfurth

Taxi 22000 KG,
(Taxigewerbe, Mietwagengewerbe), Wiener Neustadt

Trimmel Karin,
(Humanenergetiker), Waidmannsfeld

Turcin Sefora Sonia,
(Kehr-, Wasch- und Räumdienste, Winterdienste), Bad Fischau-Brunn

Weber Anselm Veit,
(Masseure, selbständige Personenbetreuer), Hollenthon

Wilhelm Georg Peter DI,
(Masseure, Sonstige Fachgebiete), Eggendorf

Wohlfahrt Ulrike Maria,
(Büroservice), Lanzenkirchen

Wöhrer Anna Lena,
(Berufsfotografen), Bad Fischau-Brunn

Zenz Robert,
(Uhrmacher, Uhrmacher), Wiener Neustadt

Zenz Robert,
(Uhrmacher, Uhrmacher), Lichtenwörth

NEUNKIRCHEN

Adametz-Pertoni Ionela-Maria,
(Kaffeehäuser), Ternitz

Degenkolbe-Liebhauser Jan,
(Elektrotechniker), Scheiblingkirchen-Thernberg

Dragos Mirela,
(Call-Center), Gloggnitz

Foidl Echo Dorothy,
(Call-Center), Wimpassing im Schwarzatale

Fuchs Jakob,
(Forstunternehmer), Warth

Gruber Christoph,
(Errichtung, Vermietung u. Betreuung v. Beleuchtung, Beschaffung, Werbegrafik-Designer, Event-Marketer), Grünbach am Schneeberg

Hackl Gertrude,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Zöbern

Hähnel Michael,
(Restaurants),
St. Egyden am Steinfeld

Hödl Anita,
(Kosmetiker),
Grafenbach-St. Valentin

Hofer Michael Dipl.-Ing.,
(Versicherungsagenten),
Enzenreith

Kuntner Markus,
(Konzessionierte Unternehmungen -
grenzüberschreitend),
Scheiblingkirchen-Thernberg

Lang Márta Vivien,
(Vermittlung von Werkverträgen für
selbstständige Künstler),
Natschbach-Loipersbach

Max Katharina,
(Direktvertrieb),
Reichenau an der Rax

Media Lab Tritremmel GmbH,
(Handelsgewerbe, die nicht einem
anderen Hdl.-FV angehören, Werbeagen-
tur, IT-Dienstleistung), Neunkirchen

Meier Adrian Serge,
(Direktvertrieb), Reichenau an der Rax

Puchegger KG,
(Imbissstuben, Jausenstationen,
Milchtrinkstuben), Gloggnitz

Rehberger Robert,
(Sonstige Beauftragte, Berater, Be-
reitsteller, Informanten),
Schwarzau am Steinfeld

Stadler Erich Ing.,
(IT-Dienstleistung),
Ternitz

Stangl Raphael,
(Direktvertrieb),
St. Egyden am Steinfeld

Strobl Peter,
(Brauereien),
Würflach

Tancau Patrik,
(Direktvertrieb),
Neunkirchen

Unger Julia,
(Direktvertrieb),
Puchberg am Schneeberg

Ungersböck Sonja,
(Kehr-, Wasch- und Räumdienste, Win-
terdienste), Neunkirchen

Wachabauer Simone,
(Modellieren von Fingernägeln (Nagel-
studio - Teilgewerbe)), Thomasberg

Ziegler Michaela,
(Modellieren von Fingernägeln (Nagel-
studio - Teilgewerbe)),
Aspang-Markt

Zink Tamara Anna,
(Bars, Tanzlokale, Diskotheken, Club-
binglounges), Neunkirchen



Rechnen Sie mit der Zukunft.

Zahlen verwalten war gestern. Starten Sie durch mit den Buchhaltungskursen im WIFI NÖ. noe.wifi.at



INFOS & TERMINE REGIONAL

Bezirksstellen im Internet

wko.at/noe/baden
wko.at/noe/bruck
wko.at/noe/klosterneuburg
wko.at/noe/moedling
wko.at/noe/neunkirchen
wko.at/noe/purkersdorf
wko.at/noe/schwechat
wko.at/noe/wr.neustadt

Bau-Sprechtage

DO, 21. Jänner, an der **BH Baden,**
Schwartzstraße 50, von **8 - 15.30**
Uhr. Anmeldung unter T 02252/9025,
DW 22202.

MI, 3. Februar, an der **BH Bruck/Leitha,**
Fischamender Straße 10, von **8 - 12**
Uhr. Anmeldung unter T 02162/9025,
DW 23230 bzw. 23235

MI, 27. Jänner an der **BH Wien-Umge-
bung, Außenstelle Gerasdorf,** Kuhn-
gasse 2, von **8.30 - 11 Uhr.** Voranmel-
dung erforderlich: T 02243/9025,
DW 26229.

DO, 21. Jänner an der **BH Wien-Umge-
bung, Außenstelle Klosterneuburg,**
Leopoldstraße 21, von **8 - 11.30 Uhr.**
Voranmeldung erforderlich unter
T 02243/9025, DW 26277 & 26299.

FR, 22. Jänner an der **BH Mödling,**
Bahnstraße 2, 3. Stock, Zimmer 338;
von **8 bis 12 Uhr.** Anmeldung unter
T 02236/9025 DW 34238

FR, 29. Jänner an der **BH Neunkirchen,**
Peischingerstr. 17, 2. Stock;
von **8 bis 12 Uhr.**
Anmeldung unter T 02635/9025,
DW 35235 bis 35238

DO, 18. Februar, an der **BH Wien Umge-
bung, Außenstelle Schwechat;** Haupt-
platz 4, Zi. 202, von **8 bis 11.30 Uhr.**
Anmeldung unter T 02243/9025,
DW 26277 und 26229

FR, 22. Jänner, an der **BH Wiener Neu-
stadt,** Ungargasse 33, 1. Stock, Zi.
1.12, von **8 bis 12 Uhr.**
Anmeldung unter T 02622/9025,
DW 41 239 bis 41 244.
Beratungen beim Gebietsbauamt V in
Mödling, Bahnstr. 2 (BH);
jeden Dienstag von 8 - 12 Uhr und
nach Vereinbarung von 16 - 18 Uhr
Anmeldungen unter T 02236/9025,
DW 45502; F 02236/9025-45510
oder E post.gba5@noel.gv.at

Technische Beratungen in Anlagenverfah-
ren werden an **Dienstagen von 8 -**
**12 Uhr auch beim NÖ Gebietsbau-
amt II, 2700 Wiener Neustadt, Grazer**
Str. 52, T 02622/27856, angeboten.

Infos zur optimalen Vorbereitung der
Unterlagen für die Bau-Sprechtage:
WKNÖ – Abteilung Umwelt, Technik und In-
novation, T 02742/851/16301.

Flächenwidmungspläne

In den Gemeinden finden immer wieder
Änderungen der Raumordnung (Flächenwid-
mung) statt.
Der Entwurf liegt bis zum angegebenen
Zeitpunkt im jeweiligen Gemeindeamt zur
Einsicht und zur schriftlichen Stellungnahme
auf:

Wartmannstetten (Bez. Neunkirchen) 3. Feb.

Sprechtage der SVA

Die nächsten Sprechstage der Sozialversiche-
rungsanstalt der Gewerblichen Wirtschaft
(SVA) finden zu folgenden Terminen in der
jeweiligen WK-Bezirksstelle (bzw. in der
Stadtgemeinde Hainburg, SVA Baden)
statt:

Baden: DI, 26. Jän. (7 - 12/13 - 14.30 Uhr)
Bruck/Leitha: DO, 28. Jän. (8 - 12/13 - 15 Uhr)
Hainburg (Stadtg.): FR, 29. Jän. (8 - 11 Uhr)
Klosterneuburg: FR, 22. Jän. (8 - 12 Uhr)
Mödling: FR, 29. Jän. (8 - 12 Uhr)
Neunkirchen: MI, 27. Jän. (7-12/13-14.30 Uhr)
Purkersdorf: FR, 12. Feb. (8 - 11 Uhr)
Schwechat: Fr, 5. Feb. (8 - 12 Uhr)
Wr. Neustadt: MO, 25. Jän. (7 - 12/13 - 14.30 Uhr)

Alle Informationen zu den Sprechtagen der
Sozialversicherungsanstalt der Gewerblichen
Wirtschaft unter: www.svagw.at

KLEINER ANZEIGER

Anzeigenannahme:

Media Contacta Ges.m.b.H.
E-Mail: noewi@mediacontacta.at,
Tel. 01/523 18 31, Fax 01/523 29 01 - DW 3391

Anzeigenschluss:

Donnerstag der Vorwoche, 16.00 Uhr.

Preise für „Wortanzeigen“:

pro Wort € 2,20;
fett gedruckte Wörter, Großbuchstaben und
mehr als 15 Buchstaben € 4,40;
Top-Wort € 22,-; Mindestgebühr € 25,-; Chiffregebühr € 7,-;
Preise verstehen sich exkl. 20% MwSt.

ALARMANLAGEN

www.s3alarm.at

Tel. 01/982 29 22

www.BSAlarm.at

Tel. 0800/90 90 90

ANGEBOTE



WINTERAKTION! Sparen Sie Steuerberaterkosten und erstellen die **Lohnverrechnung / Buchhaltung / Faktura** am eigenen Computer mit einfach bedienbarer Software. Sie erhalten 20% Rabatt bis 31.01.2016 und bezahlen keine Jahreswartung 2016! Auch Vertrieb als Händler möglich! 0699/817 055 61, www.deutner-software.at

BUCHHALTUNG

BUCHHALTUNG/ LOHNVERRECHNUNG !KOSTENGÜNSTIG! 0699/ 115 11 319, www.tomabuch.at

Dienstleistungen

BUCHHALTUNG / PERSONALVERRECHNUNG prompt, günstig, gesetzkonform. Auch Aufarbeitungen / Nacharbeiten. www.retax.at
Tel. 0664/154 89 65

Geschäftliches

GASTRO-BERATUNG aus der Praxis! Rasche Umsatz- & Gewinnsteigerung! www.bergerconsult.at

Kaufe

KAUFE jede MODELLEISENBAHN
0664/847 17 59

NUTZFAHRZEUGE

Kaufe PKW, Busse, Nutzfahrzeuge, Unfall- und defekte Fahrzeuge ab Bj. 97, KFZ Edlmann, Tel. 0664/196 99 12

Suche LKW's und Lieferwagen,
Bj. 1965 bis 2012, KFZ-Rauch,
Tel. 0664/234 59 89

Verkauf Ersatzteile Vermietung Kundendienst
Wiener STAPLER- U. BAUMASCHINEN-SERVICE
Yale F. Wiener GmbH 4655 Vorchdorf
neu+gebraucht Tel.: 07614 / 8500
www.stapler-wiener.at

SANDSTRAHLEN

Mobiles Sandstrahlen Betonflächen, Stein, Ziegel, Holzfassaden, Entlackung, Graffiti-entfernung, LKW-Container, 00800 25 32 64 64, www.eggerpowair.com

SOFTWARE

Shop-Software
für individuelle Onlineshops.
www.mietonlineshop.at

TROCKENEISSTRAHLEN

Mobiles Trockeneisstrahlen Produktionsanlagen, Industrieanlagen, Kraftwerke, Nachverbrennungsanlagen, Biomassewerke, Boote 00800 25 32 64 64 www.eggerpowair.com

VERKAUFE

GÜNSTIG!!! - ABVERKAUF VON GASTROGERÄTEN!
Bei Interesse unter 0664/461 99 99 melden.

Niederösterreichische Wirtschaft

PREISE & FORMATE Kleinanzeigen
Gesamtauflage 87.739

pro Wort € 2,20
Fettdruck, Versalien,
Wörter über 15 Buchstaben..€ 4,40
Mindestgebühr.....€ 25,00
Topwort oder Logo€ 22,00
Chiffregebühr.....€ 7,00

Wortanzeige + Bild in Farbe
47 mm b x 50 mm hoch.....€ 150,00

Wiederholungsrabatt:
3x 3% Rabatt
6x 5% Rabatt

Internet Schaufenster
98 mm b x 25 mm hoch.....€ 150,00

Wiederholungsrabatt:
3x 3% Rabatt
6x 5% Rabatt



Zielgenau inserieren, nur in Ihrer Region (BEZIRKSTEIL)

Region Süd (36.768) / Region West (25.770) / Region Nord (25.183)

Format	b x h	sw	2c	4c
1/1 Seite	200 x 260	1.600,-	2.000,-	2.400,-
1/2 Seite	200 x 128 98 x 260	800,-	1.000,-	1.200,-
1/4 Seite	200 x 64 98 x 128 47 x 260	400,-	500,-	600,-
1/8 Seite	200 x 32 98 x 64 47 x 128	200,-	250,-	300,-

Preise verstehen sich exklusive 5% Werbeabgabe und 20% MwSt.!

Anzeigenrepräsentanz:

Media Contacta Ges.m.b.H.
Tel. 01/523 18 31, Frau Sonja Wrba
Fax 01/523 29 01-3391
Mail: noewi@mediacontacta.at

Buntgemischt

Familienfest im LOISIUM

Am 23. und 24. Jänner 2016 lädt die LOISIUM WeinErlebnisWelt & Vinothek in Langenlois Familien zum großen Fest ein!

Am Familienfest feiert die Kellermaus Fridolin ihren 3. Geburtstag und hat vieles vor: Sie bereitet ein Fridolin-Frühstück zu und ihr beeindruckendes Kellerlabyrinth unter der Weinstadt Langenlois soll mit der Fridolin-Winzerolympiade erkundet werden. Doch damit ist noch lange nicht Schluss: Küchenexperimente und Fitness von der

Initiative „Tut Gut“, große Garten-Modelleisenbahn-Erlebnis & Winterlandschaft, ein Mitmachkonzert mit Bernhard Fibich, eine Kinder-Zaubershow mit Magic Dominic, ein Puppentheater mit „Kasperl am Bauernhof“, ein Mitspielzirkus in dem kleinsten Zirkus der Welt u.v.m. stehen auf dem Programm. Fridolin lädt an beiden Tagen um 13 Uhr zu seiner Geburtstagsparty ein. Am Samstag mit dem Kinderchor der Kinderwelt Stiffen und am Sonntag mit dem Trommelworkshop. Das Familienfest findet wetterunabhängig statt!

www.loisium-weinwelt.com



Cinema Paradisos werden zu Opernhäusern

Das Cinema Paradiso St. Pölten und Baden wird im Jänner zum Opernhaus. Den Anfang machen zwei Live-Übertragungen aus dem Royal Opera House im berühmten Covent Garden in London. Zehn Live-Kameras zaubern eine einzigartige Übertragung auf die Kinoleinwand. Nehmen Sie am 26. Jänner 2016, um 20.15 Uhr in der ersten Reihe Platz in den besten Opernhäusern der Welt und genießen Sie „Rhapsody“ und „The Two Pigeons“!



www.cinema-paradiso.at

Messe für Bauen, Energie & Wohnen in Tulln

Die „HausBau + EnergieSparen“ von 22. bis 24. Jänner in Tulln ist DIE Messe zum Start in die Bausaison! 348 Fachaussteller auf mehr als 20.000 m² Ausstellungsfläche präsentieren die Bereiche Bauen und Umbauen, Wohnen und Einrichten, Energiesparen und Heiztechnik sowie die Sonderschau Licht und Wohnen.

www.messe-tulln.at



„Der blaue Engel“ in der Seegrotte Hinterbrühl



Ein letztes Mal wird das unterirdische Ziegelgewölbe des Festsaaus der Seegrotte zum Schauplatz eines hautnahen Theatererlebnisses. „Der blaue Engel“ wird als großes Finale in der Seegrotte Hinterbrühl gespielt. Die gesellschaftskritische Bühnenversion von Peter Turrini nach dem gleichnamigen Film mit Marlene Dietrich wird durch ein großartiges Ensemble zu einem unvergesslichen Theaterabend. Die Vorpremiere findet am 28. Jänner, die Premiere am 29. Jänner statt. www.buehne-im-berg.at

Die gold'ne Meisterin von Edmund Eysler

„Die gold'ne Meisterin“ ist eine typisch wienerische Operette mit viel Walzerseligkeit. Uraufführung war am 13. September 1927 im Theater an der Wien. Dass das Werk auch heute noch viele Musikfreunde in seinen Bann zu ziehen vermag, wird die Aufführungsserie der Bühne Baden ab 23. Jänner 2016 beweisen. Die schwungvolle Geschichte um die Wiener Goldschmied-Witwe Margarethe und ihren Gesellen Christian spiegelt das Wiener Handwerksleben vergangener Jahrhunderte wieder. www.buehnebaden.at



GEWINNSPIEL

„Österreich kocht“ Wir verlosen 2 Bücher Mitspielen & Gewinnen!

Die GenussWirtin sind die Hauptdarsteller dieses Buches und auch die kulinarischen Botschafter ihrer Region. Wenn es um regionale und saisonale Zubereitung geht, sind sie die Profis. Der Bogen der authentischen Rezepte spannt sich von kalten und warmen Vorspeisen über Fleisch-, Fisch- und Gemüsegerichte bis zu köstlichen Desserts.

Das Buch „Österreich kocht“ ist in allen Buchhandlungen und versandkostenfrei in Österreich und Deutschland auf www.styriabooks.at erhältlich. Autoren: Alexander Jakobb und Margarete Reisthaler. Pichler Verlag, ISBN: 978-3-85431-713-5, 180 Seiten.



Gewinnspiel: Wir verlosen 2 Bücher „Österreich kocht“. E-Mail mit Namen, Adresse, Telefonnummer und Betreff „Österreich kocht“ an gewinnspiel@wknoe.at senden. Einsendeschluss ist am 24. Jänner 2016. Weitere Teilnahme: **wko.at/noe/gewinnspiel** oder über den QR-Code.